

## Gewässerverzeichnis

## Anglerverband "Elbflorenz" Dresden e.V.

Ausgabe 2012–2014

Anglerverband "Elbflorenz" Dresden e.V. Rennersdorfer Straße 1, 01157 Dresden

Telefon: 03 51/43 87 84 90 Telefax: 03 51/43 87 84 91

e-Mail: anglerverband-sachsen@t-online.de Internet: www.anglerverband-sachsen.de

# Hinweise zum Angeln in den Gewässern des AV "Elbflorenz" Dresden e.V.

- **1.** Die GPS-Koordinaten nehmen Bezug auf einen Punkt auf der Wasserfläche des Gewässers. Der Anglerverband "Elbflorenz" Dresden e.V. hat alle Angaben sorgfältig recherchiert, es wird aber keine Gewähr übernommen.
- **2.** Zusätzliche Verbote und gewässerspezifische Festlegungen können für einzelne Gewässer abweichend zur Gewässerordnung festgelegt werden.
- **3.** Die Hinweise, die am Gewässer durch Ausschilderung vorhanden sind, müssen beachtet werden, auch wenn diese nicht im Gewässerverzeichnis veröffentlicht sind.
- **4.** Einige Gewässer sind mit dem Hinweis "Eisangeln verboten" gekennzeichnet. Es können weitere Verbote zum Eisangeln vorhanden sein, diese sind direkt am Gewässer ausgeschildert.
- **5.** Boots-Angeln

In folgenden Gewässern ist das Boots-Angeln gestattet:

- · TS Bautzen
- · TS Malter
- ·TS Quitzdorf
- · SB Knappensee
- · SB Lohsa
- · Stausee Olbersdorf
- · Restsee Dreiweibern

Die Benutzung von Verbrennungsmotoren aller Art ist verboten. Zum Teil sind Elektromotoren mit örtlich unterschiedlichen Regelungen gestattet. (3,68 KW, 5 PS)

**6.** Im Landschaftsschutzgebiet der Elbe sind nachfolgende Bereiche von Besatzmaßnahmen und jeglicher Angelei ausgenommen:

## Elbe, Los I (Gewässer-Nr. D 10-202)

- FND "Hilles Löcher", Flurstück Nr. 433, Gemarkung Königstein und Flurstück Nr. 8 Gemarkung Prossen
- FND "Elblache bei Strand", Flurstück Nr. 576, Gemarkung Königstein und Flurstück 170, Gemarkung Oberrathen

#### Elbe, Los II (Gewässer-Nr. D 03-201)

- geplantes FND "Wesenitzmündung und Elblachen Pratzschwitz"
- NSG "Pillnitzer Elbinsel"
- FND "Stetzscher Lachen"

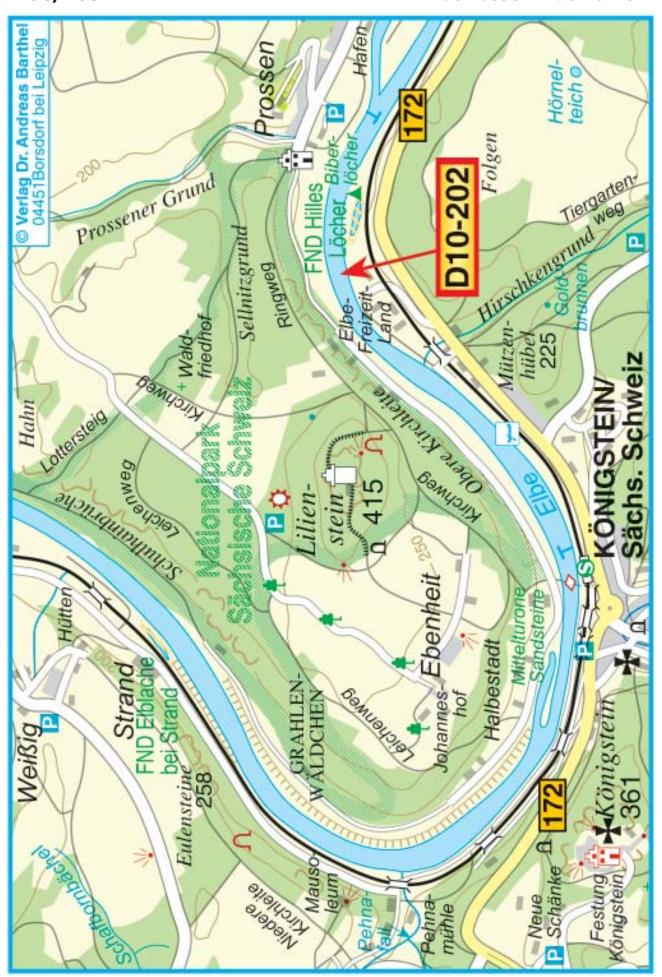
#### Elbe, Los III (Gewässer-Nr. D 04-201)

- NSG "Gauernitzer Elbinsel"
- geplantes FND "Scharfenberger Heger"
- FND "Rehbocklache"
- geplantes FND "Elbufer Nieschütz" und das Elbufer bei Niedermuschütz

#### Elbe, Los IV (Gewässer-Nr. D 08-201)

- geplantes FND "Elbhafen Althirschstein"
- geplantes FND "Elblachen bei Boritz"
- geplantes FND "Elblachen zwischen Riesa und Leutewitz"
- geplantes FND "Weichholzauenwald bei Riesa Göhlis"
- geplantes FND "Elblache Moritz"
- Elbhafen Promnitz
- geplantes FND "Elblache Lorenzkirch"
- geplantes FND "Elblache am Nixstein" bei Strehla
- geplantes FND "Elbauwald bei Kreinitz" (Anlage 7 Nr. 3) zwischen Flusskilometer 117,4 und 117,8
- geplantes FND "Elbheger bei Trebnitz"
- geplantes FND "Elbbuhnen bei Lößnig" (Anlage 7 Nr. 1) zwischen Flusskilometer 120,8 und 121,2 (Preußische Stationierung)













#### Hinweise und Besonderheiten:

## Talsperre Bautzen D 01 - 101

#### 1. Wasserwirtschaftliche Einschränkungen/Festlegungen

Gesperrt für die Fischereiausübung sind die mit Bojen in ca. 30 m Abstand von Absperrbauwerken und allen sonstigen Betriebseinrichtungen markierten Gewässerbereiche. Das Uferbetretungsrecht wird in folgenden Bereichen vollständig eingeschränkt:

- eingezäunte Bereiche der Landestalsperrenverwaltung;
- Böschungen des Dammes an der Vorsperre Oehna und der Brücke zum Entlastungsbauwerk;
- Steilufer im Bereich Oehna (von Westseite Vorsperre Damm bis Gelände "Seesport" e.V.);
- die Halbinsel Lubasberg vollständig.

Das Befahren der Uferzonen mit Kraftfahrzeugen ist verboten.

## Folgende Sonderbestimmungen gelten bis auf Widerruf weiter:

- 1. Raubfischangeln mit totem Köderfisch bzw. Teilen davon ist verboten.
- **2.** Die Benutzung der Spinnangeln mit Kunstköder ist erlaubt, außer im Zeitraum vom 01.01.–31.05. jeden Jahres.
- **3.** Pro Angeltag ist die Entnahme von nur einem Hecht oder einem Zander gestattet.
- **4.** Das Mindestmaß für die Fischarten Hecht und Zander beträgt 60 cm.
- 5. Gefangene Fische der Art Blei müssen entnommen und verwertet werden.

## 2. Naturschutzfachliche Einschränkungen/Festlegungen

Aus naturschutzfachlichen Gründen wurde im Bereich des Westufers eine landund wasserseitige ständige Sperrzone eingerichtet. Die wasserseitige Sperrung wird durch eine Bojenkette markiert, die im Bereich des Petzberges 30 m vom Ufer verlaufen wird und die Dahlowitzer Bucht vollständig abriegelt.

In der Zeit vom 1. März bis 15. Juli eines jeden Jahres ist das Betreten des Steilufers im Bereich Oehna untersagt.

Die fischereiliche Nutzung der Wasserfläche hat so zu erfolgen, dass der wichtigste Gänserastplatz in der Oberlausitz erhalten bleibt. Die fischereiliche Bewirtschaftung erfolgt einvernehmlich mit den Freizeit- und Erholungsnutzern.

## 3. Zusätzliche Festlegungen

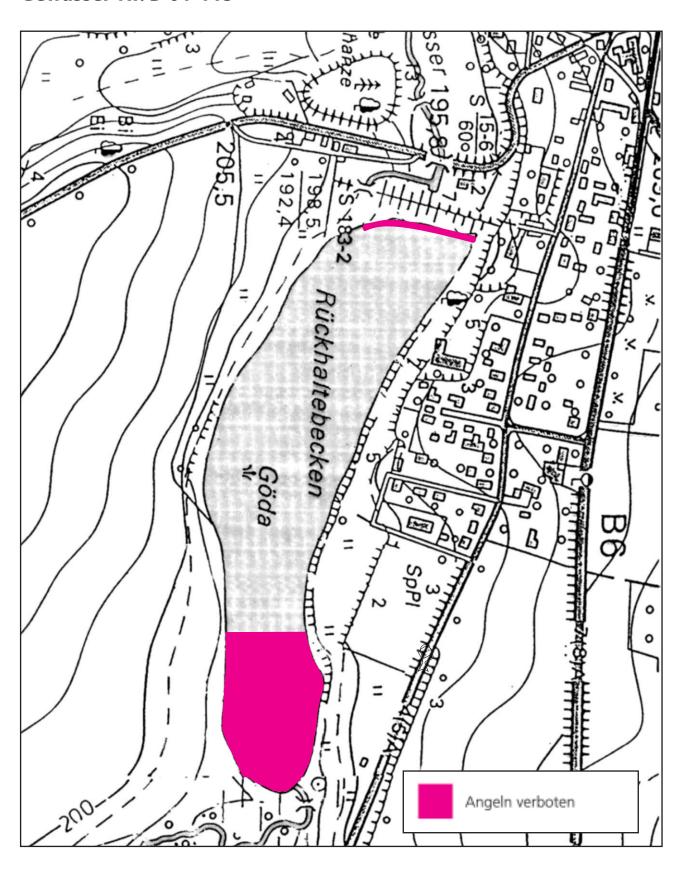
Der Zulaufbereich (Dammkrone und Aussichtsplattform) ist ufer- und wasserseitig für die Beangelung gesperrt (Bojenkette und Sperrschilder beachten!).

Die Bootseinlassstelle am Ostufer befand sich bei Redaktionsschluss noch in Bau. Das Einlassen von Booten ist erst nach Fertigstellung gestattet.

Die Information zur Freigabe der Bootsrampe erfolgt über die Internetseite und Rundschreiben des AVE.

## **RÜCKHALTEBECKEN GÖDA**

Gewässer-Nr. D 01-115



## Rückhaltebecken Göda

D 01 - 115

#### 1. Wasserwirtschaftliche Einschränkungen/Festlegungen

Die fischereiliche Bewirtschaftung soll die wassergütewirtschaftlichen Zielstellungen unterstützen. Das Gewässer ist ausschließlich auf der Grundlage des natürlichen Nahrungsangebotes fischereilich zu nutzen.

Die Gewässerbereiche an Absperrbauwerken (Mindestabstand 20 m) und alle sonstigen wasserwirtschaftlichen Betriebseinrichtungen sind für jegliche Fischereiausübung gesperrt.

Das Befahren der Uferzonen mit Kraftfahrzeugen ist untersagt.

Die Dammböschung darf nicht betreten werden.

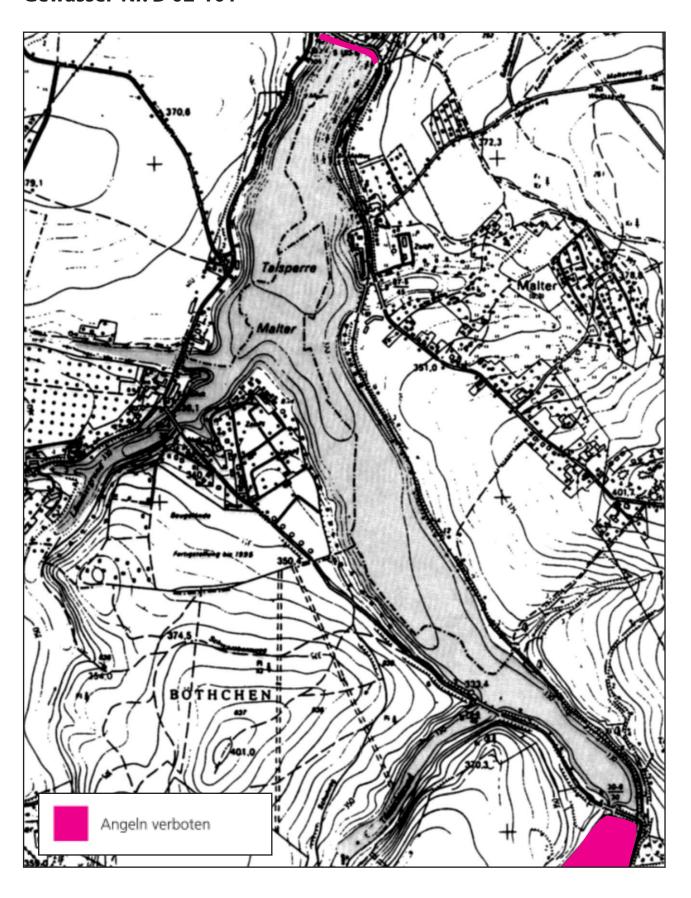
## 2. Naturschutzfachliche Einschränkungen/Festlegungen

Der Stauwurzelbereich bleibt auf einer Länge von 150 m von einer Beangelung ausgeschlossen.

Den geltenden naturschutzrechtlichen Maßgaben ist Rechnung zu tragen.

## **TALSPERRE MALTER**

Gewässer-Nr. D 02-101



## **Talsperre Malter mit Vorsperre**

D 02 - 101

#### 1. Wasserwirtschaftliche Einschränkungen/Festlegungen

Die fischereiliche Bewirtschaftung soll die wassergütewirtschaftlichen Zielstellungen unterstützen. Das Gewässer ist ausschließlich auf der Grundlage des natürlichen Nahrungsangebotes fischereilich zu nutzen.

Die durch Bojen markierten Gewässerbereiche an Absperrbauwerken und alle sonstigen wasserwirtschaftlichen Betriebseinrichtungen sind für jegliche Fischereiausübung gesperrt.

Das Befahren der Uferzonen mit Kraftfahrzeugen ist untersagt. Eisangeln ist verboten.

#### 2. Naturschutzfachliche Einschränkungen/Festlegungen

Den geltenden naturschutzrechtlichen Maßgaben ist Rechnung zu tragen.

#### 3. Sonstiges

Die Ausübung der Fischerei erfolgt einvernehmlich mit den Freizeit- und Erholungsnutzern.

Der Bereich "Seifengrund" ist gesperrt.

Der Bachlauf der im Staubecken frei fließenden Roten Weißeritz (je nach Stauhöhe 50 bis 80 m unterhalb Absperrdamm Vorsperre) ist für die Beangelung gesperrt.

<ontakt@angelspezi-dresden.de</p> www. angelspezi-dresden.de Telefon: 0351-7954999

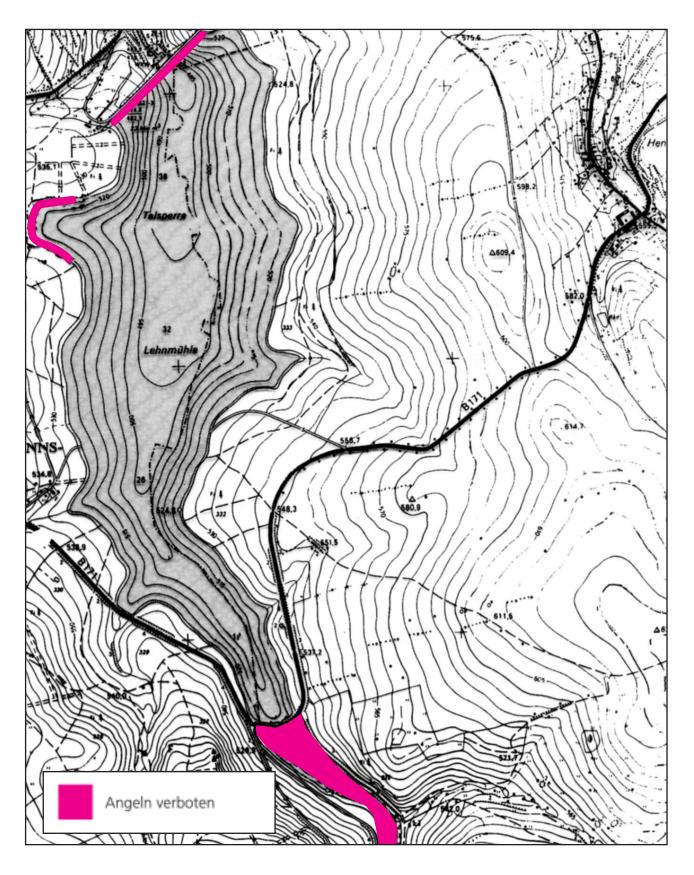




Ihr Spezialist am Wasser

## TALSPERRE LEHNMÜHLE

Gewässer-Nr. D 02-103



## Talsperre Lehnmühle

D 02 - 103

#### 1. Ausübung der Fischerei mit der Handangel

Die Ausübung der Angelei darf ausschließlich vom Ufer aus und außerhalb der hierfür gesperrten Bereiche erfolgen. Das Nachtangeln ist erlaubt, es dürfen nicht mehr als 30 Angler pro Nacht an der Talsperre Lehnmühle sein. Eisangeln ist verboten.

## 2. Wasserwirtschaftliche Einschränkungen/Festlegungen

Die fischereiliche Bewirtschaftung soll die wassergütewirtschaftlichen Zielstellungen unterstützen. Das Gewässer ist ausschließlich auf der Grundlage des natürlichen Nahrungsangebotes fischereilich zu nutzen. Das Anfüttern und Angeln mit Fleisch, Leber, Blut und Molke sowie die Verwendung von Mäusen als Köder ist verboten.

Die Gewässerbereiche an Absperrbauwerken (Mindestabstand 50 m) und alle sonstigen wasserwirtschaftlichen Betriebseinrichtungen sind für jegliche Fischereiausübung gesperrt. Ausgeschlossen bleibt ebenfalls das Angeln vom Straßendamm an der B171.

Das Befahren der Uferzonen mit Kraftfahrzeugen ist untersagt.

Die Festlegungen der Schutzzonenordnung für die Trinkwassertalsperre Lehnmühle sind zu beachten. Insbesondere ist das Mitbringen von Hunden, das Baden im oder das Hineinwaten ins Gewässer, das Verrichten der Notdurft und jegliche Art von Camping in der Schutzzone 1 verboten.

Achtung! TW-TS-Belehrung erforderlich!

## 3. Naturschutzfachliche Einschränkungen/Festlegungen

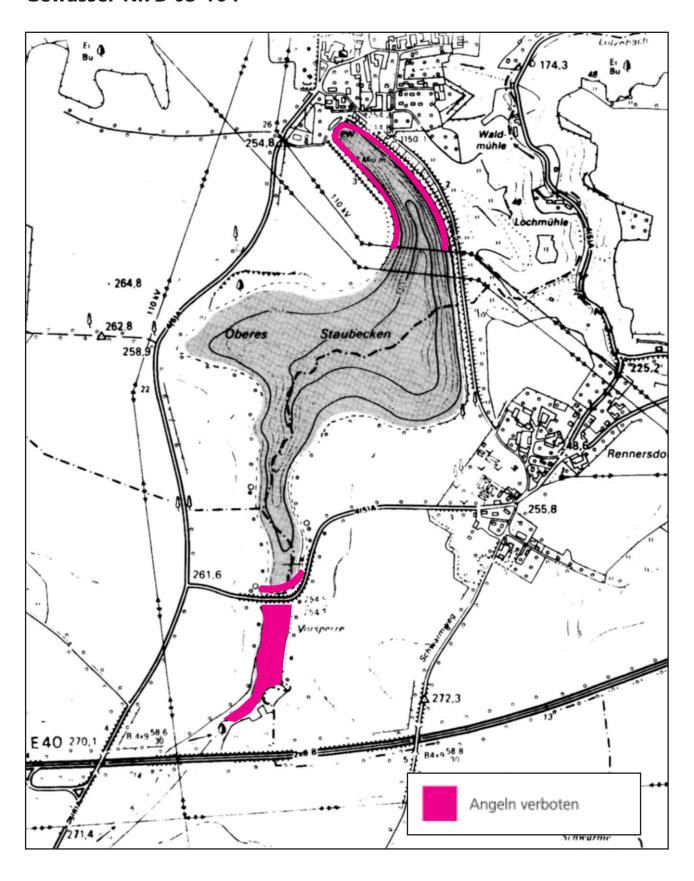
Die im Lageplan gekennzeichneten Bereiche der Stauwurzel oberhalb des Straßendammes und die Hartmannsdorfer Bucht sind für die Angelfischerei gesperrt. Im Übrigen ist den geltenden naturschutzrechtlichen Maßnahmen Rechnung zu tragen.

## 4. Folgende Sonderbestimmungen gelten bis auf Widerruf weiter

Die Fischart Blei ist in jedem Fall nach einem Fang dem Gewässer zu entnehmen und durch den Angler zu verwerten.

## **STAUBECKEN OBERWARTHA**

Gewässer-Nr. D 03-104



#### Staubecken Oberwartha

D 03 - 104

#### 1. Wasserwirtschaftliche Einschränkungen

Die wasserwirtschaftlichen Belange haben grundsätzlich Vorrang vor den fischereilichen Nutzungen. Ein Anspruch des Fischereipächters auf eine bestimmte Stauhöhe besteht nicht.

Die Gewässerbereiche an den Absperrbauwerken und alle sonstigen wasserwirtschaftlichen Betriebseinrichtungen sind für jegliche Fischereiausübung gesperrt.

Eisangeln ist verboten.

## 2. Besondere Vereinbarungen

Der gesamte Zulaufkanal sowie der Bereich des Hauptsperrdammes sind für die Ausübung des Angelns gesperrt.

Die Uferzonen dürfen nur zur Ausübung der Angelfischerei betreten werden. Das Aufstellen von Zelten sowie Anlegen von Lagerfeuern und Betreiben von Grillrosten ist untersagt.

Baden ist im gesamten Bereich, einschließlich der Vorsperre, verboten.

Das Parken im Uferbereich ist nicht gestattet.

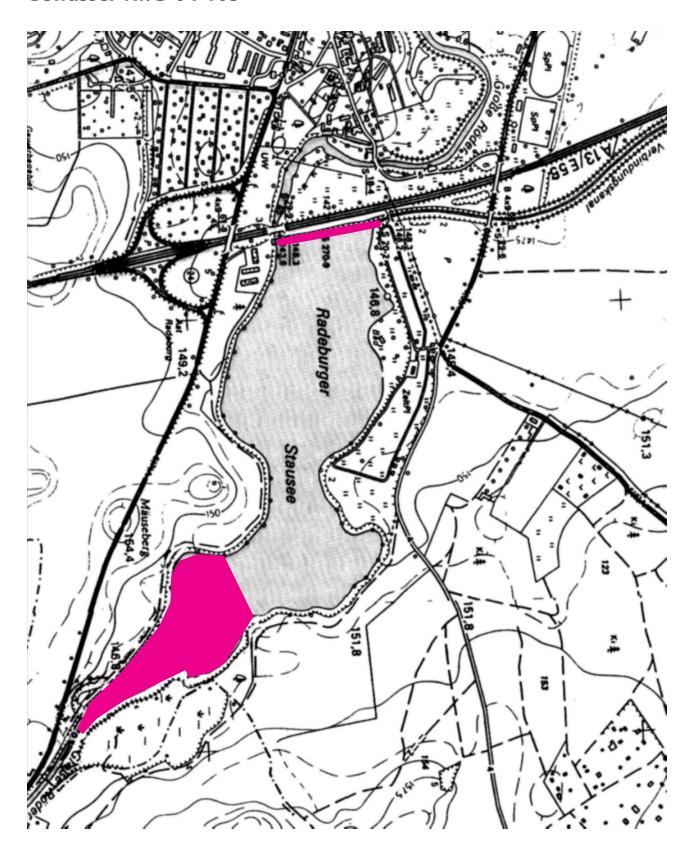
## 3. Naturschutzfachliche Einschränkungen

Zusätzlich sind die im beiliegenden Lageplan markierten Bereiche für eine Beangelung gesperrt.

Den geltenden naturschutzrechtlichen Maßgaben ist Rechnung zu tragen.

## **STAUSEE RADEBURG**

Gewässer-Nr. D 04-103



## Stausee Radeburg

D 04 - 103

#### 1. Wasserwirtschaftliche Einschränkungen/Festlegungen

Die fischereiliche Bewirtschaftung soll die wassergütewirtschaftlichen Zielstellungen unterstützen. Das Gewässer ist ausschließlich auf der Grundlage des natürlichen Nahrungsangebotes fischereilich zu nutzen.

Die Festlegungen der Schutzzonenordnung sind zu beachten.

Die durch Bojen markierten Gewässerbereiche an Absperrbauwerken und alle sonstigen wasserwirtschaftlichen Betriebseinrichtungen sind für jegliche Fischereiausübung gesperrt. Das Befahren der Uferzonen mit Kraftfahrzeugen ist untersagt.

## 2. Naturschutzfachliche Einschränkungen/Festlegungen

Die im Lageplan gekennzeichneten Bereiche der Stauwurzel sollen wegen ihrer Bedeutsamkeit für verschiedene Wasservogelarten als Vorrangfläche für den Naturschutz dienen und sind deshalb von der Ausübung der Angelei ausgeschlossen.

Den geltenden naturschutzrechtlichen Maßgaben ist Rechnung zu tragen.

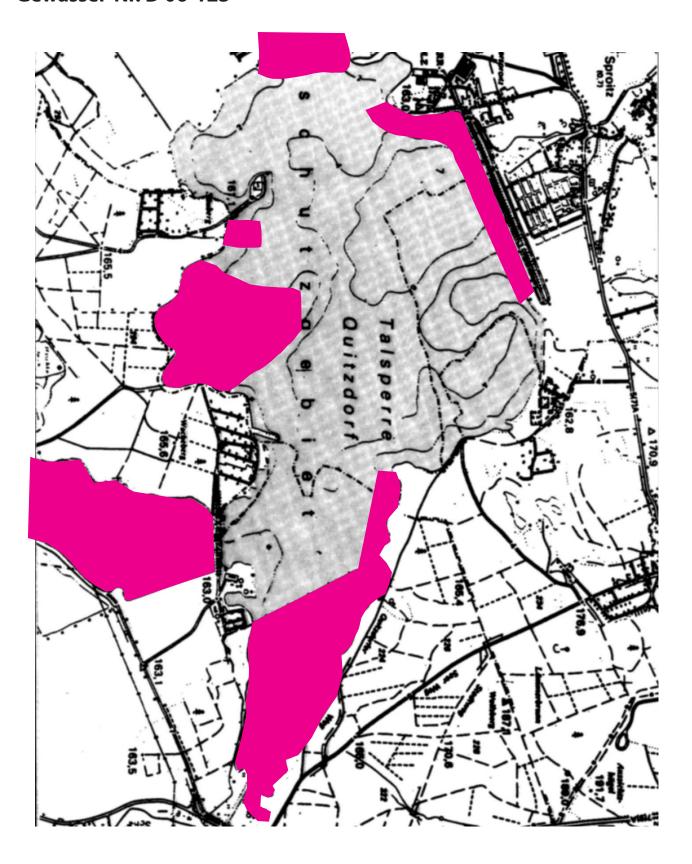
## 3. Sonstiges

Die fischereiliche Bewirtschaftung erfolgt einvernehmlich mit den Freitzeit- und Erholungsnutzern.

Das Gelände des Campingplatzes Karat ist vom 01.11. bis 31.03. jeden Jahres geschlossen. In diesem Zeitraum ist das Angeln auf dem Flurstück des Campingplatzes Karat verboten.

## **TALSPERRE QUITZDORF**

Gewässer-Nr. D 06-123



## **Talsperre Quitzdorf**

D 06 - 123

#### 1. Fischereipächter ist die KREBA-Fisch GmbH.

Gewässerordnung des LVSA gilt. Änderungen zum Angeln siehe Erlaubnisschein.

#### 2. Verkehrsbedingte Einschränkungen

Mit Fahrzeugen aller Art sind nur öffentliche Wege zu befahren. Vorhandene Parkplätze sind zu nutzen.

#### 3. Wasserwirtschaftliche und naturschutzfachliche Einschränkungen

An allen wasserbaulichen Anlagen und auf Wasserflächen, die mit gelben Bojen markiert und abgegrenzt sind, ist das Angeln verboten.

- Teilstaubecken Reichendorf
- Stauwurzel Einlauf Schwarzer Schöps
- Bereich Vogelschutzinsel
- Bereich Seglerhafen
- Bereich Strandbad Kollm
- Bereich Staumauer und angrenzendes Gebiet

Auf der Anglerinsel und den im Stausee liegenden Inseln ist das Zelten verboten.

#### Folgende Sonderbestimmungen gelten bis auf Widerruf weiter:

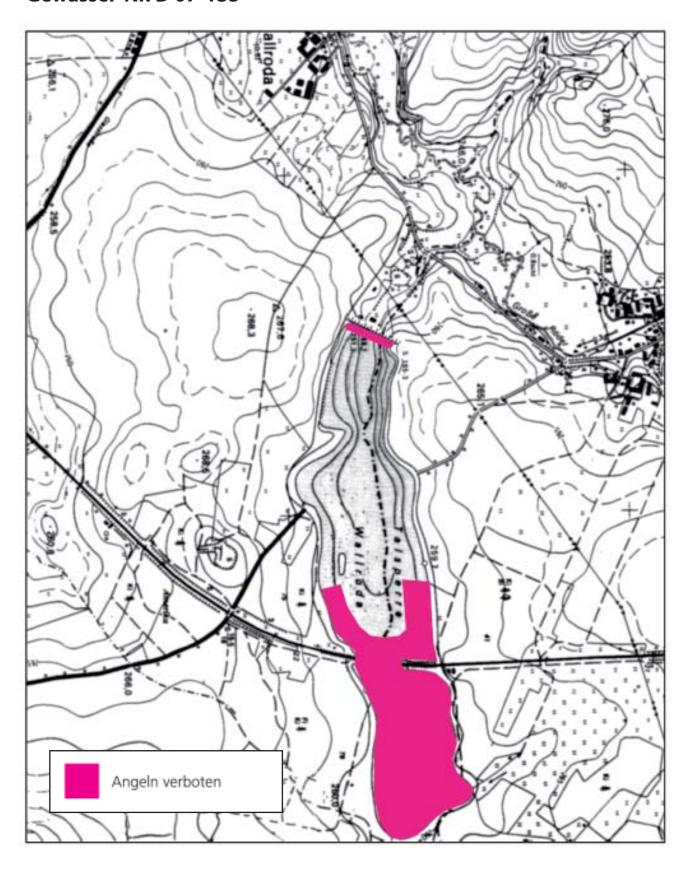
- 1. Die Schonzeit für Hecht und Zander ist vom 01.01. bis 31.05. eines Jahres festgelegt.
- 2. Pro Angeltag dürfen nur 5 Barsche entnommen werden.
- 3. Das Mindestmaß für Hecht und Zander beträgt 60 cm.
- 4. Gefangene Karpfen ab einer Körperlänge von 70 cm sind nicht in das Gewässer zurückzusetzen.



e-Mail: angelspezi-niesky@gmx.de

## **TALSPERRE WALLRODA**

Gewässer-Nr. D 07-135



## Talsperre Wallroda

D 07 - 135

#### 1. Wasserwirtschaftliche Einschränkungen

Die wasserwirtschaftlichen Belange haben grundsätzlich Vorrang vor den fischereilichen Nutzungen. Ein Anspruch des Fischereipächters auf eine bestimmte Stauhöhe besteht nicht.

Die Gewässerbereiche an den Absperrbauwerken und alle sonstigen wasserwirtschaftlichen Betriebseinrichtungen sind für jegliche Fischereiaus übung gesperrt.

Die fischereiliche Bewirtschaftung soll die wassergütewirtschaftlichen Zielstellungen unterstützen. Das Gewässer ist ausschließlich auf der Grundlage des natürlichen Nahrungsangebotes fischereilich zu nutzen.

Das Befahren der Uferzonen mit Kraftfahrzeugen ist verboten.

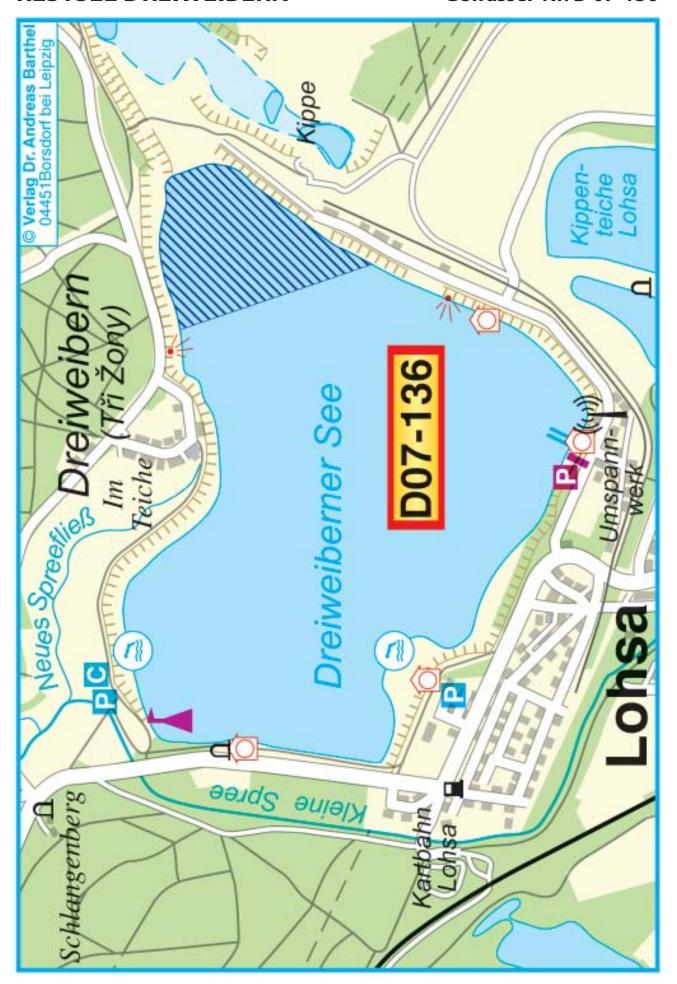
#### 2. Naturschutzfachliche Einschränkungen

Im Gewässerbereich östlich des Bahndammes soll jegliche fischereiliche Bewirtschaftung unterbleiben. Zusätzlich sind die im Lageplan markierten Bereiche für eine Beangelung gesperrt.

Den geltenden naturschutzrechtlichen Maßnahmen ist Rechnung zu tragen.

## 3. Sonstiges

Aufgrund des Badebetriebes und der Freizeitnutzungen des Campingplatzes Lux Oase kann es zu Einschränkungen kommen.



D 07 - 136

## Wasserwirtschaftliche und Naturschutzfachliche Einschränkungen/ Festlegungen

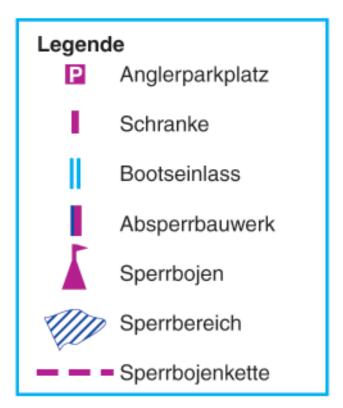
Sperrbereiche der Innenkippe Lohsa laut Allgemeinverfügung des sächsischen Oberbergamtes vom 31.01.2011 Az: 21-4772.08

Temporärer Sperrbereich der Osthälfte des Dreiweiberner Sees entsprechend der Zulassung und Regelungen des Gemeingebrauches des Speichers Dreiweibern des Regierungspräsidiums Dresden vom 12.07.2005, Az. 61D-8962.90/WML-92-Dreiweibern - Allgemeinverfügung

"...das Befahren der offenen Wasserfläche des Ostteils des Speichers Dreiweibern mit Wasserfahrzeugen in der Zeit vom 01.10. bis 30.04. untersagt"

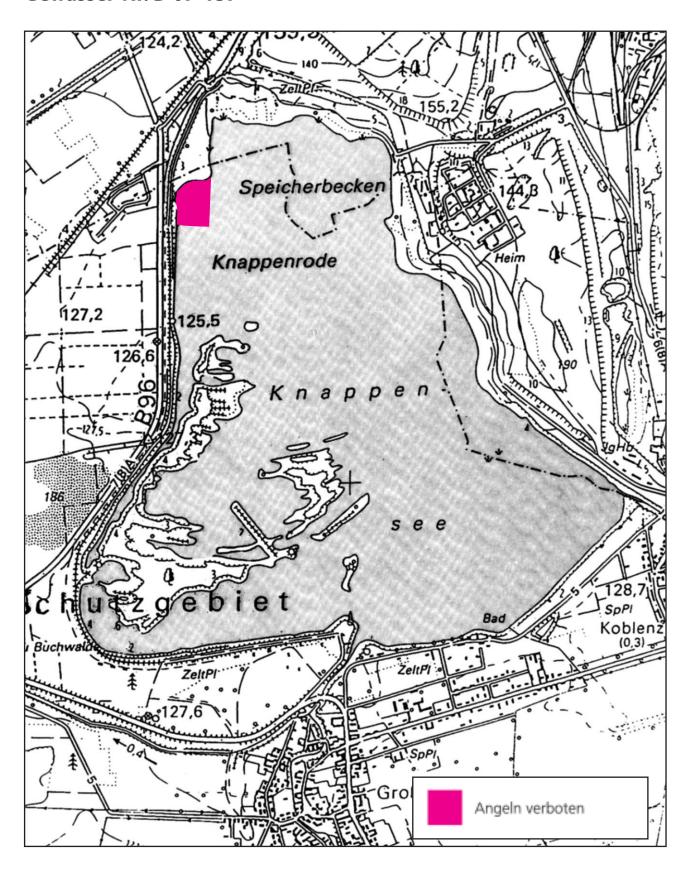
#### Folgende **Sonderbestimmungen** gelten bis auf Widerruf weiter:

- Das Mindestmaß für die Fischarten Hecht und Zander beträgt 60 cm.
- Die Fangbegrenzung der Fischarten Hecht und Zander sind auf 1 Stück je Fischart pro Angeltag begrenzt.
- Die Hegene ist zugelassen.
- Hineinwaten verboten!
- Das Parken von Fahrzeugen und Anhängern im Bereich der Bootseinlassstelle und der Bootsliegeplätze ist verboten!



## SPEICHERBECKEN KNAPPENRODE

Gewässer-Nr. D 07-137



## Staubecken Knappenrode

D 07 - 137

#### 1. Wasserwirtschaftliche Einschränkungen/Festlegungen

Die fischereiliche Bewirtschaftung soll die wassergütewirtschaftlichen Zielstellungen unterstützen. Das Gewässer ist ausschließlich auf der Grundlage des natürlichen Nahrungsangebotes fischereilich zu nutzen.

Der durch Bojen markierte Gewässerbereich am Auslaufbauwerk einschließlich Auslaufgerinne und alle sonstigen wasserwirtschaftlichen Betriebseinrichtungen sind für jegliche Fischereiausübung gesperrt. Weitere durch Bojen markierte Bereiche können wegen Setzungsfließgefährdung gesperrt sein.

Das Befahren der Uferzonen mit Kraftfahrzeugen ist untersagt.

#### 2. Naturschutzfachliche Einschränkungen

Die Festlegungen der Verordnung zum LSG "Knappensee" sind zu beachten. Den geltenden naturschutzrechtlichen Maßgaben ist Rechnung zu tragen.

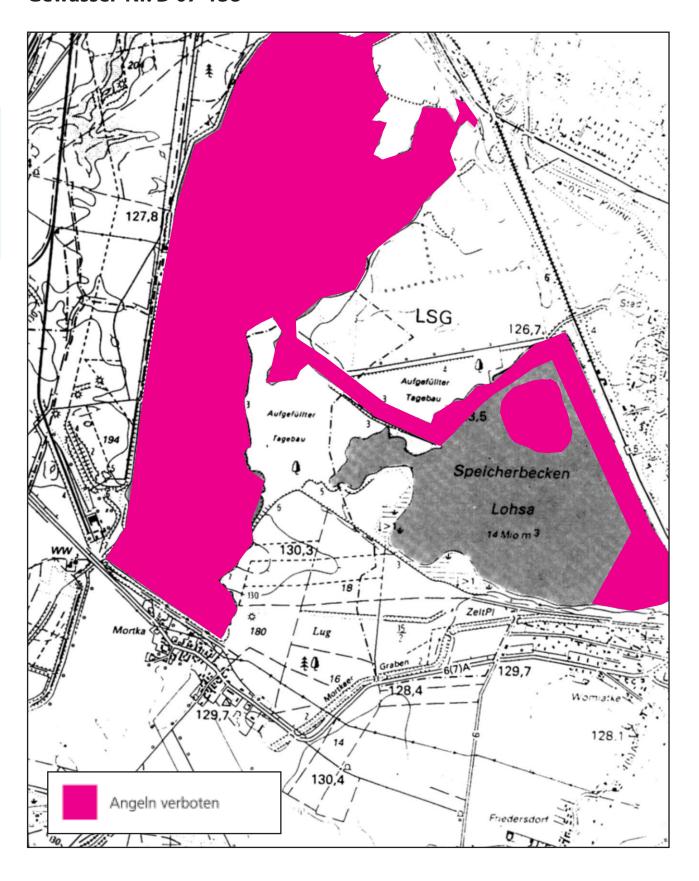
#### 3. Sonstiges

Die Ausübung der Fischerei erfolgt einvernehmlich mit den Freizeit- und Erholungsnutzern.

Pro Angeltag dürfen nur 5 Barsche entnommen werden. Durch bergbauliche Maßnahmen kann es zu Sperrungen und/oder Einschränkungen kommen.

## **SPEICHERBECKEN LOHSA**

Gewässer-Nr. D 07-138



#### Staubecken Lohsa

D 07 - 138

#### 1. Wasserwirtschaftliche Einschränkungen

sonstigen Die Gewässerbereiche an Absperrbauwerken und alle Betriebseinrichtungen iegliche wasserwirtschaftlichen sind für Fischereiausübung gesperrt. Das Befahren der Uferzonen mit Kraftfahrzeugen ist untersagt. Zusätzlich gesperrt bleiben sämtliche setzungsfließgefährdeten Inseln und Uferbereiche, der Verbindungsgraben, die südlich hiervon gelegene Bucht sowie der Bahndamm am östlichen Ufer.

#### 2. Naturschutzfachliche Einschränkungen

Vom 20. März bis 15. August ist das Betreten der Inseln verboten (Vogelschutz).

Beim Angeln vom Boot aus ist ein Abstand von mindestens 50 m einzuhalten. Die Ein- und Ausfahrt der Anglerboote vom/zum genehmigten Liegeplatz ist gestattet.

Die Ver- und Gebote der Verordnung zum LSG "Speicherbecken Lohsa" sind zu beachten.

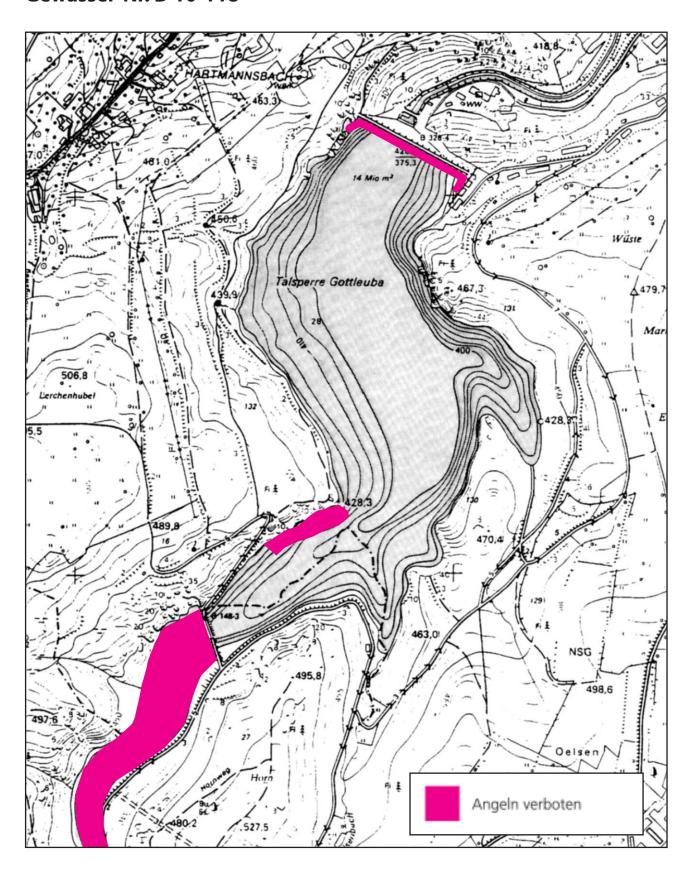
## 3. Sonstiges

Tagebaurestgewässer - viele Bereiche wegen Setzungsfließgefährdung gesperrt. Pro Angeltag dürfen nur 5 Barsche entnommen werden. Durch bergbauliche Maßnahmen kann es zu Sperrungen und/oder

Einschränkungen kommen.

## **TALSPERRE GOTTLEUBA**

Gewässer-Nr. D 10-118



## Talsperre Gottleuba mit Vorsperre

D 10 - 118

#### 1. Ausübung der Fischerei mit der Handangel

Eis- und Nachtangeln ist verboten. Die Ausübung der Angelei darf ausschließlich vom Ufer aus und außerhalb der hierfür gesperrten Bereiche erfolgen.

## 2. Wasserwirtschaftliche Einschränkungen/Festlegungen

Die fischereiliche Bewirtschaftung soll die wassergütewirtschaftlichen Zielstellungen unterstützen. Das Gewässer ist ausschließlich auf der Grundlage des natürlichen Nahrungsangebotes fischereilich zu nutzen. Das Anfüttern und Angeln mit Fleisch, Leber, Blut und Molke sowie die Verwendung von Mäusen als Köder ist verboten.

Die Gewässerbereiche an Absperrbauwerken (Mindestabstand 100 m) und alle sonstigen wasserwirtschaftlichen Betriebseinrichtungen sind für jegliche Fischereiausübung gesperrt.

Das Befahren der Uferzonen mit Kraftfahrzeugen ist untersagt. Die Festlegungen der Schutzordnung für die Talsperre Gottleuba einschließlich ihrer Vorsperre sind zu beachten. Insbesondere ist das Mitbringen von Hunden, das Baden im oder das Hineinwaten ins Gewässer, das Verrichten der Notdurft und jegliche Art von Camping in der Schutzzone 1 verboten.

Achtung! TW-TS-Belehrung erforderlich!

## 3. Naturschutzfachliche Einschränkungen/Festlegungen

Aus Artenschutzgründen sind zeitlich befristet bestimmte Uferabschnitte (wechselnd) mit einer Gesamtlänge von 500 m für eine Beangelung gesperrt. Die Festlegungen hierzu werden dem Pächter durch die zuständige Naturschutzbehörde jeweils für das folgende Jahr bis spätestens 31.12. des laufenden Jahres mitgeteilt.

Den geltenden naturschutzrechtlichen Maßnahmen ist Rechnung zu tragen.

## 1. Görlitz

GewNr. Zusat	z* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
Bereiche Gö	rlitz, Niesky, Weißwasser		
	NGELGEWÄSSER	ha	
D 06 101	7:	1.05	A 1117 C 1415 7
D 06-101	<b>Ziegeleiteich Görlitz</b> <i>N51°10′45,17″ E14°59′36,30″</i>	1,85	A,H,K,S,Wf,Z
D 06-102	Weinlache Görlitz	3,85	H,K,S,Z
	N51°08′14,94″ E14°59′34,76″	2,22	
D 06-103	Bumbasloch Ludwigsdorf	0,40	B,H,K
	N51°12′48,03″ E14°58′35,22″		
D 06-104	Teich in Reichenbach	0,55	H,K
	N51°08'47,15" E14°48'05,08"		
<u>D 06-105</u>	Golicklache Ludwigsdorf	0,90	A,H,K,S,Wf
D 06 106	N51°12′40,97″ E14°58′52,21″	0.50	LLV CWF7
D 06-106	<b>Volksbad Görlitz</b> <i>N51°08′03,56″ E14°59′22,24″</i>	9,50	H,K,S,Wf,Z
D 06-107	Alte Tongrube Buchholz	1,80	H,K,Wf
D 00 107	N51°11′47,86″ E14°41′47,04″	1,00	11,10,001
D 06-114	Schloßteich Hagenwerder	0,16	A,K,S
	N51°04′12,68″ E14°56′50,58″		
D 06-115	Bad Leuba/Hagenwerder	2,80	A,B,H,K,S,Wf,Z
	Schlüsselzugang		
	N51°03′12,27″ E14°57′29,12″		
D 06-117	Baggerloch Lodenau	5,75	A,H,K,S,W,Wf,Z
D 06 110	N51°22′25,08″ E14°58′25,74″	<i>C</i> 40	A 1117 C W/F 7
D 06-118	Hammerteich Kreba	6,40	A,H,K,S,Wf,Z
	Benutzung von Köderfischen verboten! N51°20'41,14" E14°40'52,54"		
D 06-119	Feuerlöschteich Rothenburg	0,25	K,Wf,H
2 00 112	N51°19′54,56″ E14°58′20,24″	0,23	,,.
D 06-120	Mühlteich Mücka mit Mühlgraben	1,60	A,H,K,S,Wf,Z
	N51°18′55,69″ E14°41′59,22″		
D 06-121	Kiesgruben Baustoffwerke Niesky	4,20	A,H,K,S,Wf,Z
	N51°17′39,62"E14°51′11,23"		
	N51°17′38,28″ E14°51′22,23″		
D 06-122	Mühlteich Teicha	2,45	H,K,S
D 0 ( 122 BB	N51°23′12,11″ E14°49′15,17″	<b>COC</b>	A 111/ C \A/\A/C 7
D 06-123 P,B	Talsperre Quitzdorf	686	A,H,K,S,W,Wf,Z
	N51°16′33,33″ E14°45′50,27″ Sonderregelungen beachten, siehe Beme	orkunaan C	52/53

www.angelversum.de

## GÖRLITZ

02826 - Brautwiesenstr, 14

BAUTZEN

02625 - Holzmarkt 17

T 03581-318888

ANGELZENTRUM

**〒 03591-530135** 

Mo - Fr 9:00 - 18:00 Uhr Samstag 9:00 - 12:00 Uhr

Mo - Fr 9:00 - 18:00 Uhr Samstag 9:00 - 12:00 Uhr



- Tageskarte / Wochenkarte für alle DAV - Gewässer
- Tageskarte / Wochenkarte für Talsperre Quitzdorf
- Räucheröfen / E-Motoren
  - Echolot Verleih







HARDY GREYS

















-COMPETENCE CENTER







## 1. Görlitz

GewNr.	Zusatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe	Hauptfisch-
_		(ha/km)	arten
D 06-124	Weißer Bruch See	1,45	H,K,S
	N51°17′03,83"E14°46′52,50"		
D 06-125	Tiefe Schacht Kosel	0,50	H,K
	N51°21′12,54" E14°47′34,08"		
D 06-126	Kiesgrube Parkstraße Niesky	1,10	A,H,K,S,Z
	N51°16′46,61″ E14°49′51,22″		
D 06-127	Reitergrund Steinbach	0,95	H,K,S,Z
	N51°25′05,78" E14°57′32,48"		
D 06-128	Mühlgraben Rothenburg	0,50	A,H,K,S,Wf,Z
	N51°20′30,60″ E14°58′29,01″		
D 06-129	Großer Jahnteich Weißwasser	6,60	A,H,K,S,Wf,Z
	N51°30′36,78" E14°38′16,33"		
D 06-130	Kleiner und Großer Nickelteich	10,25	A,H,K,S,Wf,Z
	und <b>Hechtteich Kromlau</b>		
	N51°32′44,10" E14°37′11,47"		
D 06-131	Badeteich Kromlau	5,00	A,K,S
	N51°32′29,29" E14°37′43,27"		
D 06-132	Braunsteich	23,00	A,H,K,S,Wf,Z
	Angeln im Badebereich verboten		
	N51°30′20,56" E14°40′06,37"		
<u>D 06-134</u>	Große Karoline Gablenz	5,50	A,H,K,S,Wf,Z
	Angeln von Brücke und im NSG verboten,	Eisangelver	bot
	N51°31′32,78″ E14°39′52,82″		
D 06-135	Blaue Adria Krauschwitz	0,60	A,H,K,S
	N51°30′59,66″ E14°43′41,49″		
D 06-136	Grüner Teich Krauschwitz	0,65	A,H,K,S
	N51°31′13,99" E14°43′51,56"		
<u>D 06-137</u>	Siedlungsteich und Ententeich Gablenz	2,60	A,H,K,S,Wf
	N51°31′37,19″ E14°40′22,50″		
D 06-138	Fichte I, II, III, IV und Erle Weißwasser	5,40	A,H,K,S,Wf,Z
	N51°31′15,53″ "E14°39′03,16""		
	N51°31′10,52″ E14°39′35,17″		
	N51°31′30,74″ E14°39′07,34″		
	N51°31′29,61" E14°38′50,56"		
	N51°31′35,06″ E14°38′33,87″		
D 06-140	Badeteich Groß Düben	3,60	K,H,Wf
	N51°34′11,58″ E14°35′17,35″		
D 06-142	<b>Bomkeschacht Krauschwitz</b>	1,30	A,H,K,S,Z
	N51°30′54,05″ E14°43′35,96″		



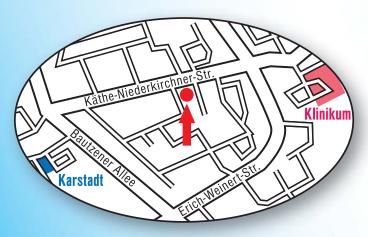
# AngelSpezi Bautzen RW Angelsport UG

Zeppelinstr. 4 · 02625 Bautzen Tel. 0 35 91/27 29 90

... beim Scheiben-Doktor

# AngelSpezi Hoyerswerda RW Angelsport UG

Käthe-Niederkirchner Str. 26 02977 Hoyerswerda Tel. 0 35 71/47 87 16



## 1. Görlitz

GewNr.	Zusatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe	Hauptfisch-
		(ha/km)	arten
D 06-143	Ziegeleiteich Weißwasser	1,20	A,H,K,S
	N51°30′56,61″ E14°36′49,83″		
D 06-144	Wehrlache Rothenburg	0,30	S,Wf
	N51°19′12,51" E14°59′40,51"		
D 06-145	Mauersteinlöcher Kodersdorf	0,65	K,S,Wf
	N51°15′21,18" E14°55′23,33"		
<u>D 06-146</u>	<u>Klärteiche Biesig</u>	0,80	K,S
	Entnahmeverbot von Graskarpfen		
	N51°09′36,00" E14°46′37,76"		
D 06-147	Jendeteiche Gersdorf	0,95	H,K,S
	N51°07′45,83" E14°51′51,12"		
D 06-149	Landzunge (Waldsee) Weißwasser	5,00	K,H,S,ZW
	N51°31′09,84" E14°39′15,27"		
FLIEßGEN	/ÄSSER	km	
D 06-201	Neiße im Landkreisgebiet	26,00	A,Ba,H,K,S,Wf,Z
	Grenzgewässer		
D 06-202	Weißer Schöps, einschl. Neugraben	17,00	A,B,H,K,S,Wf,Z
D 06-203	Schwarzer Schöps	17,00	A,B,H,K,S,Wf,Z
D 06-205	Neugraben	13,00	A,H,K,S,Wf,Z
	Särichen bis Rietschen		
D 06-207	Spree	11,50	A,H,K,S,W,Wf,Z
	von Wehr Bärwalde bis Rollmühle bei Ne	eustadt	
D 06-209	Raklitz	4,40	A,H,K,Wf
	bei Rietschen		
D 06-210	<b>Kanal Kringelsdorf</b>	1,00	H,K,S,Wf,Z
D 06-211	Spree	9,80	A,H,Z,W,Wf
	von Kreisgrenze bei Uhyst bis Wehr Bärw	<i>ralde</i>	
D 06-213	Pließnitz	3,00	A,BF,K,S,Wf
	ab Wehr Schönau Berzdorf bis Mündung	g Neiße	

GewNr. Zu	satz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
	öbau, Zittau ANGELGEWÄSSER	ha	
D 09-101	<b>Nechener Teich bei Eiserode</b> <i>N51°06′54,45″ E14°38′14,83″</i>	0,35	A,H,K,S,Wf,Z
D 09-105	<b>Bräuteich Beiersdorf</b> <i>N51°04′12,63" E14°31′46,27"</i>	0,80	H,K,S,Wf
D 09-106	Engeleiteiche Dürrhennersdorf N51°02′38,18″ E14°37′16,59″	2,30	A,H,K,S,Wf,Z
<u>D 09-107</u>	Großer Spinnereiteich Ebersbach Eisangeln verboten N51°01′10,25″ E14°35′29,89″	2,05	A,H,K,S,Wf,Z
<u>D 09-108</u>	Wiesenteich Ebersbach  Eisangeln verboten  N51°01′16,21″ E14°35′38,69″	0,55	A,H,K,S
D 09-109	<b>Gondelteich Oppach</b> <i>N51°03′11,73" E14°29′51,16"</i>	3,80	A,H,K,S,Wf,Z



GewNr.	Zusatz* E	Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
D 09-110	m H	<b>lbersdorfer See</b> nehrere Sperrbereiche, egene zugelassen 50°53′24,37″ E14°46′48,77″	60,00	A,GM,H,K,S,Ss, Wf,Z
D 09-113	B	urgteich – Gondelteich Zittau ngeln nur mit Sondergenehmigung 50°53′43,72″ E14°47′16,06″	1,50	H,K,S
D 09-114	H Po	ethauer Teich ntnahmeverbot von Amurkarpfen 50°53′49,89″ E14°46′31,81″	1,80	A,H,K,S,Wf
D 09-115	<b>H</b> Ei	artauer Lache sangeln verboten 50°51'55,97" E14°48'26,20"	1,82	A,H,K,S,Wf,Z
D 09-116	<b>S</b> e Ei	chleienlache Hartau Sangeln verboten 50°51′47,65" E14°48′38,74"	1,50	A,H,K,S
<u>D 09-117</u>	<u>Si</u> Ei	i <mark>edemühlenteich Hainewalde</mark> Isangeln verboten 50°54'49,45" E14°42'13,56"	0,60	A,H,K,S,Wf,Z
<u>D 09-118</u>	<u>G</u> Ei	oldfabiansteich Großschönau Sangeln verboten 50°52′54,32″ E14°40′42,31″	1,80	A,H,K,S,Wf,Z
D 09-120	<b>S</b> e Ei	chwarzer Teich Spitzkunnersdorf sangeln verboten 50°57′15,57″ E14°40′32,02″	1,00	H,K,S
<u>D 09-121</u>	<u>M</u> Ei	littlerer Bleicheteich Oberoderwitz sangeln verboten 50°57′47,89″ E14°40′18,94″	0,65	A,H,K,S,Wf,Z
<u>D 09-122</u>	<u>O</u> Ei	berer Bleicheteich Oberoderwitz sangeln verboten 50°57'43,83" 14°40'22,09"	1,15	A,H,K,S,Wf,Z
D 09-123	<u>U</u> Ei	nterer Bleicheteich Oberoderwitz sangeln verboten 50°57′52,50″ E14°40′18,28″	1,55	A,H,K,S,Wf,Z
D 09-125	<b>H</b> Ei	ofeteich Schlegel sangeln verboten 50°59′05,17" E14°51′47,27"	0,75	H,K,S

GewNr. Zu	usatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
D 09-126	<b>Vogelteich Burkersdorf</b> <i>Eisangeln verboten N50°59′15,05″ E14°51′33,31″</i>	0,20	H,K,S
D 09-129	<b>Ziegeleiteich Oberoderwitz</b> Angeln nur mit Sondergenehmigung N50°59'10,71" E14°41'31,48"	0,55	A,K,S
D 09-130	Steinbruch "Neuer Hutberg" Ostritz N51°00′52,97" E14°55′18,31"	4,60	A,H,K,S,Z
D 09-132	<b>Mittelteich Neugersdorf</b> <i>N50°58′49,98" E14°36′23,25"</i>	0,40	A,K,S,Wf
D 09-133	<b>Kirchteich Neugersdorf</b> <i>N50°58′47,36" E14°36′28,96"</i>	0,50	H,K,S,Wf
D 09-134	Irmerteich Eisangeln verboten N50°52′33,26″ E14°47′57,76″	1,65	A,H,K,S,Wf
<u>D 09-135</u>	Grundbachsenke Olbersdorf Eisangeln verboten N50°52′45,13″ E14°45′12,80″	5,70	A,H,K,S,Wf,Z



## ANGELSPORT- & OUTDOORARTIKEL

- Angelgeräte und Zubehör fast aller Marken
- Futtermittel und Lebendköder
- Gastkarten für DAV Gewässer
- Verleih von elektrischen Bootsmotoren und Echolotgeräten

Schenkstr. 24 Mittelherwigsdorf • Tel. 0 35 83 / 69 67 44

GewNr. Zu	usatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
D 09-136	Bischdorfer Teiche Eisangeln verboten N51°05′03,23″ E14°45′22,62″	2,60	A,H,K,S,Wf
<u>D 09-138</u>	Streunenteich Mauschwitz N51°09'56,01" E14°42'38,25"	0,60	K,H,Wf
FLIEßGEWÄS	SSER	km	
D 09-201	<b>Spree</b> Friedersdorf bis Bautzen, teilweise grüne und rote Strecken	14,00	Bf,H,Wf
D 09-202	<b>Löbauer Wasser</b> <i>teilweise grüne Strecke</i>	30,00	Bf,H,S,Wf
D 09-203	<b>Neiße</b> im Landkeisgebiet	12,00	A,H,K,Wf
D 09-204	<b>Mandau</b> teilweise grüne und rote Strecken	12,00	A,Bf,H,K,Wf
D 09-205	<b>Pließnitz</b> teilweise grüne und rote Strecken	12,00	A,Ä,Bf,Wf

## Zoofachgeschäft Scharf



- Angelgeräte
- Fliegenfischerzubehör
- ständig frische Angelköder
- Angelkartenverkauf
- Zoobedarf
- Gartenteichfische + Zubehör
- Terrarientiere + Zubehör

#### 1. Görlitz/2. Bautzen

GewNr. Zusat	z* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
D 09-206	<b>Lausur</b> teilweise grüne und rote Strecken	3,50	Bf,Wf
FORELLENGEW	ÄSSER	km	
D 09-02	<b>Dreibörnerbach und Petersbach</b> bis Zusammenfluss	9,00	Bf
D 09-09	<b>Pließnitz</b> vom Engeleiwehr Altbernsdorf bis Rösselwehr in Schönau-Berzdorf	4,00	Ä,Bf,Wf
D 09-10	Landwasser von Brennereiwehr Oberoderwitz bis Mündung in die Mandau; grüne Strecke	4,00	Bf

Bereich Bau	tzen NGELGEWÄSSER	ha	
ALLGLINLINLA	NGLEGEWASSEN	TIG	
D 01-101 B	Talsperre Bautzen	533,00	A,B,H,K,S,W,
	Sonderregelungen beachten, siehe Beme N51°12′43,34″ E14°27′19,51″	rkungen S. 40	0/41 Wf,Z
D 01-102	Vorsperre TS Bautzen	20,40	H,K,Wf,Z
	keine Einschränkungen wie in der TS Baut		
	Sperrbereiche an der Staumauer beidseit	ig ca. 30 m	
	N51°11′47,41″ E14°26′44,90″		
<u>D 01-104</u>	<u>Speicherbecken Rachlau</u>	5,00	A,K,H,S,Wf
	Bl und Pl sind zu entnehmen,		
	Eisangeln verboten		
	N51°08′06,18″ E14°30′05,70″		
D 01-105	Bürgerteiche Bischofswerda	1,28	A,H,K,S,Z,Wf
	FND, gefangene Bleien sind zu entnehme N51°08′04,88″ E14°10′32,32″	n	
D 01-106	Froschteich (Kleiner Horkaer Teich) N51°07'49,52" E14°11'59,44"	0,90	A,H,K,S,Z,Wf

GewNr. Zu	usatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
D 01-109	<b>Teich in Weigsdorf-Köblitz</b> <i>N51°05′52,35″ E14°29′23,68″</i>	1,80	A,K,S,H,Wf
D 01-110	Steinbrüche im Klosterberggebiet Hratschken	2,30	A,H,K,Rf,S,Wf
	(Lehmloch, Hratschken und oberer Leh Steinbruch "Grund" kein Angelgewässe N51°07′52,34" E14°14′09,82" N51°08′03,53" E14°14′27,02"	J .	
D 01-112	Gondelteich Schirgiswalde N51°04′18,40″ E14°25′50,43″	0,35	K,S,Wf
D 01-115	Rückhaltebecken Göda Sonderregelungen beachten, siehe Ben Befahren mit Wasserfahrzeugen verboi ist abgelassen - voraussichtlich bis 2012 N51°10′32,38″ E14°19′37,68″	ten;	A,H,K,S,Z,Wf 42/43
D 01-117	<b>Kohlengrube Luttowitz</b> <i>N51°15′07,10" E14°26′46,14"</i>	1,10	A,H,K,S
D 01-118	<b>Dorfteich Seitschen</b> <i>N51</i> °09′50,53″ <i>E14</i> °19′38,00″	0,30	H,K



GewNr.	Zusatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe	Hauptfisch-
		(ha/km)	arten
D 01-125	Toter Arm Guttau	0,70	H,K,S,Wf
	NSG, kein Gemeinschaftsangeln zulässig		
	N51°15′18,42″ E14°33′35,51″		
D 01-126	Neue Tongrube Guttau	9,60	A,H,K,S,W
	N51°15′26,58" E14°34′50,50"		
D 01-127	Alte Tongrube Guttau	10,30	A,H,K,S,W
	N51°15′44,54″ E14°34′52,68″		
D 01-128	Kiesgrube Kleinsaubernitz	8,10	A,H,K,Wf,Z
5 04 450	N51°15′57,76″ E14°36′33,00″		
D 01-150	Mühlteich Putzkau	2,00	A,H,K,S,Wf,Z
	Parkverbot an der Reithalle,		
	auf 4 m Breite Uferbetretungsrecht,		
D 01-151	N51°05′53,60″ E14°13′51,07″	0.25	∧ LI I⁄ \ <i>\\</i> /f
וכו-וטע	<b>Unterer Lehnberg Schmölln</b> <i>N51°07′34,46" E14°13′37,45"</i>	0,35	A,H,K,Wf
D01-153	Rückhaltebecken Karlsdorf	5,80	H,K,S,Wf,Z
טטו-וטט	N51°09'00,50" E14°15'50,00"	3,00	11,11,3,441,2
D 01-155	Stausee Sohland	6,10	K,S,H,W,Wf
D 01 133	N51°03′28,50″ E14°26′16,53″	0,10	17,3,11,77,771
D 01-160	Ziegeleiteich Steinigtwolmsdorf	0,60	A,H,K,Rf,S,Wf
<u>D 01 100</u>	N51°03′32,91″E14°21′37,47″	0,00	7 (7. 17. (7. (17.)
D 01-161	Mittlerer Hofeteich Neukirch	0,80	H,K,S,Wf
	N51°06′07,06″ E14°18′18,04″	, , , ,	, , -,
D 01-165	Drei Anglerteiche Weißenberg	0,47	A,H,K
	N51°12′00,14" E14°39′41,54"		
	N51°11′41,47" E14°39′45,49"		
<u>D 01-166</u>	<u>Gröditzer Angelteich</u>	0,30	H,K,S
	N51°12′04,80″ E14°37′06,03″		
FLIEßGEV	VÄSSER	km	
D 01-201	Löbauer Wasser	31,00	A,H,K,S,Wf,Z
	teilweise grüne Strecke		
D 01-202	Kotitzer Wasser	15,00	A,Bf,H,K,Wf
	teilweise grüne Strecke		
D 01-205	Spree	22,70	A,Ä,Bf,H,K,Rf,S,
	von Kreisgrenze Görlitz bis Vorsperre Bautzen; W		
	teilw. grüne Strecke, Mindestmaß Bf - 32 c		
	Fangbegrenzung jeweils 1 Stück für Ä und	l Bf je Ang	eltag

GewNr.	Zusatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
D 01-206	Spree	31,00	A,H,K,S,Wf,Z
	von TS Bautzen-Landkreisgrenze Görlitz		
D 01-207	Kleine Spree	25,00	A,B,H,K,S,Wf,
	Bautzen bis Höhe Hermsdorf		Z,Zw
D 01-208	Rosenbach Sohland	1,60	Ä,Bf
	grüne Strecke, Mindestmaß Bf - 32 cm		
D 01-210	<b>Cunewalder Wasser</b>	1,80	Ä,Bf
	von Str.brücke B96 bis Mündung in die Sp	ree,	
	teilw. grüne Strecke, Mindestmaß Bf - 32 c	:m	
D 01-215	<b>Hoyerswerdaer Schwarzwasser</b>	25,00	A,Bf,H,K,Rf,Wf
	OL Prischwitz bis bei Kreisgrenze Wartha,		
	teilweise grüne Strecke		
D 01-220	Wesenitz	20,00	A,Ä,B,Bf,Bs,H,Wf
	von Neukirch bis Buschmühle bei Renners	sdorf;	
	Strecken mit privaten Fischereirechten (in	Bühlau)	
	beachten, teilweise grüne Strecke		
D 01- 221	Gruna	14,00	Bf,Wf
	von Rammenau bis Mündung in die Wese grüne Strecke	enitz;	

### Angeltreff George

Inhaber: Jens George

Fröbelstraße 18 a 01609 Gröditz

Tel.: (035263) 65690

#### **Unsere Angebote:**

- fachkundige Beratung
- Angelgeräte & Zubehör
- Bekleidung
- ständig frische Lebendköder
- Räucheröfen & Zubehör
- Ausgabe von Gastangelkarten

#### Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9 bis 18 Uhr

Sa. 9 bis 12 Uhr

e-Mail: angeltreffgeorge@hotmail.de

GewNr.	Zusatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
<b>FORELLEN</b>	GEWÄSSER	km	
D 01-10	<b>Langes Wasser</b> 150 m oberh. RHB Göda bis Mündung in das Schwarzwasser, teilweise rote Strecke	4,50	Bf
D 01-12	<b>Schwarzwasser</b> Straßenbrücke B6 bei Spittwitz bis Brücke Kamenzer Str. in OL Prischwitz	6,50	Bf
D 01-16	Wesenitz Brücke B 98 Ringenhain bis OA Neukirch (Lederfabrik), teilweise grüne Strecke	6,00	Bf,Bs,Wf
Bereich I ALLGEMEII	Kamenz NE ANGELGEWÄSSER	ha	
<u>D 07-101</u>	Großer Schäfereiteich Häslich N51°15′11,10″ E14°01′22,39″	1,00	A,H,K,S,Z,Wf
D 07-102	Steinbruch Klemm Bischheim Bergbaugebiet N51°14'07,21" E14°01'01,63"	0,50	H,K,S
D 07-103	Steinbruch Rietschel Bischheim N51°14′08,12″ E14°01′05,48″	0,45	A,H,K,S
D 07-104	Steinbruch Birkenberg Obersteina Bergbaugebiet N51°11'39,63" E14°04'29,80"	0,40	A,H,K,S,Z
D 07-105	Steinbruch Haustein Obersteina Bergbaugebiet - Rücksichtnahme auf Tau N51°12′15,61″ E14°03′33,58″	0,40 cher	K,Rf,S
D 07-106	Steinbruch Schäfer Niedersteina Bergbaugebiet N51°12'33,76" E14°03'19,36"	0,70	K,S
D 07-107	H <b>Brauereiteich Pulsnitz</b> N51°10′58,04″ E14°01′15,31″	0,20	A,H,K,S,Wf
D 07-108	H Schloßteich Pulsnitz festgelegte Angelplätze N51°10′48,98″ E14°00′39,93″	2,50	A,H,K,S,Wf

GewNr.	Zusa	atz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe	Hauptfisch-
			(ha/km)	arten
D 07-111		Badegrube Skaska	1,40	H,K,S,Z
		N51°21′10,63″ E14°11′04,25″		
D 07-112		Inselgrube Skaska	1,10	H,K,S,Z
		N51°20′55,72″ E14°10′36,60″		
D 07-113		<b>Tongrube Thonberg-Schusterloch</b> <i>N51°15′22,51" E14°08′25,66"</i>	0,80	A,H,K,S
D 07-114		Steinbruch Vogelberg	3,50	H,K,S
		Tauchsportbetrieb		
		N51°16′47,73″ E14°04′07,52″		
D 07-115		Steinbruch Schweinerden	0,50	A,H,K,Rf,S
		Bergbaugebiet		
		N51°13′31,75″ E14°13′17,74″		
D 07-116		Steinbruch Steinberge Jesau	0,80	H,K,S
		Bergbaugebiet		
D 07 117		N51°16′40,00″ E14°07′14,53″	1.70	1117 6 1416
D 07-117		Niederteich Kriepitz	1,70	H,K,S,Wf
D 07 110		N51°13′14,36″ E14°09′23,73″	0.30	
D 07-118		Feuerlöschteich Kriepitz	0,30	
D 07-119		<i>N51°13′32,31″ E14°09′17,91″</i> <b>Oberteich Kriepitz</b>	0,70	
D 07-119		N51°13'01,25" E14°09'25,51"	0,70	
D 07-120		Ziegeleiteich Cunnersdorf	1,57	K,S
D 07 120		N51°18′21,47″ E14°04′23,11″	1,37	17,5
D 07-123		Steinbruch Restloch Marschka	0,26	H,K,Rf,S
07 123		N51°15′06,66″ E13°55′16,58″	0,20	11/11/11/13
D 07-124	Н	Forstteich Schmorkau	2,00	A,H,K,WfZ
		N51°17′38,00″ E13°56′25,52″	,	, , ,
D 07-125	Н	See der Freundschaft Königsbrück	4,30	A,H,K,S,W,Z
		N51°16′37,70″ E13°52′25,57″		
D 07-126		Steinbruch Ritscher Reichenbach	1,00	A,H,K,S
		N51°14′35,90″ E13°58′06,56″		
D 07-127		Tulpengrube Liebegast	2,50	A,H,K,S,Z
		N51°21′26,99" E14°11′42,79"		
D 07-128		Großmanns-Teich Großröhrsdorf	1,00	H,K,S,Wf
		Eisangeln verboten		
		N51°08′57,14″ E14°01′19,30″		
D 07-129		Brettmühlenteich Bretnig	3,90	H,K,S,Wf,Z
		Eisangeln verboten		
		N51°09′31,78" E14°03′29,04"		

	Zusai	z* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
D 07-130		Flachstau Kleindittmannsdorf	3,50	A,H,K,S,Wf,Z
<u>D 07 130</u>		N51°10′02,24″ E13°55′41,49″	3,30	71,11,11,3,441,2
D 07-131		Kirchteich Wachau	0,40	A,H,S
07 131		N51°09′28,10″ E13°54′11,86″	0,10	7 (71 1/3
D 07-132	Н	Dorfteich Wachau	0,80	A,H,K,S
		N51°09′48,76″ E13°54′25,72″	3,33	. 4. 4. 4
D 07-133		Försterteich Großröhrsdorf	0,30	K,S,Wf
		N51°08′44,36″ E14°02′23,07″		
D 07-134		Goldbachteich Radeberg	0,40	A,H,K,S
		N51°06′20,48" E13°54′40,36"		
D 07-135		Talsperre Wallroda	34,00	A,H,K,S,W,Wf,Z
		Sonderregelungen beachten, siehe Be	merkungen S	. 54-55
		Angeln am gesamten Bahndamm sov	vie von der wa	asserseitigen
		Böschung des Absperrbauwerkes und	Bootsangeln	verboten
		N51°07′04,43" E13°59′04,05"		
D 07-136	B,S	Restsee Dreiweibern	298	A,H,K,S,Wf,Z
		Sonderregelungen beachten, siehe Be	merkungen S	. 56-57
		Bereich Lohsa: Parkplatz mit Schlüssel	lsystem,	
		Sonderbestimmungen beachten!		
		Mindestmaß Hecht und Zander 60 cm	)	
		N51°23′53,57″ E14°24′52,32″		
D 07-137	В	Speicherbecken Knappenrode	277	A,H,K,S,W,Wf,Z
D 07-137	В	<b>Speicherbecken Knappenrode</b> Sonderregelungen beachten, siehe Be	merkungen S	
D 07-137	В	<b>Speicherbecken Knappenrode</b> Sonderregelungen beachten, siehe Be Fangbegrenzung 5 Stück Barsch pro A	emerkungen S Angeltag,	. 58-59
D 07-137	В	Speicherbecken Knappenrode Sonderregelungen beachten, siehe Be Fangbegrenzung 5 Stück Barsch pro A seit 2011 Einschränkungen durch berg	emerkungen S Angeltag,	. 58-59
		Speicherbecken Knappenrode Sonderregelungen beachten, siehe Be Fangbegrenzung 5 Stück Barsch pro A seit 2011 Einschränkungen durch berg N51°22′54,21″ E14°18′29,60″	merkungen S Angeltag, abauliche Maß	. 58-59 Bnahmen
D 07-137	В	Speicherbecken Knappenrode Sonderregelungen beachten, siehe Be Fangbegrenzung 5 Stück Barsch pro A seit 2011 Einschränkungen durch berg N51°22′54,21″ E14°18′29,60″ Speicherbecken Lohsa	emerkungen S Angeltag, abauliche Maß 120	. 58-59 Bnahmen A,H,K,S,W,Wf,Z
		Speicherbecken Knappenrode Sonderregelungen beachten, siehe Be Fangbegrenzung 5 Stück Barsch pro A seit 2011 Einschränkungen durch berg N51°22′54,21″ E14°18′29,60″ Speicherbecken Lohsa Sonderregelungen beachten, siehe Be	emerkungen S Angeltag, abauliche Maß 120 emerkungen S	. 58-59 Bnahmen A,H,K,S,W,Wf,Z
		Speicherbecken Knappenrode Sonderregelungen beachten, siehe Be Fangbegrenzung 5 Stück Barsch pro A seit 2011 Einschränkungen durch berg N51°22′54,21″ E14°18′29,60″ Speicherbecken Lohsa Sonderregelungen beachten, siehe Be Fangbegrenzung 5 Stück Barsch pro A	emerkungen S Angeltag, abauliche Maß 120 emerkungen S Angeltag,	. 58-59 Bnahmen A,H,K,S,W,Wf,Z . 60-61
		Speicherbecken Knappenrode Sonderregelungen beachten, siehe Be Fangbegrenzung 5 Stück Barsch pro A seit 2011 Einschränkungen durch berg N51°22′54,21″ E14°18′29,60″  Speicherbecken Lohsa Sonderregelungen beachten, siehe Be Fangbegrenzung 5 Stück Barsch pro A seit 2011 Einschränkungen durch berg	emerkungen S Angeltag, abauliche Maß 120 emerkungen S Angeltag,	. 58-59 Bnahmen A,H,K,S,W,Wf,Z . 60-61
D 07-138		Speicherbecken Knappenrode Sonderregelungen beachten, siehe Be Fangbegrenzung 5 Stück Barsch pro A seit 2011 Einschränkungen durch berg N51°22′54,21″ E14°18′29,60″  Speicherbecken Lohsa Sonderregelungen beachten, siehe Be Fangbegrenzung 5 Stück Barsch pro A seit 2011 Einschränkungen durch berg N51°22′39,83″ E14°23′36,71″	emerkungen S Angeltag, Abauliche Maß 120 Emerkungen S Angeltag, Abauliche Maß	. 58-59 Bnahmen A,H,K,S,W,Wf,Z . 60-61 Bnahmen
		Speicherbecken Knappenrode Sonderregelungen beachten, siehe Be Fangbegrenzung 5 Stück Barsch pro A seit 2011 Einschränkungen durch berg N51°22′54,21″ E14°18′29,60″  Speicherbecken Lohsa Sonderregelungen beachten, siehe Be Fangbegrenzung 5 Stück Barsch pro A seit 2011 Einschränkungen durch berg N51°22′39,83″ E14°23′36,71″  Badegrube Liebegast	emerkungen S Angeltag, abauliche Maß 120 emerkungen S Angeltag,	. 58-59 Bnahmen A,H,K,S,W,Wf,Z . 60-61
D 07-138 D 07-139		Speicherbecken Knappenrode Sonderregelungen beachten, siehe Be Fangbegrenzung 5 Stück Barsch pro A seit 2011 Einschränkungen durch berg N51°22′54,21″ E14°18′29,60″  Speicherbecken Lohsa Sonderregelungen beachten, siehe Be Fangbegrenzung 5 Stück Barsch pro A seit 2011 Einschränkungen durch berg N51°22′39,83″ E14°23′36,71″  Badegrube Liebegast N51°21′32,69″ E14°11′46,59″	emerkungen S Angeltag, abauliche Maß 120 emerkungen S Angeltag, abauliche Maß	. 58-59 Bnahmen A,H,K,S,W,Wf,Z . 60-61 Bnahmen A,H,K,S,Wf,Z
D 07-138		Speicherbecken Knappenrode Sonderregelungen beachten, siehe Be Fangbegrenzung 5 Stück Barsch pro A seit 2011 Einschränkungen durch berg N51°22′54,21″ E14°18′29,60″  Speicherbecken Lohsa Sonderregelungen beachten, siehe Be Fangbegrenzung 5 Stück Barsch pro A seit 2011 Einschränkungen durch berg N51°22′39,83″ E14°23′36,71″  Badegrube Liebegast N51°21′32,69″ E14°11′46,59″  Großer Ziegeleiteich Bröthen	emerkungen S Angeltag, Abauliche Maß 120 Emerkungen S Angeltag, Abauliche Maß	. 58-59 Bnahmen A,H,K,S,W,Wf,Z . 60-61 Bnahmen
D 07-138 D 07-139 D 07-140		Speicherbecken Knappenrode Sonderregelungen beachten, siehe Be Fangbegrenzung 5 Stück Barsch pro A seit 2011 Einschränkungen durch berg N51°22′54,21″ E14°18′29,60″  Speicherbecken Lohsa Sonderregelungen beachten, siehe Be Fangbegrenzung 5 Stück Barsch pro A seit 2011 Einschränkungen durch berg N51°22′39,83″ E14°23′36,71″  Badegrube Liebegast N51°21′32,69″ E14°11′46,59″  Großer Ziegeleiteich Bröthen N51°25′23,73″ E14°10′59,20″	emerkungen S Angeltag, abauliche Maß 120 emerkungen S Angeltag, abauliche Maß 0,70 6,60	. 58-59 Bnahmen A,H,K,S,W,Wf,Z . 60-61 Bnahmen A,H,K,S,Wf,Z A,H,K,S,Wf,Z
D 07-138 D 07-139		Speicherbecken Knappenrode Sonderregelungen beachten, siehe Be Fangbegrenzung 5 Stück Barsch pro A seit 2011 Einschränkungen durch berg N51°22′54,21″ E14°18′29,60″  Speicherbecken Lohsa Sonderregelungen beachten, siehe Be Fangbegrenzung 5 Stück Barsch pro A seit 2011 Einschränkungen durch berg N51°22′39,83″ E14°23′36,71″  Badegrube Liebegast N51°21′32,69″ E14°11′46,59″  Großer Ziegeleiteich Bröthen N51°25′23,73″ E14°10′59,20″  Siedlungsteich Laubusch	emerkungen S Angeltag, abauliche Maß 120 emerkungen S Angeltag, abauliche Maß	. 58-59 Bnahmen A,H,K,S,W,Wf,Z . 60-61 Bnahmen A,H,K,S,Wf,Z
D 07-138 D 07-139 D 07-140		Speicherbecken Knappenrode Sonderregelungen beachten, siehe Be Fangbegrenzung 5 Stück Barsch pro A seit 2011 Einschränkungen durch berg N51°22′54,21″ E14°18′29,60″  Speicherbecken Lohsa Sonderregelungen beachten, siehe Be Fangbegrenzung 5 Stück Barsch pro A seit 2011 Einschränkungen durch berg N51°22′39,83″ E14°23′36,71″  Badegrube Liebegast N51°21′32,69″ E14°11′46,59″  Großer Ziegeleiteich Bröthen N51°25′23,73″ E14°10′59,20″	emerkungen S Angeltag, abauliche Maß 120 emerkungen S Angeltag, abauliche Maß 0,70 6,60	. 58-59 Bnahmen A,H,K,S,W,Wf,Z . 60-61 Bnahmen A,H,K,S,Wf,Z A,H,K,S,Wf,Z

GewNr.	Zusatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
D 07-143	Waldsee Wiednitz	3,50	H,K,S,Wf,Z
<u>D 07 143</u>	N51°22′14,71″ E14°01′29,89″	3,30	11,11,3,111,2
D 07-146	Schmelzteich Bernsdorf	4,90	A,K,Wf
	N51°22′39,18″ E14°03′50,43″	.,,,,,	,,
D 07-147	<b>Mittelteich Kriepitz</b> <i>N51°13′03,67" E14°09′27,33"</i>	0,60	H,K,S,Wf
D 07-148	<b>Schweinegrube Skaska</b> <i>N51°21′15,50″ E14°11′19,07″</i>	0,80	K,S,Wf
FLIEßGEV	VÄSSER	km	
D 07-201	<b>Jauerbach</b> von Frauenbrücke bis Räckelwitz	6,00	H,K,Wf
D 07-202	Klosterwasser	10,00	A,Bf,Bs,K,S,Wf
0 07 202	von Flurgrenze Ostro/Cannewitz bis Mür		
D 07-203	Pulsnitz von Einmündung Haselbach bis Beginn NSG "Königsbrücker Heide" unterhalb Grünmetzmühle, außer NSG Tiefental, teilweise grüne Strecke	12,00	Bf,H,K,Rf
D 07-204	Haselbach von Steina bis Mündung Pulsnitz, teilweise grüne Strecke oder grün+F	2,00	A,Bf,H,K,Rf
D 07-205	<b>Große Röder</b> von Höhe TS Wallroda bis Medingen, teilweise grüne Strecken	33,30	A,Bf,H,K,Rf,S, Wf,Z
D 07-206	Kleine Röder  von Sägewerk Kühn  bis Einmündung in die Große Röder;  teilweise grüne Strecke oder grün+F	3,00	A,Bf,H,K,S
D 07-207	Schwarze Elster und Schwarze Elster-Kanal	37,00	A,H,K,S,Wf,Z
D 07-208	Wudra-Flutmulde Wittichena/Spohla	6,00	A,H,K,S,Wf
D 07-209	Hoyerswerdaer Schwarzwasser einschl. Warthaer Schwarzwasser ab Höhe Wartha und Flutmulde	14,00	A,H,K,Wf
D 07-210	<b>Spree</b> von Rollmühle bei Neustadt bis Landesgr	11,40 renze	A,H,K,S,W,WF,Z

GewNr.	Zusatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
D 07-212	<b>Kleine Spree</b> von Hermsdorf bis Weißkollm	28,00	A,H,K,S,WF
FORELLEN	NGEWÄSSER	km	
D 07-03	<b>Klosterwasser</b> von Autobahnbrücke Landkreis Bautzen bis Brücke Cannewitz	12,00	Bf
D 07-05	<b>Weißbach</b> von Quelle Gemeindegebiet Steina  bis Mündung in den Haselbach	7,00	Ä
D 07-06	<b>Schwosdorfer Wasser</b> von Quelle Gemeindegebiet Schwosdorf bis Eisenbahnbrücke Kamenz / Senftenb		Bf
D 07-07	Kleine Röder von Flachstau Kleindittmannsdorf bis Sägewerk Kühn Ottendorf-Okrilla	10,00	Bf
D 07-08	<b>Orla</b> von Gemeindegebiet Wachau  bis Einmündung in die Kleine Röder	5,00	Bf
D 07-09	Große Röder Liegau-Augustusbad-Brücke Wachauer bis Grünberg-Wehr Schirmermühle; teilweise rote Strecken Barsche entnehmen	7,50 Str.	Ä,B,Bf,Wf
D 07-10	<b>Schwarze Röder</b> grüne Strecke	2,00	Bf

GewNr. Zu	satz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
Bereich Me	eißen		
	ANGELGEWÄSSER	ha	
D 04-103	Stausee Radeburg	*	A,B,H,K,S,WfW,Z
	Sonderregelungen beachten, siehe Be N51°12′51,90″ E13°44′29,45″	merkungen S.	, 50-51
D 04-104	Lößnitzbad	2,20	A,H,K,S,Wf,Z
	Raubfischangeln nur mit Kunstköder,		
	Köderfischangeln nur für den Zeitraur	n des Nachtar	ngelns,
	Fangbegrenzung für Hecht 1 Stück pro Mindestmaß von 60 cm.	o Angeltag un	d
	Anfütterungsverbot, Entnahmeverbot	: Amurkarpfer	٦,
	Achtung Schlüsselpflicht!	,	•
	N51°06′18,52″ E13°36′29,79″		
D 04-105	<b>Wasser Berbisdorf</b>	1,59	A,H,K,S,Wf,Z
	N51°11′40,15″ E13°42′25,81″		
D 04-106	Ziegeleiteich Augustusberg	0,46	H,K,S
	N51°02′32,76" E13°17′39,55"		
<u>D 04-108</u> H	Pfarrbuschteich Deutschenbora	0,75	A,H,K,S
	N51°03′45,81″ E13°21′28,96″		
D 04-110	Lindiggutsteich Leippen	0,75	A,H,K,Ka,S
5 6 4 4 4 4	N51°07′56,76″ E13°19′22,40″	0.40	
D 04-111	Teich in Bockwen/Scharfenberg	0,40	A,H,K,S
D 04 112	N51°08′14,85″ E13°28′13,61″	0.27	A 111/ C
D 04-112	<b>Löschteich Niederjahna</b> <i>N51°10′00,21" E13°26′04,40"</i>	0,37	A,H,K,S
D 04-113	Lehmgrube Lommatzsch	0,87	A,H,K,S
D 04-113	N51°11′51,54″ E13°19′07,56″	0,07	۸,۱۱,۸,۶
D 04-114	Wasserspeicher Roitzsch	5,60	A,H,K,S
201111	Angeln nur am Ostufer	3,00	7 (7 17 17 17 5
	N51°14′04,04" E13°16′25,30"		
D 04-115	Tongrubenteich Adria Ockrilla	0,50	A,H,K,S
	N51°12′34,85″ E13°30′08,16″	•	, , ,
D 04-116	Steinbruch Meißen	0,37	H,K
	eingezäunt, Schlüsselzugang,		
	Tauchbetrieb		
	N51°10′00,65" E13°29′43,11"		
D 04-117	Heidehofteich Weinböhla	0,87	H,K,S
	N51°11′07,50" E13°37′55,46"		

GewNr. Zu	usatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
D 04-118	<b>Formsandgrube Steinbach</b> <i>N51°11′04,85″ E13°36′54,48″</i>	1,95	A,K,H,S,Wf
<u>D 04-120</u>	<u>Kiesgrube Haudel Coswig</u> N51°07'42,43" E13°33'43,22"	5,90	A,B,H,K,S,Wf
D 04-121	Kiesgrube Freibad Kötitz Angeln nur im mit Bojen abgegrenzter auf der Seite des Steilufers. Anfüttern v Verwendung von Glasbehältern unters Schlüsselzugang, Lagerfeuerverbot. N51°07′16,31″ E13°33′32,69″	erboten.	A,K,S,Z
D 04-122	Inselteich Niederjahna N51°09'59,33" E13°26'11,52"	0,20	K,S
D 04-123	Kleinspeicher Niederlommatzsch Sperrbereiche beachten N51°14′13,39″ E13°24′14,55″	2,00	K,S,H,Wf

## Angelbedarf Friedrich

Dieraer Weg 8 01662 Meißen

Tel.: 03521 - 73 45 57

#### **Unser Service**

- Lebendköder
- Gastkarten
- Reparaturservice

#### **Verkauf**

 Große Auswahl an Angelgeräten von namhaften Herstellern

 Boote und Zubehör der Firma Allroundmarin

#### Öffnungszeiten

Mo - Fr: 09.00 - 12.00 Uhr

13.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 09.00 - 12.30 Uhr

#### Vermietung

- Schlauchboot
- Belly Boot
- E-Motor
- Verbrennungsmotor
- Echolot
- Angelgerät für Nordund Ostsee



GewNr. Zu	ısatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km	Hauptfisch- arten
FLIEßGEWÄS	SER	km	
D 04-201	Elbe - LOS III	36,00	A,B,H,K,S,W,Z,Wf
	Bemerkungen - siehe Zusatzkarte auf S	eite 39	
D 04-202	Große Röder	7,20	A,Bf,B,H,K,S,Z,Wf
	von Landkreisgrenze bei Medingen		
	bis Landkreisgrenze bei Rödern		
D 04-203	Freiberger Mulde	12,00	A,H,K,Rf
	Landkreisgebiet, Brücke BA4 Siebenleh	n	
	bis Bahnbrücke östlich Gleisberg-Marb	ach;	
	teilweise grüne Strecke		
D 04-204	Ketzerbach	9,40	A,Bf,K,Rf,Wf
	von Ortsausgang Wahnitz Richtung Me	eißen	
	bis Elbmündung; teilw. grüne Strecke		
D 04-206	Große Triebisch	4,00	Bf,Wf
	von Schamottewehr in Meißen bis Elbn	nündung	
	von N51°08′18,34″ bis Mündung Elbe		
	von E13°27′39,69″ bis Mündung Elbe		
D 04-207	Wilde Sau - Saubach	0,50	A,Bf,H,Wf
	von Straßenbrücke B6 in Gauernitz		
	bis Mündung Elbe		

### **AVD Angel-Service GmbH**

#### Ihr Partner in Sachen: Organisationsmaterial des DAV, Fisch und Fischerei

AVD Angel-Service GmbH

Rennersdorfer Straße 1 • 01157 Dresden Tele

Telefon: (0351) 4 22 06 66 Telefax: (0351) 4 21 33 11

E-Mail: Angel-service-Gmbh@t-online.de

GewNr.	Zusatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe	Hauptfisch-
FORELLEN	GEWÄSSER	(ha/km) km	arten
D 04-01	Große Triebisch  von Einmündung Hetzbach bei Modbis Schamotte Wehr Meißen; teilwe und Flugangelstrecken (Bereich Rot von N50°59'11,75" bis N51°08'18,34"	ise grüne thschönberg) "	Bf,Bs
D 04-02	von E13°28'45,06" bis E13°27'39,69" <b>Ketzerbach</b> von Pinnewitz	9,00	Bf,Bs
D 04-03	bis Ortsausgang Wahnitz Richtung <b>Wilde Sau - Saubach</b> von Brücke Meißnerstraße S36 in W bis Brücke B6 in Gauernitz	12,50	Bf
D 04-04	Kleine Triebisch  von Brücke BAB4 in Birkenhain bis Mündung in Große Triebisch bei	14,00	Bf,Bs
D 04-05	<b>Tännichtbach</b> Brücke Schenkberg in Rothschönbe bis Mündung in Große Triebisch von N51°04′10,07″ bis N51°04′16,72 von E13°23′33,80″ bis E13°23′59,43″	0,60 erg "	Bf
	Riesa-Großenhain NE ANGELGEWÄSSER	ha	
D 08-101	<b>Torflöcher bei Nasseböhla</b> <i>N51°20′36,70" E13°31′23,57"</i>	1,30	A,H,K,S,Wf,Z
D 08-102	<b>Ziegeleiteich Schönborn</b> <i>N51°19′38,56" E13°41′17,60"</i>	0,60	A,H,K,S,Wf
D 08-103	Alschteich Ponickau  N51°20′11,95″ E13°47′00,03″	5,20	A,H,K,S,Wf
D 08-104	Steinbruch Colm-Dallwitz  N51°15′05,93″ E13°33′47,67″	0,25	A,H,K,S,Wf
D 08-105	Steinbruch Zschauitz  N51°15′59,89″ E13°31′26,54″	1,00	A,H,K,S,Wf
D 08-106	<b>Torfstich Krauschütz</b> <i>N51°20′05,38" E13°36′04,02"</i>	1,95	K,S,H

GewNr. Zusa	tz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
D 08-107	Bad - Kiesgrube Röderau	1,45	A,H,K,S,Wf,Z
	Entnahmeverbot von Amurkarpfen		
	N51°19′46,55" E13°18′53,12"		
D 08-108	Merzdorfer Teich	3,15	A,H,K,S,Wf,Z
	Entnahmeverbot von Amurkarpfen		
	N51°18′54,24″ E13°14′41,11″		
<u>D 08-109</u>	Rückhaltebecken Hahnefeld	5,50	A,H,K,S
	Entnahmeverbot von Amurkarpfen,		
	Verweildauer am Gewässer max. 24h		
	N51°15′18,12″ E13°11′56,03″		
<u>D 08-110</u>	Alter See bei Glaubitz	1,10	H,K
	Entnahmeverbot von Amurkarpfen		
	N51°18′41,57" E13°23′03,10"		
D 08-111	Parkteich Seerhausen	0,75	H,K,Wf
	Entnahmeverbot von Amurkarpfen,		
	Eisangeln verboten		
	N51°16′04,35" E13°15′03,26"		
D 08-112 H,P,	S <u>Kiesgrube Nieska</u>	19,70	K,H,Rf,S,Z
	zum Teil gesperrte Uferbereiche		
	N51°25′10,93″ E13°21′36,67″		
D 08-113 S	Kiesgrube Bobersen	16,50	K,H,Rf,Wf,Zw
	Aushang beachten,		
	Kündigung im Gültigkeitszeitraum mögl N51°20′01,04″ E13°18′19,43″	ich!	
FLIEßGEWÄSS	ER	km	
D 08-201	Elbe (Los IV)	35,00	A,B,Ba,H,K,S,W,
D 00 201	ab Hafen Althirschstein bis Landesgrenze		Wf,Z
D 08-203	<b>Döllnitz</b>	10,00	Bf,Wf
D 08-204	Jahna	14,00	Bf,Wf
D 08-205	Grödel-Elsterwerda-Kanal	18,00	A,H,K,S,Wf
D 00 203	Entnahmeverbot von Amurkarpfen	10,00	71,11,11,0,711
D 08-206	Kleine Röder	15,00	A,H,K,Wf
D 08-207	Große Röder	45,70	A,H,K,S,W,Wf,Z
2 00 201	von Landkreisgrenze bei Rödern	13,70	, (,, 1,1 (, ), v v, v v 1, L
	bis Landesgrenze n. Brandenburg ,		
	Angelverbot von Kalkreuth Wehr bis Folb	orn Mühla	,
	Angelverout von Karkreath Went Dis Fold	enniviunie	



#### Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 15:00 bis 20:00 Uhr Samstag 09:00 bis 14:00 Uhr oder nach Vereinbarung

#### Verkauf von Angel- und Freizeitartikeln

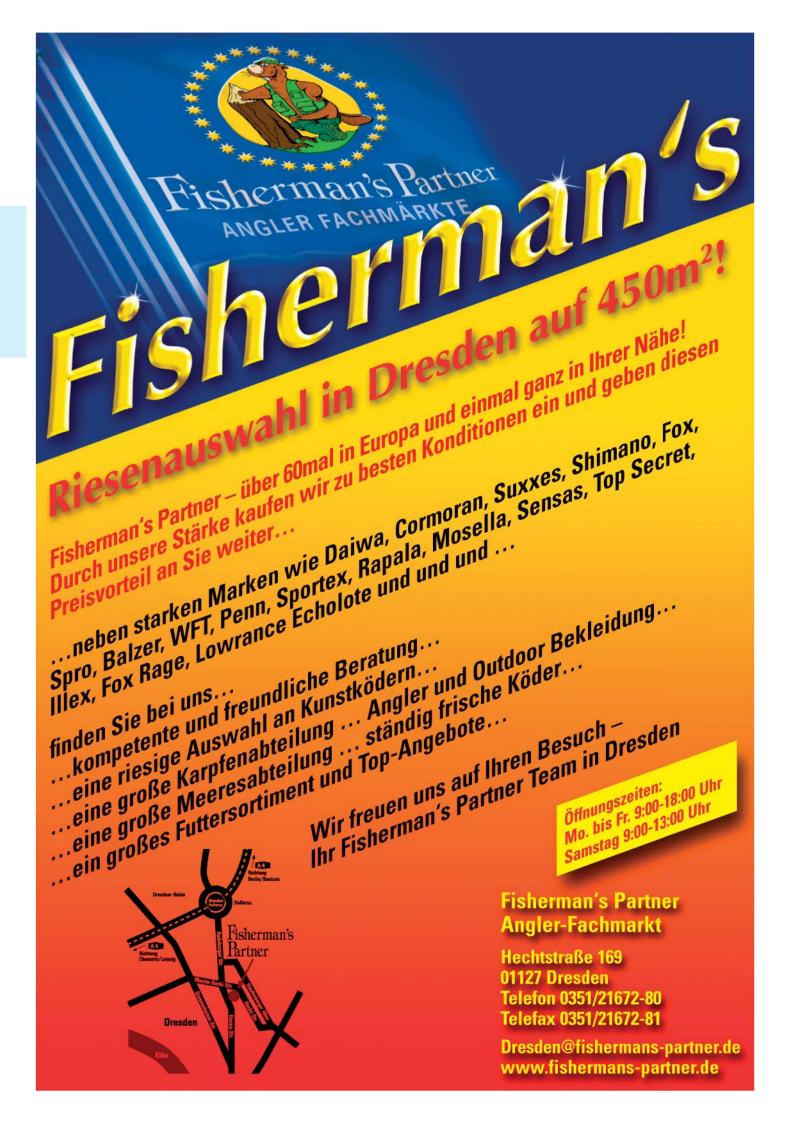
Feldfrieden 9 01558 Großenhain

Telefon / Fax: 03522 - 38 28 6

Mobil: 0176 - 38 45 28 33

E-Mail: angelsport-mai@t-online.de

Internet: www.angelshop-beate-mai.com



#### 3. Meißen/4. Dresden

GewNr. Zu	ısatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe	Hauptfisch-
		(ha/km)	arten
D 08-208	Geißlitz im Landkreisgebiet	12,40	A,H,K,S,Wf,Z
D 08-212	Dobrabach	9,00	K,Wf
	z.T. private Fischereirechte		

#### Bereich Dresden ALLGEMEINE ANGELGEWÄSSER ha D 03-101 Kiesgrube Knobloch (Leuben) 5,40 A,H,K,Rf,S,Wf,Z zeitweise Tauchbetrieb, Sperrbereiche (Bojen) beachten N51°01′06,40" E13°49′27,43" D 03-102 Lehmgrube Hellerau A,H,K,S,Z 0,60 N51°07′58,39″ E13°45′14,57″ **Kiessee Sporbitz** A,H,K,Rf,S,Z D 03-103 5,70 Sperrbereich beachten N50°59′34,60″ E13°51′22,35″



www.angelfachmarkt-laubegast.de

#### 4. Dresden

GewNr.	Zusatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
D 03-104	<b>Staubecken Oberwartha</b> Sonderregelungen beachten, siehe Bemei N51°04′16,21″ E13°36′08,86″	30,00 rkungen S	A,H,K,S,Wf,Z . 48-49
D 03-105		40,00	A,B,H,K,S,Wf,Z
D 03-106	<b>Kiesgrube Trache (Leuben)</b> zeitweise Wasserskianlage N51°00′59,10″ E13°49′16,25″	9,15	A,H,K,S,Rf,Wf,Z

**FLIEßGEWÄSSER** km

D 03-201 **Elbe-LOS II** 15,00 A,B,Ba,H,K,S,

ab Einmündung Wesenitz bis Niederwartha; W,Wf,Z

siehe Bemerkungen S. 34-35 - siehe Zusatzkarten Seiten 37-38

## Scheren-Große

Inhaber Sven Große \_ \_ \_

Das Fachgeschäft für Solinger Schneidwaren mit eigener Schleiferei



Messer · Scheren · Bestecke · Taschenmesser · Billardqueues · Darts

Fischerei- und Anglerbedarf Schleiferei für Messer · Scheren · Gartenwerkzeuge Gravieren von Bestecken · Taschenmesser · Zinn

Hauptstr. 21 · 01445 Radebeul · Tel./Fax 0351-8308182 Öffnungszeiten: Mo – Fr 9.00 – 19.00 Uhr · Sa 9.00 – 12.00 Uhr

#### 4. Dresden

GewNr.	Zusatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
FORELLE	NGEWÄSSER		
D 03-01	<b>Lockwitzbach</b> von Brücke Bärenklause (Hummelmühle) bis Mündung Elbe	5,00	Bf
D 03-02	Vereinigte Weißeritz Stadtgrenze Landeshauptstadt Dresden bis unterster Sohlabsturz Elbmündung	6,00	Ä,Bf



## vom Angler - für Angler

Leubener Straße 1 · 01279 Dresden

Internet: www.angelfreund.net

Tel.: 0351/21 116 50 · Fax: 0351/21 116 51



Gew.-Nr. Zusatz\* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise) Größe Hauptfisch-(ha/km) arten

Bereich Osterzgebirge ALLGEMEINE ANGELGEWÄSSER

ha

52

D 02-101 B **Talsperre Malter** 

A,H,K,S,W,Wf,Z Sperrbereiche beachten, fließender Gewässerlauf Rote Weißeritz im Staubecken gesperrt Sonderregelungen beachten, siehe Bemerkungen S. 44-45 N50°55′02,07″ E13°39′16,35″

D 02-102 TW-TS Talsperre Klingenberg

110 A,B,Bf,H,K,Rf,Wf,Z

Vorsperre und Stauwurzel sowie

Vorbecken Hennersdorf und Röthenbach - Angelverbot N50°53′50,82″ E13°32′50,63″

D 02-103 TW-TS Talsperre Lehnmühle

104,30 A,Bf,H,

K,Rf,Ss,Wf,Z

Vorsperre (offener Durchlass) und

Hartmannsdorfer Bucht - Angelverbot

Sonderregelungen beachten, siehe Bemerkungen S. 46-47

N50°49'32,70" E13°35'33,63"



GewNr. Zu	usatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
D 02-104	<b>Heidemühlenteich</b> Nacht-, Eisangel- und Bootsangelverbot, Angeln in Vorsperre verboten N50°55′47,18″ E13°41′55,78″	3,82	A,H,K,S,Wf,Z
D 02-105	<b>Ziegeleiteich Mohorn</b> <i>N50°59′34,31″ E13°26′33,13″</i>	1,00	A,H,K,S,Wf
FORELLENG	EWÄSSER	km	
D 02-02	<b>Rote Weißeritz</b> von Straßenbrücke Spechtritzmühle bis Vereinigung mit Wilder Weißeritz; teilweise rote Strecke	6,00	Bf
D 02-03	<b>Wilde Weißeritz</b> von Einmündung Weißbach  bis TS Lehnmühle	5,00	Bf
D 02-04	Wilde Weißeritz  ab Einmündung Schloitzbach Tharandt bis Vereinigung mit Roter Weißeritz	3,00	Ä,Bf
D 02-05	<b>Vereinigte Weißeritz</b> bis Stadtgrenze Landeshauptstadt Dresc teilweise grüne Strecke, Flugangelstrecke		Ä,Bf
D 02-06	Müglitz von Bahnhof Lauenstein bis Ortsausgang Schlottwitz	15,00	Ä,Bf,Bs
D 02-07	<b>Rote Weißeritz</b> von Straßenbrücke Obercarsdorf bis Vorsperre Malter	7,00	Bf
	ächsische Schweiz EANGELGEWÄSSER	ha	
D 10-101	<b>Birkwitzer See</b> Fangbegrenzung: 1 Hecht je Angeltag; Mindestmaß 60 cm N50°59′01,70″ E13°53′51,43″	1,70	A,H,K,S,Wf,Z

GewNr. Zu	ısatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
D 10-102	Naherholungszentrum Pirna/Copitz jährlich vom 15.515.9. Angeln nur an Anfüttern und Angeln mit Fleischmade Ausnehmen und Schuppen von Fische In der Zeit von 20 bis 7 Uhr ist das Tor fo auf der Nordostseite zeitweise verschlo N50°58′46,11″ E13°55′23,20″	5,50 der Südwest en verboten, n im Geländ ür den Gewä	A,H,K,S,Wf,Z seite erlaubt, le verboten.
D 10-103	<b>Staubecken Pirna/Copitz</b> <i>N50°58′56,48″ E13°56′05,96″</i>	0,50	A,H,K,S,Wf,Z
D 10-104	<b>Kiesgrube Pratzschwitz</b> <i>Parkverbot beachten! tlw. Eigentum A' N50°58′25,94″ E13°53′43,96″</i>	44,00 VE	A,H,K,S,Z,W,Wf
D 10-105	Wölmsteich Sebnitz Eisangeln verboten N50°58′47,12″ E14°18′02,37″	1,10	A,H,K,S
D 10-107	Stadtbad Neustadt Anfüttern verboten (Ausnahme Benut Nachtangeln, Eisangeln und Angeln von Ausnehmen und Schuppen von Fische verboten, vom 1.530.9. jeden Jahres of Angelbereich beachten (Vorwärmer gen N51°01'05,24" E14°13'24,86"	om Boot aus n im Badgel Ien ausgewi	äverboten; ände esenen
D 10-108	Stau Lauterbach Eisangelverbot N51°03′27,98″ E14°06′52,37″	1,70	A,H,K,S,Wf,Z
D 10-110	Hofeteich Wilschdorf Eisangelverbot N51°03'46,20" E14°00'54,28"	1,10	A,H,K,S,Wf,Z
D 10-113	<b>Ziegeleiteich Langenwolmsdorf</b> <i>Eisangelverbot</i> <i>N51°02′57,45″ E14°08′16,95″</i>	0,50	A,H,K,S
D 10-114	Kleinstau Langenwolmsdorf Eisangelverbot N51°02'35,55" E14°07'15,83"	0,50	H,K,S
D 10-116	Förstereiteich Lohmen Eisangelverbot N50°59′24,30″ E14°01′23,73″	0,23	K,S

GewNr. Zu	ısatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
D 10-117	Harthteich II Rossendorf	2,50	A,H,K,S,Wf,Z
	Nachtangelverbot, Gelände umzäunt,	,	
	Torschlüssel notwendig,		
	Gruppenangeln sind anzumelden,		
	Aushänge im Schaukasten sind zu bed	achten.	
	N51°03′11,98″ E13°57′38,55″		
D 10-118 TW	-TS Talsperre Gottleuba	54,40	B,Bf,H,K,Rf,Ss,Wf
	Sonderregelungen beachten, siehe Be	merkungen S	5. 62-63

FLIEßGEWÄSSER km

N50°49′56,15″ E13°55′48,87″

Wesenitz	26,00	A,Ba,Bf,H,K,Rf,
von Buschmühle bei Rennersdorf		Wf,Z
bis zur Mündung in die Elbe,		
teilweise grüne Strecken		
Elbe-LOS I	40,00	A,H,K,S,Wf,Z
siehe Bemerkungen S. 34-35 - siehe Zusat	zkarte S. 36	
Lachsbach	6,00	Ä,Bf,L
von Wehr Tiefer Grund		
bis Mündung in die Elbe;		
jährlich in der Zeit vom 1.1030.4. Angelv	erbot	
Biela	3,00	Bf,Wf
von ehem. Papierfabrik Königstein bis Mi	indung Elbe	2
von N50°54′47,82″ bis Elbmündung		
von E14°03′11,66″ bis Elbmündung		
	von Buschmühle bei Rennersdorf bis zur Mündung in die Elbe, teilweise grüne Strecken Elbe-LOS I siehe Bemerkungen S. 34-35 - siehe Zusat Lachsbach von Wehr Tiefer Grund bis Mündung in die Elbe; jährlich in der Zeit vom 1.1030.4. Angelve Biela von ehem. Papierfabrik Königstein bis Mü von N50°54′47,82″ bis Elbmündung	von Buschmühle bei Rennersdorf bis zur Mündung in die Elbe, teilweise grüne Strecken Elbe-LOSI 40,00 siehe Bemerkungen S. 34-35 - siehe Zusatzkarte S. 36 Lachsbach 6,00 von Wehr Tiefer Grund bis Mündung in die Elbe; jährlich in der Zeit vom 1.1030.4. Angelverbot Biela 3,00 von ehem. Papierfabrik Königstein bis Mündung Elbe

## Tackle Dealer Weller FACHGESCHÄFT FÜR ANGELSPORT Hauptplatz 18 ◆ 01796 Pirna Tel. 0 35 01 / 47 03 93 Fax 0 35 01 / 47 03 94 Mo 14.00 bis 18.00 Uhr Die, Mi 10.00 bis 18.00 Uhr Do, Fr 10.00 bis 18.00 Uhr Sa 9.00 bis 12.00 Uhr

GewNr. Zusatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)		Größe	Hauptfisch-
D 10-205	Gottleuba von Cotta Brücke nach Neundorf bis Mündung Elbe - Radwegbrücke; teilweise grüne Strecke	(ha/km) 8,00	arten Ä,Bf,Wf
D 10-206	Müglitz von Köttewitz (Brücke zur A17) bis Mündung Elbe - Radwegbrücke; teilweise grüne Strecke	7,00	Bf,Wf
FORELLENGE	EWÄSSER	km	
D 10-02	Sebnitz	20,80	Ä,Bf,Bs
	von Landesgrenze bis einschließlich Lachsbach Wehr Tiefer	r Grund	
D 10-03	Kirnitzsch von Mittelndorfermühle bis Mündung Elbe	4,20	Ä,Bf,Bs
D 10-04	Polenz	6,00	Ä,Bf,Bs
	von OA Polenz bis Wehr Scheibenmühle, ausgenommen alle Märzenbecherwiese von Wehr Waltersdorfer Mühle bis Zusammenfluss Sebnitz		
D 10-05	<b>Biela</b> von Schweizermühle	10,00	Bf,Bs
D 10-06	bis ehemalige Papierfabrik Königstein <b>Bahre</b> von Gersdorf  bis Einmündung Soidowitz hei Zehista	10,00	Bf
D 10-07	bis Einmündung Seidewitz bei Zehista <b>Seidewitzbach</b> von Ortsausgang Liebstadt  bis Mündung in die Gottleuba	14,00	Bf
D 10-08	Gottleuba von Brücke Hartmannsbach bis Cottaer Brücke Neundorf	13,00	Bf,Bs
D 10-10	Bahra von Hellendorf bis Einmündung Gottleuba	14,00	Bf
D 10-11	Müglitz von OA Schlottwitz bis Köttewitz (Brücke	5,20 e zur A17)	Ä,Bf



#### Gewässerverzeichnis

## Anglerverband "Südsachsen" Mulde/Elster e.V.

Ausgabe 2012–2014

Anglerverband Südsachsen Mulde/Elster e.V. Augsburger Straße 38, 09126 Chemnitz

Telefon: 03 71/53 00 77-0

Telefax: 03 71/53 00 77-59

e-Mail: kontakt@anglerverband-chemnitz.de Internet: www.anglerverband-chemnitz.de

#### 6. Landkreis Mittelsachsen

GewNr. Zusatz	z* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
Bereich Frei	berg		
C 01-100 TW-TS	Rothbächer Teich Brand-Erbisdorf	2,8	K,H,S,B,Pl
	Parken nur mit Kopie des Erlaubnisschein	es im Kfz	
C 01-101	Mühlteich Brand-Erbisdorf	1,9	K,B,Pl,S,H
	Parken nur mit Kopie des Erlaubnisschein	es im Kfz	
C 01-102 TW-TS	Rauschenbach Neuhausen	94,0	K,B,Rf,Z,A,H,Pl
	Angeln von der Straßenbrücke verboten		
C 01-103 TW-TS	Konstantinteich Brand-Erbisdorf	1,3	K,S,H,Pl,B
	Parken nur an der Straße möglich		
C 01-104 TW-TS	Große Vorsperre der TW-TS Lichtenberg	<b>6</b> ,0	K,S,Pl,B,H,Rf
C 01-105 TW-TS	Lichtenberg Hauptsperre	80,0	H,B,Pl
C 01-106	Bahnteich Flöha	0,5	K,H,S,Pl
	Einschränkungen im Uferbetretungsrech	t beachtei	n
C 01-107	Stau Niederschöna	2,1	K,Pl,S,H
	Ortsteil Erlicht		
C 01-108	Schwarzer Teich	0,8	K,S,H
	Kleinwaltersdorf, FND,		
	Befahren der Waldwege mit Kfz verboten		
C 01-109	Bobritzscher Teich	1,5	K,S,Pl,H
	bei ehemaligem Freibad		
C 01-110	Schlüsselteich Freiberg	1,0	K,S,Pl,H
C 01-113	Zechenteich Großschirma	1,9	K,S,H,Pl,Ba,A
	Zufahrt nur von Großschirma, begrenzte	Parkmög	lichkeiten,
	Parken nur mit Kopie des Erlaubnisschein		
C 01-114 TW-TS	Hüttenteich Freiberg-Zug	16,0	K,S,H,A,Pl,B
	begrenzte Parkmöglichkeiten,		
	nur ausgewiesene Angelplätze benutzen		
C 01-200	Zschopau	17,0	K,A,PI,D,Rf,Bf,H,
	ab Holzbrücke Kunnersdorf		B,Ba,Ha
	bis Straßenbrücke B169 Frankenberg		
C 01-201	Freiberger Mulde	26,0	Bf,Rf,D,Pl
	von Straßenbrücke B173 in Halsbach	•	, , ,
	bis Brücke A4 bei Siebenlehn		
C 01-202	Flöha	10,0	Bf,Rf,D,K,B,Ha,
	von Straßenbrücke Leubsdorf/Schellenbe		PI,A
	bis Mündung	<i></i>	<i>γ</i>
	privates Fischereirecht im Bereich		
	Wasserkraftanlage Hetzdorf beachten		
	<b>3</b>		

#### 6. Landkreis Mittelsachsen

GewNr. Zus	atz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
Bereich Mi	ttweida		
C 03-100	Lehmgrube Claußnitz	0,3	K,S,PI
C 03-101	Oberer Steinbruch Wittgensdorf	0,5	K,S,B,PI,H
C 03-102	Torfgrube Mittweida	0,8	K,S,H,Pl
C 03-103 B	TS Kriebstein	105,0	K,S,H,PI,BI,B
	Bootsbenutzung unter Beachtung der		A,D,Ro
	Talsperrenordnung erlaubt,		
	Angeln im Staumauerbereich verboten		
C 03-104	Torfgrube Altmittweida	0,4	K,S,Pl
C 03-105	Krebsteich Tiefenbach	1,5	K,S,PI,H
	bei Gersdorf		
	Parken nur am östlichen Zugang am Wa	ıldrand mögl	ich
C 03-106	Kuhteich Biensdorf	3,6	K,S,H,Pl
	bei Frankenberg		
C 03-107	Brauereiteich Hainichen	0,7	K,S,H
	OT Falkenau		
C 03-108	Lache Zaßnitz	0,3	K,S,PI,H
	bei Rochlitz		
C 03-109	Staubecken Penna	2,4	K,S,A,Pl
	NSG - Angeln nur an den ausgewiesener	)	
	Uferbereichen möglich,		
Parken nur außerhalb des Betriebsgeländes			





Inhaber Mario Stein Augustusburger Straße 14 09557 Flöha Tel.: 03726/7160686

101... 00/20//1000

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 10-18 Uhr Samstag 9-12 Uhr

#### FISHING AND MORE ECHOLOTVERLEIH

Freundliche und kompetente Beratung

Bei uns erhalten Sie Top Ware zum kleinen Preis

www.top-angelshop.de

Wir führen Markenware renomierter Hersteller zu Top Preisen

#### 6. Landkreis Mittelsachsen

GewNr.	Zusatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
C 03-110	Sandgrube Biesern	20,0	K,S,H,Pl,B,A,
	NSG - Angeln von den Inseln aus verboten	)	Ro,BI
C 03-111	<b>Stau Geringswalde</b> bei Altgeringswalde	0,9	K,S,H,PI
	Parken nur mit Kopie des Erlaubnisscheine	es im Kfz	
C 03-200	Zschopau		K,D,Pl,S,H,B,Ba,
	von Straßenbrücke B169 Frankenberg bis TS Kriebstein,	8,0	A,Ha
	Bunge bei Krumbach in der Zeit vom 01.07	1. bis 30.06	5. gesperrt
C 03-201	<b>Zwickauer Mulde</b> von Eisenbahnbrücke Zinnberg  bis Eisenbahnbrücke Lastau,  im Bereich Rochsburg NSG beachten	38,0	K,D,PI,A,H,S,B
C 03-202	Chemnitz  von Straßenbrücke Mohsdorf  bis Mündung	7,0	Rf,D,B,Ha,Pl,Ba

#### 7. Landkreis Erzgebirge

#### Bereich Zschopau/Marienberg

C 02-100	Kaiserteich Marienberg	0,8	K,S,H
C 02-101	Gondelteich Marienberg	1,3	K,S,H
C 02-102 TW-TS	Saidenbach	146	H,Z,B,BI,PI,S,A,K
	Forchheim/Reifland		
C 02-104	Steinbruch Reitsteigweg	1,0	K,S,H,B
	bei Reitzenhain,		
	Befahren der Waldwege mit Kfz verboter	7	
C 02-105 TW-TS	Vorsperre Forchheim	6,5	Rf,Bf,B,H,K,PI,S
C 02-106	Hofteich Pfaffroda	3,1	K,H,S,Pl,B
	Nachtangeln verboten		
C 02-107	Großer Teich Drebach	0,8	K,S,H
	Angeln nur in gekennzeichneten Bereich	en	
C 02-108	Flachsröstenteich Marienberg	0,7	K,S,B,H
C 02-109	Hungerteiche Marienberg	0,6	K,S
C 02-110	Schlossteich Pfaffroda	0,8	K,S,H,B

#### 7. Landkreis Erzgebirge

GewNr. Zu	ısatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe	Hauptfisch-
		(ha/km)	arten
C 02-200	Zschopau	<i>17</i>	K,H,B,D,Ha,Rf
	von Straßenbrücke Wilischtal bis Holzb	rücke Kunne	rsdorf,
C 02-201	Flöha	14	H,B,Of,D,Ha,Al,
	von Wehrkante Mühlenwehr an der		K,A
	Eisenbahnbrücke Bahnhof Floßmühle		
	bis Straßenbrücke Leubsdorf/Schellenb	perg	

#### **Bereich Stollberg**

C 05-101	Lorenzteich	3,0	K,S,PI,Z,A
	Niederwürschnitz		
C 05-102	Pulverteich	0,3	K,S,PI
	Niederwürschnitz, FND,		
	insbesondere ist sämtliche Vegetation		
	im Uferbereich zu schützen		



#### 7. Landkreis Erzgebirge

GewNr. Zu	satz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
C 05-103	<b>Staubecken Waldesruh</b> <i>Oelsnitz,</i>	1,5	K,S,Ka,A,H,B
	Parken nur im Bereich der öffentlichen	Straße möglic	h
C 05-105	<b>Weisswaldteich</b> <i>Lugau</i>	0,3	K,S,H,A
C 05-108	<b>Heinzig Teich</b> <i>Oelsnitz</i>	0,8	K,S,H,PI
C 05-109	<b>Heiliger Teich</b> bei Stollberg	2,0	B,Rf,K,S
C 05-110	<b>Walkteich</b> Stollberg	1,5	K,S,PI,B,A
C 05-111	Hoehlteich Oelsnitz, FND, ausgewiesene Angelstrecken einhalten	4,0	K,S,Ka,B,A,H
C 05-112	Stau Richterbusch Zwönitz, FND, ausgewiesene Angelstrecken einhalten	1,5	K,PI,S,H
C 05-113	Schieferloch am Trockenwerk Straße zwischen Zwönitz und Affalter	0,4	K,PI,A,H
C 05-114	<b>Hammerteich</b> Zwönitz	0,4	K,S,H
C 05-115	<b>Brettmühlenteich</b> <i>Niederzwönitz</i>	1,5	K,S,H,A
C 05-116	<b>Lehmgrube am Gewerbegebiet</b> <i>Neukirchen bei Chemnitz</i>	0,5	K,S,H,A

#### Bereich Aue/Schwarzenberg

C 07-100	Roßner Teich	1,3	K,S,B,H
	Schneeberg, OT Grießbach		
	Parken von Kfz direkt am Gewässer	ist nicht gestattet,	
	es sind die gesetzlichen Vorgaben zu	ur Wald- und	
	Forstwegebenutzung zu beachten,		
	an der Lindenauer Straße stehen öff	fentliche	
	Parkplatzflächen zur Verfügung.		
C 07-101	Schieferloch Dreihansen	1,0	K,S,B,Pl
	Lößnitz		



## www.angelsport-rinner.de

# Angelbedart Live Profis

Helbersdorfer Str. 96, 09120 Chemnitz, Tel: 0371/2820328 Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.°° Uhr - 19.°° Uhr Sa 8°° Uhr - 14.°° Uhr



**AngelSpezi Zwickau,** A.Horch Str. 1, 08141 Reinsdorf Tel. 0375-661946, www.angelspezi-zwickau.de

# 7. Landkreis Erzgebirge

GewNr. Zu	usatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe	Hauptfisch-
		(ha/km)	arten
C 07-102	Pochwerksteich	1,5	K,S,Pl,B,H
	Schneeberg, OT Lindenau		
C 07-103	Herrenteich	0,5	K,S
	Schönheide, OT Neuheide		
C 07-104	Silberbachstau	1,5	K,S,Pl,H,A
	bei Schneeberg		
C 07-105 TW	/-TS Vorbecken Weißbach	2,0	K,S,B,H
	der TW-TS Eibenstock, Stützengrün		
C 07-106	Pfeilhammerteich	0,6	K,S,B
	Pöhla		
C 07-107	Pumpspeicherwerk Markersbach	30,0	K,S,H,Pl,B
	Unterbecken,		
	Angeln nur an ausgeschilderten Streck	en möglich,	
	Nachtangeln verboten		
C 07-108	Kalkloch Langenberg	0,5	K,B,PI,S
	FND beachten		
C 07-110 TW	/-TS Vorbecken Rohrbach	2,8	S,H,B
	der TW-TS Eibenstock, Hundshübel		



# ves-Angelshop

Angelzubehör der Marken:

Quantum, Sänger, Cormoran Shimano, Pure Fishing, Exori Carp Zoom, Think Big Messer der Fa. Herbertz, Lebend Köder

Gewerbering Maxhütte 7 · 08056 ZWICKAU Tel.: 0375-3 03 21 95 · Fax: 0375-3 03 21 94



# 8. Landkreis Zwickau

GewNr.	Zusat	z* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
Bereich	n Che	mnitz/Glauchau		
C 06-100		<b>Lehmgrube Kändler</b> <i>Limbach-Oberfrohna</i>	0,5	K,S,PI,H,B
C 06-101		<b>Niederwinkler Lache</b> bei Waldenburg	0,3	K,S,PI,H,B
C 06-102		Stausee Glauchau Nachtangeln und Bootsbenutzung verb Angelstrecken siehe Übersichtstafel am Abweichende Regelungen zum Nachtar	Gewässer	K,S,B,H,PI,Ro,Z,A werden im
		Internet bekannt gegeben oder können werden.	telefonisch	abgefragt
C 06-104		Beregnungsteich Neukirchen Neukirchen bei Waldenburg	0,5	K,S,PI,A,H
C 06-107 C 06-110	S	Ziegeleiteich Hohenstein-Ernstthal Stausee Oberwald Callenberg Schlüssel erforderlich! Am Anglerparkplatz sind Kfz nur auf der gemäß Parkordnung abzustellen, bei vo auf die umliegenden öffentlichen Parkplatz bei der Liegewiese Angeln vom 1 Westufer ist ganzjährig beangelbar. Befahren mit Booten u.a. Wasserfahrzeu Anfüttern und Angeln im Badebereich von Markieren von Anfütterungsstellen mit B	ller Belegu lätze auszu errt, .10. bis 30.4 ugen verbo erboten,	ng ist uweichen. 4. möglich, ten,
		Schirmzelte u.a. Wetterschutz max. für 1 Lagerfeuer grundsätzlich verboten, wird Bußgeld belegt.	_	
C 06-111		Großer Steinbruch Zeisigwald Chemnitz	1,5	K,S,PI,H,B
C 06-113	S	<b>Lehmgrube Borna</b> Chemnitz	0,6	K,S
C 06-200		<b>Zwickauer Mulde</b> von Straßenbrücke Crossen bis Eisenbahnbrücke Zinnberg	15,0	K,S,H,B,Pl

# 8. Landkreis Zwickau

GewNr.	Zusatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe	Hauptfisch-
		(ha/km)	arten
C 06-201	Chemnitz	16,0	PI,B,Rf
	von Harthau		
	bis Straßenbrücke Wittgensdorf		

# Bereich Zwickau

C08-100 B	<b>Talsperre Koberbach</b> <i>Niederalbertsdorf,</i>	42,0	K,Pl,Z,A,S,B, H, Bl,Dö
	Bootsbenutzung unter Beachtung der To Vorrichtungen zur Sauerstoffbegasung	•	rdnung erlaubt,
	gefangene Bleie dürfen nicht zurückges		
C 08-101	<b>Großer Schwanenteich Zwickau</b> Gesperrte Angelstrecken am Westufer b	12,0	K,S,Z,A,PI,B,H
	Bootsbenutzung nur für Liegeplatzpäch		t.
C 08-102	Hofteich Frankenhausen Crimmitschau,	3,0	K,S,Pl,H,A
	FND – nur begrenzte Anzahl befestigter,		
	Angelstellen vorhanden, Nachtangeln v		
C 08-103	<b>Sahnbachstau</b> <i>Crimmitschau,</i>	3,4	K,S,B,H,Pl
	FND – nur ausgewiesene Angelstrecken	zur Verfüg	ung,
	Angeln vom Damm aus verboten		
C 08-105	<b>TS Amselbach</b> <i>Weißbach</i>	2,5	K,S,B,H,A
C 08-107	Vorsperre TS Koberbach	2,0	K,S,PI,B,BI,H,A
C 08-200	Zwickauer Mulde	8,0	Rf,H,B,Pl,K,S,
	von großer Straßenbrücke Wilkau-Haßl bis Brücke Crossen	au (Bahnh	of) Bf,Dö
WOL P	<b>TS Wolfersgrün</b> <i>Niedercrinitz, Angeln von der Sperrmau und im Tosbecken verboten</i>	12,0 er	K,S,PI,B,H,Z,A

# 9. Landkreis Vogtland

GewNr. Zu	usatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
Bereich V	ogtland		
C 09-102	<b>Eulenteich</b> <i>Rodewisch-Röthenbach</i>	2,6	K,S,H,A,Pl,B
C 09 -104	<b>Pechtelsgrüner Weiher</b> <i>Waldkirchen</i>	4,0	K,S,A,PI,B,H
C 09 -105	<b>Mühlteich</b> Hauptmannsgrün	1,2	K,S,H,A
C 09 -107	Steinbruch Neumark  Sonntag und Montag Taucherausbild Tauchclubs "Flipper" mit Sondererlau Bootsangeln verboten		K,S,PI,H,A
C09-108	Hauleithenteich Markneukirchen Das Parken ist nur auf dem Holzplatz Das Befahren der Forstwege ist verbo		K,S,PI,H



# 9. Landkreis Vogtland

GewNr.	Zusat	z* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe	Hauptfisch-
			(ha/km	) arten
C 09 -110		Schulteich	0,6	K,S,H
		Eubabrunn		
C 09 -113		Floßteich	1,2	K,S,H,B
		Tannenbergsthal		
C 09 -114	TW-TS	TW-TS Feilebach	125,0	B,H,Z,A,K,Dö,Bl,
		Dröda		S,BI
C 09 -115	TW-TS	Vorsperre Bobenneukirchen	5,6	B,H,Z,A,K,Dö,Pl,S
C09-116	TW-TS	Vorsperre Ramoldsreuth	5,1	H,B,Z,A,K,Dö,Pl,S
C 09 -117		Vorsperre Neuensalz	7,8	K,S,Pl,H,A,B,Bl
		der TS Poehl		
C 09 -119		Irfersgrüner Teich	0,4	K,S
		Beangelung nur von Westseite möglich		
		Angeln vom Damm verboten.		
C 09 -200		Weiße Elster	2,0	B,BI,D,Rf,PI
		von Halbmondwehr in Oelsnitz		
		bis Talsperre Pirk		
POE	P,B	TS Pöhl	386,0	K,S,PI,H,Z,B,A
		bei Plauen,		
		Bootsbenutzung vom 1. Oktober bis 30. A	April verbo	oten
PIR	P,B	TS Pirk	152,2	K,S,PI,H,Z,B,A
		bei Oelsnitz/Vogtl.		

# Salmonidengewässer

Kein Bestandteil des gemeinsamen Gewässerfonds des DAV.

Nur beangelbar mit Erlaubnisscheinen des AVS.

Salmonidengewässer, gelb ausgeschildert, können nur mit einem Jahreserlaubnisschein für Salmonidengewässer des AV Südsachsen Mulde/Elster beangelt werden.

Salmonidengewässer, grün ausgeschildert, können nur von Mitgliedern des AV Südsachsen Mulde/Elster mit dessen Jahreserlaubnisschein (Allgemein und Salmo) beangelt werden.

GewNr.	Zusatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe	Hauptfisch-
		(ha/km)	arten

# Bereich Freiberg

gelb	Bobritzsch	18	Bf,Ä
	von Oberbobritzsch		
	bis Mündung		
gelb	Freiberger Mulde	28	Bf,Rf,Ä
	bis Wenzel-Wehr,	3 3	
	Flugangelstrecken Weigmannsdorf und S bis Wehr Pulvermühle,	traßenbrücke Weiß	enborn
	Angeln im Betriebsgelände der Sachsenfe	uerwerk GmbH ver	boten.
gelb	Große Striegis	8	Bf,Rf
	bis Wehr Hammermühle Riechberg		
gelb	Große Lößnitz von Eppendorf bis Mündung	8	Bf,Bs
	gelb	yon Oberbobritzsch bis Mündung gelb Freiberger Mulde von Holzhau bis Straßenbrücke B173 Hals bis Wenzel-Wehr, Flugangelstrecken Weigmannsdorf und S bis Wehr Pulvermühle, Angeln im Betriebsgelände der Sachsenfe gelb Große Striegis von Straßenbrücke B173 in Oberschöna bis Wehr Hammermühle Riechberg gelb Große Lößnitz von Eppendorf	von Oberbobritzsch bis Mündung gelb Freiberger Mulde 28 von Holzhau bis Straßenbrücke B173 Halsbach Ortsausgang bis Wenzel-Wehr, Flugangelstrecken Weigmannsdorf und Straßenbrücke Weiß bis Wehr Pulvermühle, Angeln im Betriebsgelände der Sachsenfeuerwerk GmbH vere gelb Große Striegis 8 von Straßenbrücke B173 in Oberschöna bis Wehr Hammermühle Riechberg gelb Große Lößnitz 8 von Eppendorf



Fache schäfte für Ingelsport

[hr Spezialist am Wasser

Alles rund um's Angeln



- ständig frische Angelköder
- eigener Angelteich
- Reparaturservice
- Vorbereitung zur staatlichen Fischereiprüfung (hauseigene Angelschule)
- Sportbootsführerschein (Binnen- und Seeschein)
- Vermittlung von Unterkünften und Booten in Norwegen NorgesFerie AS MagnusBooking AS





# Angelmarkt Kunz

An den Hofwiesen 2 · 09235 Burkhardtsdorf/OT Meinersdorf Tel. + Fax 0 37 21/3 23 03 · Funk 01 72/ 3 74 61 76 angelspezi@gmx.com · www.angelspezi-kunz.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-12.30 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr · Sa. 9.00-12.30 Uhr

GewNr	. Zusat	z* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
Bereic	h Zscl	hopau/Marienberg		
C 02-01	gelb	Flöha von TS Rauschenbach bis Straßenbrücke Rauenstein/Lengefe privates Fischereirecht in Pockau beac Flugangelstrecken von Straßenbrücke	hten, Blumenau/Olb	
		Wehr der Wasserkraftanlage ehemals	•	
C 02-02	gelb	von der B101 in Pockau bis zur Straßen <b>Zschopau</b> von Preßnitzmündung bis Wehr Floßplatz	10	Bf,Rf,Ä
C 02-03	gelb	Preßnitz von Hahnwehr Niederschmiedeberg bis Mündung	6	Bf,Rf,Ä
C 02-04	gelb	Wilisch von Brücke Kalkwerk Herold bis Mündung	10	Rf,B
C 02-05	gelb	Schwarze Pockau von Pobershau bis Mündung	13	Bf,Bs,Rf
C 02-09	gelb	<b>Biela</b> unterhalb Pfaffroda bis Mündung	6	Bf,Rf
C 02-07	grün	Flöha von Straßenbrücke Rauenstein/Lenger bis Wehr Eisenbahnbrücke am Bahnho		Bf,Rf,Ä
C 02-08	grün	<b>Zschopau</b> von Wehr Floßplatz bis Straßenbrücke	7	Bf,Rf,Ä
Bereic	h Mitt	tweida		
C 02 01	aalb	Grafia Stringis	6	Df Df
C 03-01	gelb	Große Striegis ab Wehr Hammermühle Riechberg bis Schlüterwehr Pappendorf, Flugangelstrecke unterhalb Hammerb bis Straßenbrücke vor Wiesenmühle	6 orücke Riechber	Bf,Rf
C 03-02	gelb		6	Bf,Rf

GewNr.	Zusat	z* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
C 03-03	grün	<b>Große Striegis</b> von Schlüterwehr Pappendorf bis Straßenbrücke Etzdorf/Naundorf	12	Bf,Rf,D,Ä
C 03-04	gelb	<b>Aubach</b> von Obstmühle bis Mündung bei Rochlitz	4	Bf
C 03-05	grün	<b>Chemnitz</b> Straßenbrücke Wittgensdorf bis Straßenbrücke Mohsdorf	14	Bf,Rf

# **Bereich Annaberg**

C 04-01	gelb	Pöhlbach	26	Bf,Rf,Ä
		von Oberwiesenthal bis Mündung		
C 04-02	gelb	Preßnitz	10	Bf,Rf
		<b>v</b> on Schmalzgrube		
		bis Hahnwehr Niederschmiedeberg,		
		privates Fischereirecht oberhalb Mitte	lschmiedeb	erg beachten



GewNr	. Zusat	z* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
C 04-03	gelb	Vereinte Sehma	10	Bf,Bs,Rf
		von Zusammenfluss Rote und Weiße	e Sehma	
		bis Mündung		
C 04-04	gelb	Zschopau	22	Bf,Rf,Bs,Ä
		von Crottendorf		
		bis Preßnitzmündung		
C 04-05	TW-TS	TW-TS Cranzahl	35	Bf,Rf,B,A
	grün			

# **Bereich Stollberg**

C05-01 gelb **Zwönitz** 20 Bf,Rf

von Zwönitz bis Zusammenfluss mit Würschnitz, zwischen Zwönitz und Burkhardtsdorf nur kurze Angelstrecken außerhalb der Ortschaften – Ausschilderung beachten



GewNr.	Zusatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe	Hauptfisch-
		(ha/km)	arten

#### **Bereich Chemnitz/Glauchau**

C 06-01 gelb Langenchursdorfer Bach 10 Bf,Rf

von Falken

bis Einmündung Bräunsdorfer Bach

### Bereich Aue/Schwarzenberg

C 07-01 gelb **Zwickauer Mulde** 37 Bf,Rf,Ä

von TS Eibenstock bis Wehr Wiesenburg,

Flugangelstrecke von TS Eibenstock bis Aue-Friedensbrücke,

Sperrstrecke vom Wehr Stein bis zur Straßenbrücke Stein

C 07-02 gelb Große Mittweida 8 Bf,Rf

von PSW Markersbach bis Mündung

C 07-03 gelb **Schwarzwasser** 26 Bf,Bs,Rf

von Staatsgrenze bis Mündung

# **Angelsport Neubert**

# Shimano-Fachhändler

# **Unser Service:**

- O Lebendköder
- Gastkarten f
  ür alle Gewässer der Region
- O Reparaturen von Ruten und Rollen
- Verleih von GPS-Geräten, Echoloten und E-Motoren
- O Verleih von Angelgeräten für Nord- und Ostsee und für Norwegen
- Fischereischeinlehrgänge

# Seit 20 Jahren Ihr Experte für Raubfisch-, Aal-, Karpfen- und Meeresangeln!

Angelsport Neubert, Peniger Straße 5, 08396 Waldenburg
Telefon: 037608/21948

GewNr	. Zusatz	z* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
C 07-04	TW-TS	TW-TS Eibenstock	350	Bf,B,H,Rf,Sf
	grün	Angeln nur am ausgeschilderten Ufer e	rlaubt,	
		Hechtangeln ist bis zum Beginn der ges	etzlichen Sch	onzeit
		mit entsprechend großem Kunst- und N	laturköder m	öglich
C 07-06	gelb	Pöhlwasser	6	Bf,Rf
		von Pöhla		
c		bis Mündung		5.6
C 07-07	gelb	Zwickauer Mulde	20	Bf
		vom Auslauf TS Muldenberg		
		bis VS Schönheide, an der TW-TS Eibenstock,		
		Fangbegrenzung auf je 1 Salmonide je	Anaeltaa	
C 07-08	gelb	Schwarzbach	3	Bf
	90.0	von Straßenbrücke unterhalb Langenb		J.
		bis Mündung	3	
C 07-09	gelb	Oswaldbach	2	Bf
		von Schaubergwerk in Waschleithe		
		bis Mündung		
Bereic	h Zwie	ckau		
C 08-01	gelb	Crinitzer Wasser	4	Bf,Rf
		von TS Wolfersgrün bis Mündung		
C 08-02	gelb	Rödelbach	3	Bf,Rf
		von Einmündung Crinitzer Wasser bis N	_	-c-c "
C 08-03	grün	Zwickauer Mulde	7	Rf,Bf,Ä
		von Wehr Wiesenburg	(Dahahaf)	
		bis große Straßenbrücke Wilkau-Haßla	u (Bannnoi)	
Bereic	h Vog	tland		
C 09 -01	gelb	Obere Trieb	6	Bf,Rf
		von TS Werda		
		bis altes Hasenmühlenwehr		
C 09 -03	gelb	Triebelbach	7	Bf
		von Straßenbrücke Obertriebel		
		bis Mündung		

# Einteilung ausgewählter Fließgewässer nach Beangelungsstrecken

#### 1. Zschopau

Crottendorf

C 04-04

Preßnitzmdg.

C 02-02

Wehr Floßplatz

C 02-08 (grün)

Straßenbrücke Wilischtal

C 02-200

Holzbrücke Kunnerdorf

C 01-200

Straßenbrücke B 169 Frankenbg

C 03-200

Stauwurzel TS Kriebstein

C 03-103

Staumauer TS Kriebstein

# 3. Freiberger Mulde

Holzbau

C 01-02

Straßenbrücke B 173 Halsbach

C 01-201

Brücke A4 Siebenlehn

#### 2. Zwickauer Mulde

**Staumauer TS Muldenberg** 

C 07-07

Straßenbrücke Schönheide

Staumauer VS Schönheide

C 07-04 (grün)

Staumauer TS Eibenstock

C 07-01

Wehr Wiesenburg

C 08-03 (grün)

Straßenbrücke Bhf. Wilkau-Haßlau

C 08-200

Straßenbrücke Crossen

C 06-200

Eisenbahnbrücke Zinnberg

C 03-201

Eisenbahnbrücke Lastau

# 4. Flöha

$\bigcirc$	Staumauer TS Rauschenbach
ı	C 02-01
	Straßenbrücke Rauenstein
ı	C 02-07 (grün)
	Floßmühlenwehr
ı	C 02-201
	Straßenbrücke Leubsdorf
ı	C 01-202
	Mündung in Zschopau
1	

# 5. Große Striegis

$\bigcirc$	Straßenbrücke B 173 Oberschöna
ı	C 01-03
	Wehr Hammermühle Riechberg
ı	C 03-01
	Schlüterwehr Pappendorf
ı	C 03-03 (grün)
	Straßenbrücke Naundorf - Etzdorf
$\Psi$	

# 6. Weiße Elster

$\bigcirc$	Tennisplatz Bad Elster
Т	C 09-04
	Halbmondwehr Oelsnitz
Т	C 09-200
	Stauwurzel TS Pirk
П	PIR
	Staumauer Pirk
П	C 09-05
	Straßenbrücke Kürbitz
Т	C 09-07 (grün)
	Hammerbrücke Plauen
1	C 09-06
	Mündung Öltzschbach
1	privat
	Mündung Untergraben Franzmühle
1	C 09-08 (grün)
Å	Nosswitzer Brücke Elsterbg.
•	

GewNr.	Zusat	z* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
C 09 -04	gelb	Weiße Elster von Tennisplatz Bad Elster bis Halbmondwehr Oelsnitz, Flugangelstrecke von Straßenbrücke Leub bis Straßenbrücke Rebesreuth und	23 betha	Bf,Rf,Bs
C09-05	gelb	von Ortseingang Oelsnitz bis Halbmondv <b>Weiße Elster</b> von TS Pirk bis Straßenbrücke Kürbitz,	8	Bf,Rf,Bs,Ä
C09-06	gelb	Flugangelstrecke von Straßenbrücke Weisbis Straßenbrücke Kürbitz Weiße Elster	schlitz 18	Bf,Rf,Ä
		von Hammerbrücke Plauen bis Einmündung Ölzschbach, im Bereich Steinigt NSG beachten, gesamter Abschnitt Flugangelstrecke		
C 09 -07	grün		8	Bf,Rf,Ä
C 09 -08	grün	Weiße Elster von Untergrabenauslauf Franzmühle bis Elsterberg, Noßwitzer Brücke	3	Bf,Rf,Ä
C09-09	gelb	Feilebach von TS Dröda bis Mündung, Fangbegrenzung auf 1 Salmonide je Tag	4	Bf

# **Erläuterung für Zusatz "TW-TS":**

- TW-TS- Belehrung erforderlich!
- Nacht- und Eisangeln verboten!



# Gewässerverzeichnis

# Anglerverband Leipzig e.V.

Ausgabe 2012–2014

Anglerverband Leipzig e.V. Engelsdorfer Straße 377, 04319 Leipzig

Telefon: 03 41/6 52 35 7-0

Telefax: 03 41/6 52 35 7-20

e-Mail: info@anglerverband-leipzig.de

www.anglerverband-leipzig.de

#### Hinweise zum Angeln in den Gewässern des AV Leipzig e.V.

#### 1. Neue Gewässernummern

Ab 2012 erhalten alle Gewässer unseres Verbandes eine neue Gewässernummer. Diese einheitliche Nummerierung folgt in ihrer Systematik den früheren Altkreisen. Mit dieser übersichtlichen Einteilung werden das Zuordnen und das Finden der Gewässer vereinfacht.

#### 2. Änderungen Gewässerverzeichnis

Das Gewässerverzeichnis gilt voraussichtlich für drei Jahre. Zu ausgelaufenen Pachtverträgen, zur Pachtung neuer Gewässer und zu Änderungen von Angelbereichen informieren wir dann im jährlich herauszugebenden Fangbuch.

#### 3. Angeln an der Mulde im Naturschutzgebiet zwischen Eilenburg und Bad Düben

Im Naturschutzgebiet Mittlere Mulde Eilenburg-Bad Düben dürfen nur die auf den Karten eingezeichneten Wege mit dem Pkw befahren werden. Die Pkw sind am Wegesrand so abzustellen, dass der laufende Verkehr nicht behindert und die Vegetation nicht nachhaltig beschädigt wird.

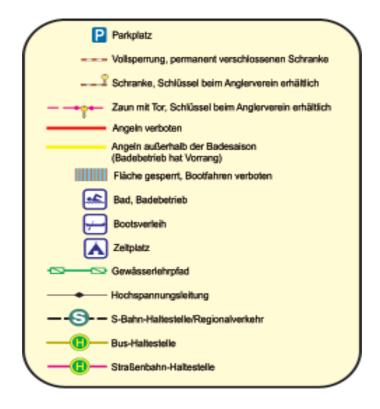
Angelverbot besteht an aktiven Abbruchkanten der Prallhänge und auf Kieshegern und -inseln. Ausnahme: Vom 15.09. bis 31.12. dürfen die Kiesheger im Bereich zwischen Forsthaus Zschepplin und Einmündung Zielgraben bei Laußig an der jeweils aktuellen Wasserlinie entlang zum Flug- und Spinnangeln betreten werden. (siehe Karten auf den Seiten 138-140)

#### 4. Angeln im Landschaftsschutzgebiet Elbe

Im Landschaftsschutzgebiet Elbe dürfen in den farblich (gelb) gekennzeichneten Bereichen nur die auf den Karten dargestellten Wege befahren werden. In den anderen, nicht gesondert

gekennzeichneten, Bereichen gilt, dass die von der Landwirtschaft benutzten Wege auch von Anglern befahren werden dürfen. Die Pkw sind am Wegesrand so abzustellen, dass der laufende Verkehr nicht behindert und die Vegetation nicht nachhaltig beschädigt wird. Das Befahren und Parken außerhalb der Wege ist verboten, schadet dem Image der Angler und wird insbesondere von der Wasserschutzpolizei bestraft.

Rot gekennzeichnete Gewässerbereiche dürfen nicht betreten und auch nicht beangelt werden.



#### 5. Angeln in Tagebaurestlöchern

Unser Verband hat an mehreren Tagebaurestlöchern das Fischereirecht gepachtet. Aufgrund von bergbaulichen Bestimmungen dürfen diese Gewässer im Allgemeinen nur eingeschränkt beangelt werden. Wir haben entsprechende Karten abgedruckt, informiert Euch in unserer Verbandszeitung zu eventuellen Änderungen. An den Tagebauseen Werbeliner See, Schladitzer See und Seelhausener See darf nur geangelt werden, wenn die entsprechende Belehrung durchgeführt wurde. Gastangelkarten können hier nicht ausgegeben werden.

#### 6. Schließsystem

Eine Vielzahl unserer Gewässer wurde mit Schranken versperrt, damit unberechtigte Zufahrten verhindert werden können. Mitglieder können den Schlüssel für unser Schließsystem über ihren Verein käuflich erwerben. Für die Nutzung sind Festlegungen zu beachten, die im jährlich ausgegebenen Fangbuch abgedruckt werden.

#### 7. Gewässer mit Sondergenehmigung

Im Verzeichnis sind einige Gewässer aufgeführt, die nur mit Sondergenehmigung beangelt werden dürfen. Begründet ist das durch Vorgaben der Verpächter (z.B. Begrenzung der Erlaubnisscheinzahl bzw. Angeln im Betriebsgelände). Die Sondergenehmigung wird entweder durch den betreuenden Verein oder durch die Geschäftsstelle erteilt.

#### 8. Müll

Wir tragen an den von uns gepachteten Gewässern und an den Eigentumsgewässern Verantwortung für den Schutz unserer Umwelt- und Naturressourcen. Ein immer noch nicht gelöstes Problem ist die ständige Vermüllung und Verschmutzung unserer Gewässer einschließlich ihrer Ufer. Für alle Mitglieder sollte gelten: "Schaut nicht weg, lasst diese Umweltverschmutzung nicht zu. Meldet uns entsprechende Verstöße!" Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf unsere Gewässerordnung, nach der der Angelplatz vor und nach dem Angeln in zumutbarem Umfang zu reinigen ist.

#### 9. Bootsangeln/Bootsbenutzung

Das Befahren von Gewässern mit einem Ruderboot zählt zum Gemeingebrauch, d.h. alle öffentlichen Gewässer können damit befahren werden. Nicht zutreffend ist dies bei Tagebauseen, für die es noch keine Allgemeinverfügung gibt, u.a. Seelhausener See und Werbeliner See. Hier ist jegliche Bootsnutzung verboten. Für die Nutzung von mit Motor angetriebenen Booten (auch E-Motor) ist nach dem Sächsischen Wassergesetz eine wasserrechtliche Genehmigung erforderlich. Unser Anglerverband bemüht sich aber darum, dass die großen Tagebauseen mit elektrisch betriebenen Booten von Anglern genehmigungsfrei befahren werden dürfen. Das trifft im Moment für Cospudener See, Markkleeberger See und Haselbacher See zu.

Regelungen bezüglich des Bootsangelns haben wir in unserer Gewässerordnung geregelt. Alle Gewässer, auf denen vom Boot aus geangelt werden darf, sind im Gewässerverzeichnis mit dem Kürzel "B" gekennzeichnet.

#### 10. Schutz der Umwelt

Das Befahren von Wiesen und anderen landwirtschaftlichen Nutzflächen ist grundsätzlich nicht gestattet und stellt eine Eigentumsverletzung und Hausfriedensbruch gegenüber dem Eigentümer dar. Ein Aufstellen von Schildern ist dazu nach allgemeiner Gesetzeslage nicht erforderlich. Im Landschaftsschutzgebiet, wie z.B. an der Mulde oder Elbe, stellt es außerdem auch noch eine mit Bußgeld belegte Ordnungswidrigkeit dar.

#### 11. Lagerfeuer

Lagerfeuer bedürfen grundsätzlich einer Genehmigung, die auf Antrag von der Ordnungsbehörde der Kommune in Abhängigkeit von den Örtlichkeiten, von der jeweiligen Waldbrandwarnstufe und unter Auflagen erteilt werden kann. Voraussetzung ist in der Regel das schriftliche Einverständnis des Grundstückseigentümers. Für Sicherheit und Brandschutz bleibt aber trotzdem jeder selbst verantwortlich.

#### 12. Zelten

Bisher gibt es noch keine Definition für das "Zelten". So wird das Aufstellen eines Wetterschutzschirmes mit Überwurf meist noch toleriert, während eine Schlafstelle, ein fester Boden im Zelt oder eine Küchenausrüstung eindeutig als Zelten betrachtet wird. Ein Campieren bedarf prinzipiell der Genehmigung des Grundstückseigentümers.

#### 13. Eisangeln

Problem Sicherheit: Auf Talsperren ist das Eisangeln wegen schwankender Wasserstände grundsätzlich verboten. Auch auf einigen Tagebauseen ist das Betreten des Eises behördlich untersagt. Aus Sicherheitsgründen sollte das Eis fließender Gewässer nicht betreten werden. Dickes Eis und hauchdünn überfrorene Wasserflächen können hier direkt nebeneinander liegen.

Problem Sauerstoffmangel: Kein Kontakt mit dem Luftsauerstoff, keine Durchmischung durch Windeinwirkung, Zersetzung von abgestorbenen Pflanzenteilen, kein Entweichen von Faulgasen, Bildung des giftigen Schwefelwasserstoffs, Schneebedeckung behindert zusätzlich den Lichteinfall und damit die Sauerstoffbildung der noch verbliebenen Unterwasserpflanzen, Fische benötigen aber Sauerstoff zum Atmen. Eine Störung der Winterruhe durch Schlittschuhlaufen und Eislöcher hacken (Bitte nur Bohrer verwenden!) führt zum Anstieg von Stoffwechsel und Sauerstoffverbrauch der sonst meist Winterruhe haltenden Fische. Es besteht die Gefahr von Fischsterben. Häufige Störungen bewirken auch einen bedrohlichen Konditionsverlust und schleichende Fischverluste im Frühjahr.

Besonders gefährdet sind flache, verschlammte Gewässer ohne ständigen Zu- und Abfluss. Hier sollte aus den oben genannten Gründen das Gewässer so wenig wie möglich beunruhigt und vom Eisangeln generell abgesehen werden.

# 6. Landkreis Mittelsachsen

GewNr.	Zusatz	Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
Region	Döbe	eln		
<u>L01-101</u>		Lache Westewitz von Westewitz über die Mulde, dann ca. 1	1,77 50 m recht	A,B,H,K,S,Wf
L01-102		51°08′14.20″N 13°01′02.05″O  Stausee Baderitz  51°09′15.10″N 13°10′24.10″O	18,23	A,B,H,K,S,Wf
		vom Staudamm ist ein Abstand von 100 n Anfahrt über Mischütz und dann Feldweg Eisangeln verboten!		*
L01-104		<b>Naundorfer Tonloch</b> an der B 169 am Grünen Haus	1,5	A,H,K,S,Wf
L01-105		51°03′20.20″N 13°07′08.20″O <b>Steinbruch, Klippe Mahlitzsch</b> zwischen Ebersbach und Niederstriegis, gegenüber Mahlitzsch gelegen	0,24	A,H,K,S,Wf
L01-106		51°05′24.90″N 13°08′06.30″O <b>Regenrückhaltebecken Großsteinbach</b> <i>Gewerbegebiet Großsteinbach, Sperrbereich beachten</i>	0,5	A,H,K,S,Wf
L01-107		51°07′04.40″N 13°10′53.20″O <b>Bürgergartenteich</b> Ortslage Döbeln, nur unterer Teich zu bed	1,36 ıngeln	A,H,K,Wf
L01-108	J	51°07′04.50″N 13°06′23.68″O <b>Teich Klosterwiesen</b> Park Klostergarten  51°07′42.00″N 13°06′39.10″O	0,2	K,Wf
L01-207A	В	Freiberger Mulde Tanndorf bis Einmündung Bielbach an der Eisenbahnbrücke südlich Döbeln	112,8 ha 18,8 km	A,B,Ba,H,K,Wf
L01-207B	grün	Freiberger Mulde Einmündung Bielbach an der Eisenbahnbrücke südlich Döbeln bis Straßenbrücke Gaststätte "Grüne Aue" in Angeln nur mit Kunstködern gestattet	30 ha 10 km Roßwein,	Ä,B,Ba,Bf,Wf
L01-207C		Freiberger Mulde Straßenbrücke Gaststätte "Grüne Aue" in Roßwein bis Grenze Landesdirektion Dres oberhalb der Ortslage Gleisberg		A,B,Ba,H,K,Wf

#### 6. Landkreis Mittelsachsen

GewNr.	Zusatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe	Hauptfisch-
		(ha/km)	arten

# Region Döbeln

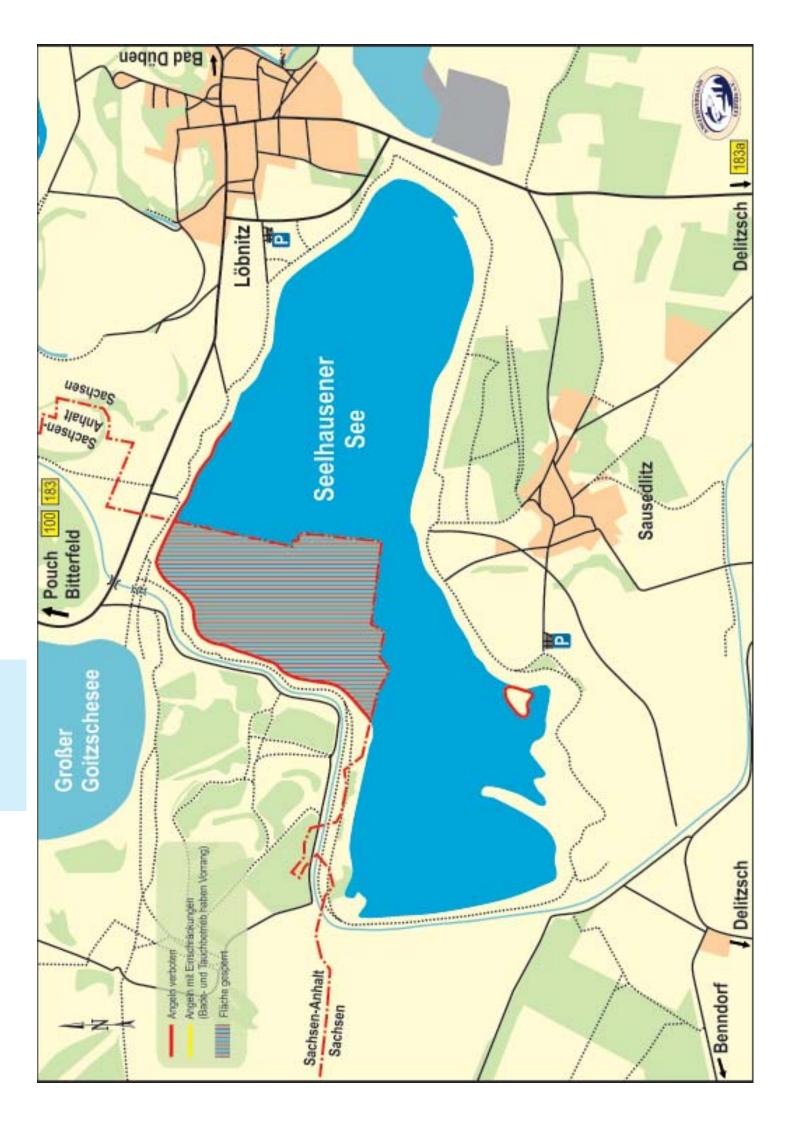
L01-209	В	<b>Zschopau</b> <i>Mündung Freiberger Mulde bis Grenze</i>	115,6 ha 15 km	A,B,Ba,H,K, W,Wf
		ehemaliger Regierungsbezirk Leipzig bei		
L01-219		Jahna	4,2 ha	A,B,Wf
		unterhalb Rückhaltebecken Mochau bis Brücke B 169 bei Hof	14 km	
L01-224	grün	Striegis	7,8 ha	Ä,B,Ba,Bf,Wf
		Mündung Freiberger Mulde bis nördlich	5,2 km	
		der Straßenbrücke zwischen Naundorf ur Angeln nur mit Kunstködern gestattet	nd Etzdorf	

# 11. Landkreis Nordsachsen

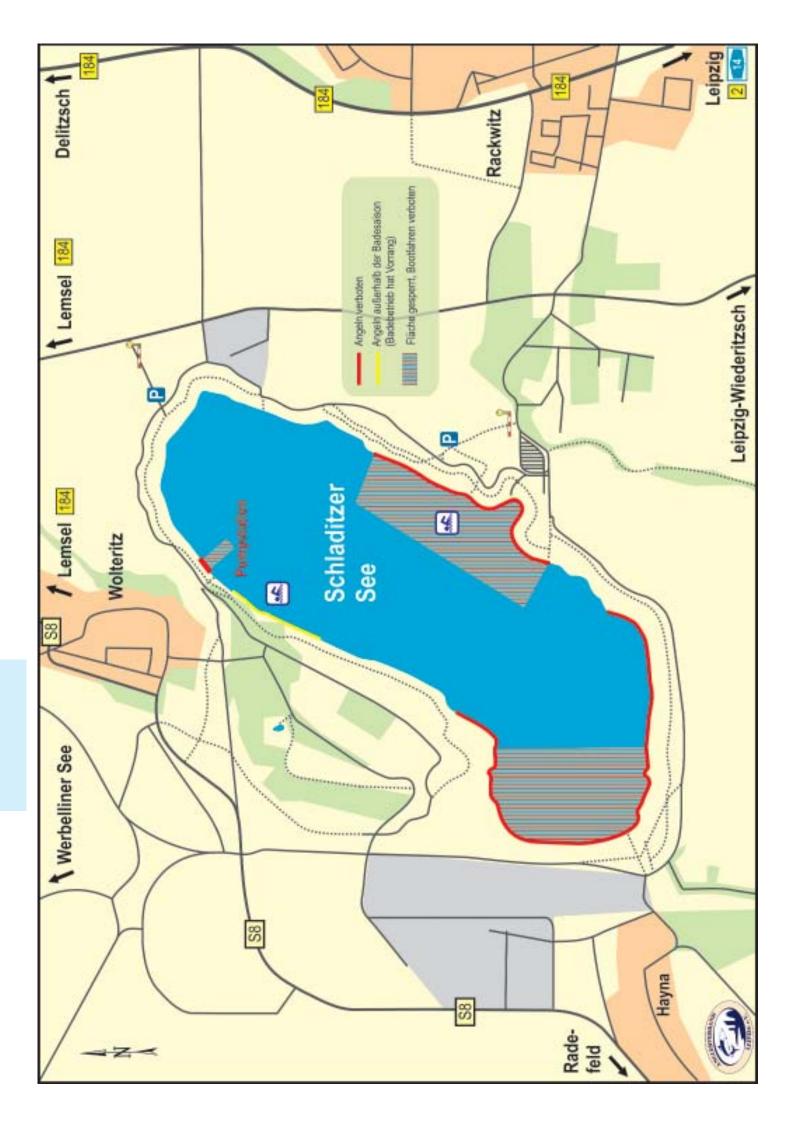
# **Region Delitzsch**

L02-101	Н	Ziegeleiteich Rabutz	0,97	A,B,H,K,S,Wf
		links der Straße von Rabutz nach Schwoi	itsch	
		51°26′29.60″N 12°09′48.90″O		
<u>L02-102</u>		Krautteich in Wölkau	3,28	A,B,H,K,S,Wf
		am östlichen Ortsrand von Wölkau		
		51°29′24.26″N 12°29′48.80″O		
L02-103		Speicherbecken Priester	2,26	A,B,H,K,S,Wf
		von Krostitz Richtung Eilenburg kommer	nd links nach	Priester,
		Ortseingang dann Feldweg links		
		51°27′56.30″N 12°29′02.40″O		
L02-104		Kiesgrube Dölzig	29	A,B,K,S,Wf,Z
		neue Angelbereiche festgelegt, bitte Auss	_	
		Achtung: seit 1.1.2011 ist bis auf Weiteres		ne
		von Karpfen aus dem Gewässer verboten	)	
		51°21′56.80″N 12°11′23.33″O		
L02-105	S	Kiesgrube Dölzig Pumpenteich	1,73	A,B,K,S,Wf,Z
		links der B 186 zwischen Dölzig und Schk	reuditz	
100404		51°22′02.26″N 12°12′23.06″O		1114 6 1446
L02-106		Dorfteich Lemsel	0,9	H,K,S,Wf
		Ortslage Lemsel		
		51°27′48.80″N 12°21′02.50″O		

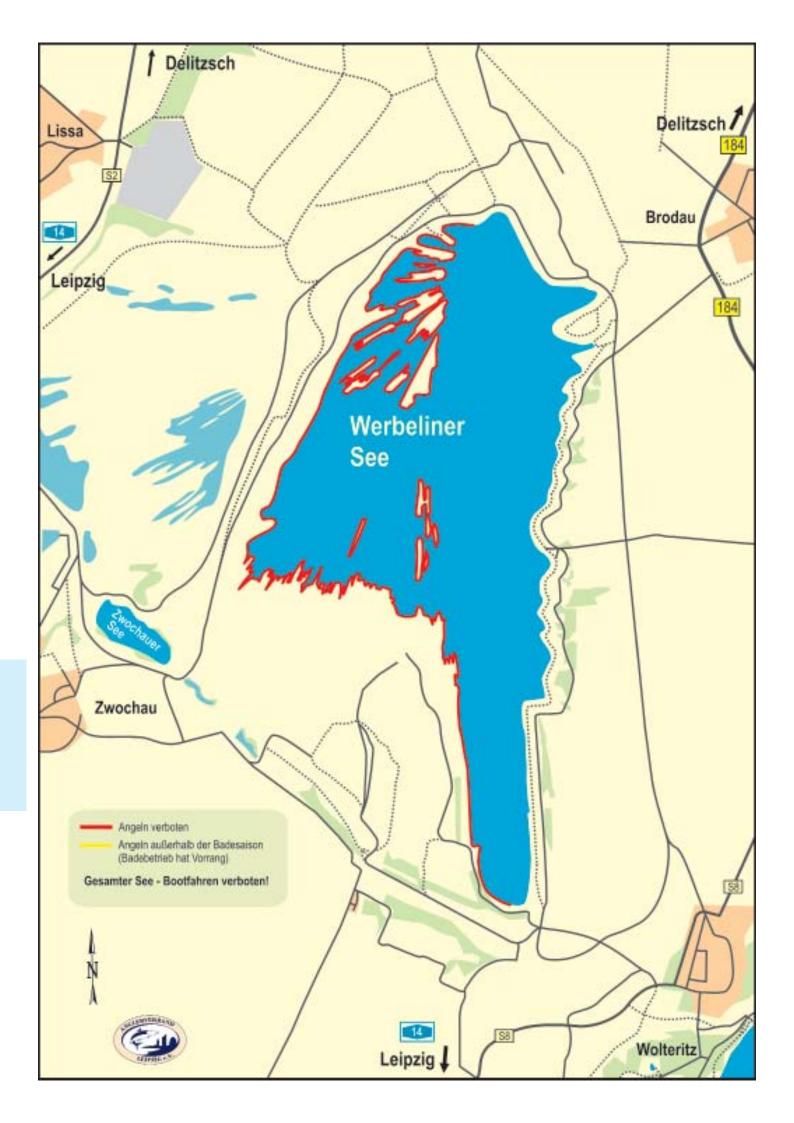
GewNr.	. Zusatz	* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
L02-107		<b>Dorfteich Zschortau</b> Ortslage Zschortau 51°28′48.50″N 12°21′31.85″O	0,4	K,Wf
L02-108		Planlache Roitzschjora	0,96	H,K,Wf
		von Tiefensee kommend vor Roitzschjo dann 2. Gewässer rechts vom Weg 51°36′03.39″N 12°30′30.58″O	ora rechts,	
L02-109		<b>Tiefer Krümmling</b> von Tiefensee kommend vor Roitzschjodann 2. Gewässer links vom Weg 51°36′04.09″N 12°30′24.10″O	0,5 ora rechts,	H,K,Wf
L02-110		<b>Alte Mulde Löbnitz</b> nur sächsischer Teil 51°35´24.89″N 12°28´09.51″O	12,8	A,B,H,K,S,W,Wf
L02-111		<b>Streitweiden</b> von Tiefensee kommend vor Roitzschjo 51°35′42.70″N 12°30′01.95″O	1,08 ora rechts, 1.	A,H,K,S Gewässer links
L02-112		<b>Kuhlache Roitzschjora</b> von Tiefensee kommend vor Roitzschjo 3. Gewässer rechts vom Weg 51°36′03.39″N 12°30′49.47″O	1,4 ora rechts,	H,K,Wf
L02-113		Wallgraben im Zentrum von Delitzsch 51°31′29.85″N 12°20′04.69″O	2,4	B,H,K,Wf
L02-114		<b>Fischteich Löbnitz</b> Ortslage Löbnitz 51°35′18.41″N 12°28′06.92″O	1,01	B,H,K,Wf
L02-115		<b>Lindenteich Löbnitz</b> Ortslage Löbnitz 51°35′24.89″N 12°28′09.51″O	1,01	B,H,K,Wf
L02-116		<b>Dorfteich Gerbisdorf</b> Ortslage Gerbisdorf 51°26′27.80″N 12°17′29.75″O	0,53	K,Wf
L02-117	J	<b>Gerberteich Glesien</b> Ortslage Glesien, EThälmann Str. 51°26′30.25″N 12°13′46.30″O	0,2	K,Wf
L02-118	J	<b>Bleysteich Glesien</b> Ortslage Glesien, Delitzscher Str. 51°26′32.95″N 12°13′53.40″O	0,2	K,Wf



GewNr.	Zusatz	Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
L02-119	J	Feuerlöschteich Schkeuditz	(Ha/KHI) 0,5	K,S,Wf
		Schkeuditz-Nord/Industriestr.	0/0	. (,0,111
		51°24′19.15″N 12°12′56.00″O		
L02-121	J	Dorfteich Dölzig	0,5	K,Wf
		Ortsausgang Dölzig (Richtung Schkeudi 51°21′26.80″N 12°12′34.40″O	tz), vor Kar	nal rechts
L02-123	B,H,S	Autobahnsee Kleinliebenau	8,94	A,B,H,K,W,Wf,Z
		Ortsrand Kleinliebenau		
		51°22′15.46″N 12°11′39.40″O		
L02-124		Schafsteich Glesien	0,15	K,S,Wf
		Ortslage Glesien, Anhaltiner Str.		
		51°26′45.55″N 12°13′20.45″O		
L02-125		Dorfteich Beuden	0,32	H,K,S,Wf
		Ortslage Beuden, Richtung Kreuma Orts 51°27′41.10″N 12°25′03.60″O	ausgang li	nks
L02-126		Dorfteich Kletzen	0,25	A,H,S,Wf
		Ortslage Kletzen		
		51°27′08.85″N 12°25′00.80″O		
L02-127		Parkteich Zschortau	0,48	H,K,S,Wf
		im Park Zschortau, nicht mit dem Auto ir 51°28′30.90″N 12°21′28.00″O	n den Park	fahren
L02-128		Seelhausener See	495,1	A,B,GM,H,K,
		Nordseite (parallel Straße Löbnitz-Pouch	h) Uferbere	rich KM,Wf
		von ca. 1,5 km, beginnend vom Lober-Le Löbnitz gesperrt, Angelverbot im Schutz jegliche Bootsnutzung ist verboten.		in Richtung
		Achtung: Der Verkauf von Gastangelkari	ten ist nich	t zulässia
		Angeln nur mit Belehrungsnachweis im I		-
		Angelbereiche siehe Karte S. 128	angoacin	2410.33197
		51°35′30.09″N 12°26′17.14″O		
L02-129		Großer Schöppenteich	0,75	A,B,H,K,W,Wf
202 125		in Taucha, im Stadtpark, hinterer großer	*	, ,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,
		zwischen Parthe und Partheumfluter 51°22′44.30″N 12°29′38.60″O	rererr	
L02-130		Zwochauer See	12,9	A,B,H,K,Wf
LUZ 130		vom Zentrum Zwochau aus rechts am D	*	
		Feldweg kurz vor Damm Weg links bis zu Achtung: Nur am Wegrand parken		,
		51°28′11.53″N 12°16′45.07″O		



GewNr.	Zusat	z* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe	Hauptfisch-
			(ha/km)	arten
L02-131	S	Kiesgrube Serbitz	22,4	A,B,H,K,Wf,Z
		von Bahnhof Brehna kommend rechts		_
		oder Zufahrt von Ortslage Serbitz mit S 51°33′32.95″N 12°14′04.65″O	Schließsystem	AVL
L02-132	B,S	<b>Schladitzer See</b> Hegene zugelassen.	220	A,B,GM,H,K, Wf,Z
		Nur folgende Abschnitte (ausgeschilde Angelbereiche siehe Karte S. 130	rt) dürfen bea	
		Einlass von Booten nur im Bereich der S Abstimmung mit All on Sea.	Schladitzer Bu	cht in
		Zelte als Wetterschutz (außer bei Reger	_	ge abzubauen,
		gilt nicht für Schirme bei Sonnenschein Die widerrechtliche Nutzung von E-Mo oder behördlich bestraft.		rbandsintern
		Pkws sind auf den festgelegten Parkplä	itzen außerha	ilh des
		Rundweges abzustellen. Das Befahren		
		Zu Änderungen bitte die Veröffentlichungen in der		
		Verbandszeitung beachten.	3	
		Kein Verkauf von Tages- und Wochena	ngelkarten.	
		Angeln nur mit Belehrungsnachweis im 51°26′07.29″N 12°20′39.18″O	n Fangbuch zu	ulässig.
L02-133		Langer Teich Kölsa	0,3	K,Wf
		Ortslage Kölsa, Lissaer Str. 51°28′16.60″N 12°14′04.25″O	.,.	,
L02-134		Dorfteich Lissa	0,6	K,S,Wf
LOZ 15		Ortslage Lissa, Str. "Am Weiher"	0,0	11,5,001
		51°29′48.67″N 12°16′44.73″O		
L02-136		Eisenbahnerteich Podelwitz	1,0	A,B,K,S,Wf
		in Podelwitz am Bahndamm	,	, , , ,
		51°25′51.92″N 12°22′33.11″O		
L02-137	J	Dorfteich Zwochau	0,18	K,Wf
		Ortslage Zwochau		
		51°27′58.95″N 12°16′07.90″O		
L-02-138		Seeweiden	1,2	H,K,S,Wf
		Löbnitz Richtung Pouch,		
		hinter Ortsausgang Feldweg rechts		
		51°35′57.60″N 12°26′38.80″O		



GewNr.	Zusatz	* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe	Hauptfisch-
			(ha/km)	arten
L02-139		Werbeliner See	440	A,B,H,GM,Wf
		westlich der B 184 bei Brodau und Brodei	naundorf;	
		Angeln nur am Ostufer;		
		jegliche Bootsnutzung ist verboten;		
		Westufer und Inseln Betreten verboten!		
		Siehe Karte S. 132		
		51°28′27.10″N 12°19′22.30″O		
L02-200	В	Elster	41,6 ha	A,B,Ba,H,K,W,
		von Stadtgrenze Leipzig bei Straßen-	8,0 km	Wf,Z
		brücke nach Gundorf bis vor A 9 bei Schk	euditz	
L02-205		Parthe	5,0 ha	A,H,K,Wf
		Straßenbrücke Panitzsch	10 km	
		bis BAB 14 bei Leipzig-Thekla		
L02-210	В	Mulde	142,1 ha	A,B,Ba,H,K,W,
		Landesgrenze Sachsen-Anhalt westlich	26,5 km	Wf,Z
		Löbnitz bis nördlich Schnaditz		
L02-211		Lober/Lober-Leine-Kanal	27,3 ha	Wf
		von Landesgrenze Sachsen-Anhalt	11,2 km	
		bis Rackwitz		
L02-213		Leine	4,8 ha	Wf
		Mündung Lober	16 km	
		bis Straßenbrücke nördlich Krostitz		
L02-228	В	Neue Luppe + Luppe Wildbett	12,0 ha	A,B,Ba,H,K,W,
			12,6 km	Wf,Z
			12,6 km	Wf,Z

# Region Eilenburg

<u>L03-101</u>	<u>Groitzscher Becken</u>	6,4	A,B,H,K,S,Wf	
	von der B 107 aus durch Groitzsch Richtung Mulde fahren,			
	nach dem Ortsrand rechts			
	51°25′31.71″N 12°38′25.64″O			
<u>L03-102</u>	Parkwiese Groitzsch	5,66	A,B,H,K,S,Wf	
	von der B 107 aus durch Groitzsch Richtung Mulde fahren,			
nach dem Ortsrand rechts hinter dem Groitzscher Becken; Betreten des Ostufers vom 01.02. bis 31.07. verboten;			cken;	
	Seeadlerbrutgebiet!			
	51°25´14.65″N 12°38´11.81″O			

GewNr.	Zusatz	* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	•
L03-103	B,H,S	Kiesgrube Eilenburg zu beangeln Sprottaer Seite Zaun Wasse bis gegenüberliegende Seite einschließli Behinderte Sportfreunde dürfen den Ste nutzen; maximale Verweildauer am Gev	108,34 erentnahmes ich Bahndan eg der Wassel	A,B,H,K,S, stelle Wf,Z nm; rskianlage
L03-104		51°28′18.90″N 12°41′12.91″O Lübbischwasser, Eilenburg	2,34	A,B,H,K,Wf
200 .0 .		Richtung Hainichen, 2. Weg rechts 51°28′16.47″N 12°37′31.70″O	2,3 :	, ,,,,,,,,,,
L03-105		Alsenwasser, Eilenburg Eilenburg Ost, südwestlich der Kreuzung Mulde/B 87 51°27′03.60″N 12°38′30.30″O	3,51	A,B,H,K,S,Wf
L03-106		<b>Färberwerder/Melzerwasser</b> <i>Eilenburg Richtung Laußig, hinter Misch</i> 51°29′09.03″N 12°39′27.24″O	2,11 werk 2. Weg	
L03-107		Jungfernlöcher Eilenburg südlich Eilenburg Ost; zurzeit kaum bear 51°27′02.70″N 12°38′11.00″O	0,18 ngelbar	Wf
L03-108		Weinpresse rechts der Umgehungsstr. Eilenburg, Anfahrt von Modelwitz an der B 87 entla	0,5 ing	K,S,Wf
L03-109		<b>Leipziger Wasser/Lossa</b> Lossamündung, von Eilenburg Richtung hinter B 87 rechts, dann vor Unterführur links auf Weg abbiegen 51°27′17.23″N 12°39′22.44″O		A,B,H,K,Wf
L03-110	J	Dorfteich Zschettgau Ortslage Zschettgau 51°27′37.00″N 12°33′10.20″O	0,15	H,K,Wf
L03-111	J	Stadtparkteich Eilenburg Stadtpark Eilenburg 51°27′08.58″N 12°37′56.51″O	0,64	H,K,Wf
L03-112	J	<b>Dorfteich Kospa</b> Ortslage Kospa 51°27′22.40″N 12°34′27.18″O	0,21	K,Wf



Ihr Angelgeschäft in Eilenburg

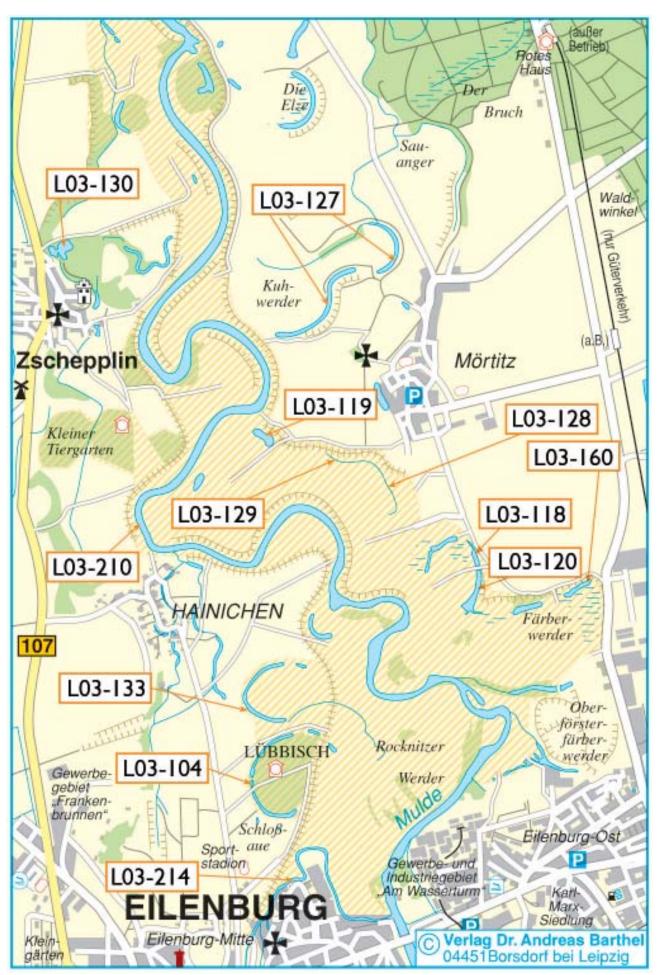


Tel. 03423 - 72 92 27

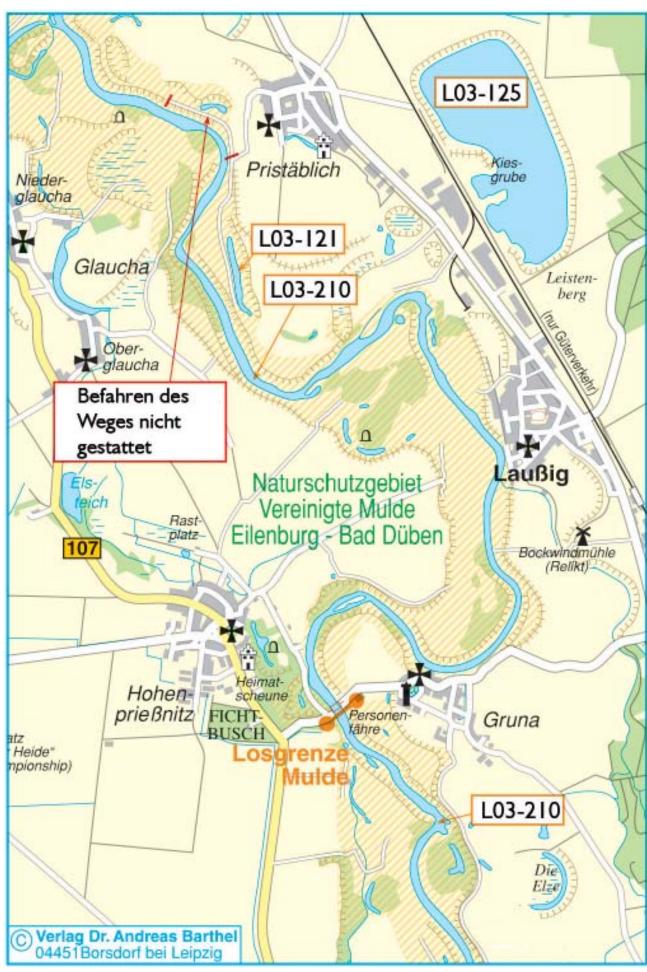
GewNr.	Zusatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
L03-113	Groitzscher See		A,B,H,K,S,W,Wf
	von der B 107 aus durch Groitzsch Ri	,	
	nach dem Ortsrand links, Befahren o	-	
	der Wegeführung verboten!		
	51°25′31.71″N 12°38′25.64″O		
L03-114	Naschkauer See	0,54	H,K,S,Wf
	Straße Richtung Schnaditz Ortsausg 51°34′47.48″N 12°32′30.23″O	gang rechts	
L03-115	Teich Tiefensee	1,8	H,K,S,Wf
	Ortslage Tiefensee	,	
	51°35′09.99″N 12°31′58.38″O		
L03-116	Alte Mulde Altenhof	4,74	H,K,S,Wf
	von Bad Düben, Abzweig B 2 Richtu	ng Schnaditz, na	ach 1 km rechts
	51°35′30.30″N 12°33′46.86″O		
L03-117	S Kiesgrube Kalksandsteinwerk Spro	otta <i>3,0</i>	H,K,S,Wf
	Eilenburg Richtung Sprotta links		
	51°28′39.66″N 12°40′45.24″O		
L03-118	Kleiner Hans Michel	1,0	H,K,S,Wf
	nördlicher Ortsrand Eilenburg		
	51°29′10.51″N 12°38′53.58″O		
L03-119	Riß Mörtitz	0,28	H,K,S,Wf
	von Mörtitz Richtung Mulde in der G 51°29′43.35″N 12°37′34.93″O	abelung	
L03-120	Großer Hans Michel	1,89	H,K,S,Wf
	nördlicher Ortsrand Eilenburg		
	51°29′10.51″N 12°38′53.58″O		
L03-121	<b>Grafenbad Pristäblich</b>	1,4	A,B,H,K,S,Wf
	in Laußig Richtung Mulde, über Dar	nm dann links	
	51°33′27.24″N 12°35′49.28″O		
L03-122	J Dorfteich Krippehna	0,82	H,K,S,Wf
	Ortseingang Krippehna von Naund 51°30′10.00″N 12°31′38.95″O	orf kommend re	chts
L03-123	Dorfteiche Authausen	0,66	K,S,Wf
	Ortslage Authausen		
	51°35′42.20″N 12°41′13.85″O		
L03-124	Neumühlenteich Pressel	11,47	A,H,S,Wf
	B 183 von Bad Düben nach Torgau h	ninter Pressel link	ks (Bad);
	Angeln nur auf der Straßen- und Cal	mpingplatzseite	
	51°34′41.40″N 12°43′49.60″O		

GewNr.	Zusatz	* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
L03-125	S	Kiessee Laußig	93,0	A,B,GM,H,K,
		in Laußig von Eilenburg kommend rechts		Rf,Wf
		Richtung Kieswerk, dann am Kieswerk red	chts;	
		auf der Insel gilt Angelverbot,		
		Hegene zugelassen		
		51°33′21.36″N 12°37′34.58″O		
L03-126	S	Kiesgrube Zschepplin		A,B,H,K,Rf,S,Wf
		Parkplatz mit Zufahrt von Straße nach Streubeln aus nutzen,		
		im Bereich des Kiesabbaus ist das Angeln	verboten	
		51°30′00.30″N 12°35′35.43″O		
L03-127		Kalte See-Mittelwasser Mörtitz	5,77	A,B,H,K,S,Wf,Z
		in Mörtitz zur Mulde rechts		
1.02.420		51°31′06.05″N/12°37′51.23″O	0.63	A D 11 1/ C M/C
L03-128		Scheibe Mörtitz	0,62	A,B,H,K,S,Wf
		vor Mörtitz links		
1.02.120		51°29′23.94″N 12°38′21.40″O	2.15	A DILLY CIME
L03-129		Schafschwemme Mörtitz	2,15	A,B,H,K,S,Wf
		vor Mörtitz links 51°29′37.17″N 12°38′05.21″O		
L03-130			2.0	$\Lambda$ D LL $V$ C $\backslash Mf$
LU3-13U		Schlossteich Zschepplin im Schlosspark Zschepplin	3,0	A,B,H,K,S,Wf
		51°30′22.00″N 12°36′20.10″O		
L03-131	1	Schenkteich Naundorf	0,1	K,Wf
LU3-131	,	Ortslage Naundorf	0,1	17,771
		51°29′20.30″N 12°32′20.00″O		
L03-133		Fleischergarten Eilenburg	3,02	A,B,H,K,S,Wf
		Eilenburg Richtung Hainichen, 3. Weg red	*	, ,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,
		51°28′16.47″N 12°37′32.59″O		
L03-134		Alte Mulde Glaucha/Dammbruch	1,05	H,K,S,Wf
		hinter Glaucha Richtung Wellaune vor Do	•	
		nur öffentliche Wege benutzen,		,
		Auto am Wegrand abstellen		
		51°34′07.75″N 12°34′21.80″O		
L03-135	S	Kiesgrube Bad Düben	8,23	A,B,H,K,S,W,
		B 2 Richtung Bad Düben, vor Muldebrück 51°34′53.94″N 12°34′24.54″O	e rechts	Wf,Z

NSG Mulde Karte 1



NSG Mulde Karte 2



NSG Mulde Karte 3



GewNr.	Zusa	atz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe	Hauptfisch-
			(ha/km)	arten
L03-210		Mulde	176,43 ha	A,B,Ba,H,
		nördlich Schnaditz bis Kollauer Wehr	16 km	K,W,Wf,Z
		Achtung: Hinweise auf Seite 122 beachte	en!	
		siehe auch Karten auf den Seiten 138-14	0	
L03-212		Schwarzbach	3,8 ha	A,B,H,Wf
		Mündung Mulde	19 km	
		bis Straßenbrücke Sprotta		
L03-214	В	Mühlgraben Eilenburg	16,5 ha	A,B,Ba,H,K,
		Mündung Mulde bis Kollauer Wehr	11 km	W,Wf,Z

### **Region Torgau**

L04-101	Welsauer Loch	0,5	A,B,H,K,S,Wf
	Torgau, Richtung Döbern, rechts		
	51°34′58.10″N 12°59′38.30″O		
L04-102	Alte Grube Döbern	14,83	A,B,H,K,S,Wf,Z
	in Ortslage Döbern, Ostufer darf befal	hren werden,	
	Autos am Weg abstellen, nicht bis ans	Wasser fahre	en
	51°35′51.70″N 12°59′26.00″O		
L04-103	Tonschacht Labaun	3,0	A,B,K,Wf,Z
	Dommitzsch, Richtung Dahlenberg, ir	n Wald recht	S
	51°38′45.00″N/ 12°50′05.60″O		



GewNr. Zu	ısatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
<u>L04-104</u> S	Tongrube Schildau	5,64	A,B,H,K,S,Wf
	Schildau Richtung Sitzenroda links der S	Straße,	
	Radweg für Angler frei		
	51°27′15.98″N 12°56′59.94″O		
L04-105	Alte Elbe bei Kamitz	<i>2,89</i> A,B,F	H,K,S,W,Wf,Z,Zw
	von Pülswerda nach Kamitz, Bestimmu 51°30′41.50″N 13°04′42.00″O	ngen des NS	G beachten!
L04-106	Alte Elbe Kathewitz	8,48	A,B,H,K,S,W,
	von Arzberg nach Kathewitz,		Wf,Z,Zw
	Bestimmungen des NSG beachten!		
	51°31′18.55″N 13°06′26.90″O		
L04-107	Alte Elbe Werdau	3,54	A,H,S,Wf
	Werdau zur Elbe, dann linkes Gewässer 51°33′06.75″N 13°02′07.90″O	hinter Deich	
L04-108	Dammloch bei Staritz	0,21	H,K,S,Wf
	von Staritz auf B 182 Abzweig Plotha red 51°26′23.60″N 13°10′43.10″O	chts, dann ca	. 300 m rechts
L04-109	Feldschacht	0,4	A,H,K,S,Wf
	Dommitzsch Richtung Dahlenberg, vor 51°38′31.50″N 12°50′26.90″O	m Wald links	
L04-110	Vogts Busch in Graditz/Fuchsbusch	0,24	A,H,K,S,Wf
	von Graditz auf Dorfstr. (183) Richtung I dann rechts im Waldstreifen 51°32′34.00″N 13°04′36.80″O	Neusorge ca.	0,8 km,
L04-111	Kiesgrube Ammelgosswitz/Liebersee	2 25	A,B,H,K,S,Wf
	Ammelgosswitz Richtung Elbe, dann lin 51°28′50.30″N 13°10′32.15″O		
L04-112	Teich Kaisa (Kuhteich)	2,32	A,H,K,Wf
	Kaisa Richtung Lausa, dann ca. 200 m re 51°26′17.50″N 13°04′35.40″O	•	, , ,
L04-113	Dröschkauer See	2,3	A,B,H,K,S,Wf
	von Liebersee Richtung Dröschkau, vor 51°27′34.30″N 13°10′52.70″O	Ortseingang	
_04-114	Hentschels Loch zwischen Dröschkauer See und Roter Gr 51°28′08.70″N 13°10′38.80″O	1,12 rube	A,B,H,K,S,Wf
L04-115	Rote Grube Liebersee	1,87	A,B,H,K,S,Wf
LU <del>1</del> -113	an der Elbe bei Ammelgosswitz 51°28′47.70″N 13°10′46.00″O	1,0/	۱,۱۷٫۵٫۱۱۱ <sub>۱</sub> ۸٫۵٫۷۷۱۱

GewNr. Zu	ısatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe	Hauptfisch-
		(ha/km)	arten
L04-116	Parkteich Weßnig	0,79	A,B,H,K,S,Wf
	am Ortsrand Weßnig, hinter Kirche im Po	ark	
	51°31′05.10″N 13°03′00.90″O		
L04-117	Pferdeloch	0,86	A,Wf
	von Roter Grube in Richtung Belgern		
	51°29′26.50″N 13°10′07.60″O		
L04-118	Kolkloch Liebersee	0,89	A,B,H,K,S,Wf
	Dröschkau Richtung Elbe, nach der Kiese 51°27′15.00″N 13°11′48.40″O	rube recht	S
L04-119	Schwarzwasser	0,5 ha	H,Wf
	im Überschwemmungsgebiet der Elbe	3 km	,
	bei Dommitzsch		
	51°38′50.65″N 12°53′07.40″O		
L04-120	Eisbahnwiese Torgau	2,5	A,H,K,Wf
	Ortslage Torgau am Mückenkaffee,		
	Betretungsverbot für Mitteldamm und U	lferbereich	am
	Schwarzen Graben vom 01.04 31.08. je	den Jahres	
	51°33′48.00″N 12°59′42.50″O		
L04-121	Hafen Torgau	3,5	A,B,H,K,Ra,W,
	am südöstlichen Stadtrand von Torgau 51°33`15.40″N 13°00`39.00″O		Wf,Z



# AngelSpezi Torgau

**Inhaber Thomas Müller** 

Alte Molkerei 1 · **04860 Torgau** Telefon 0 34 21/77 66 23

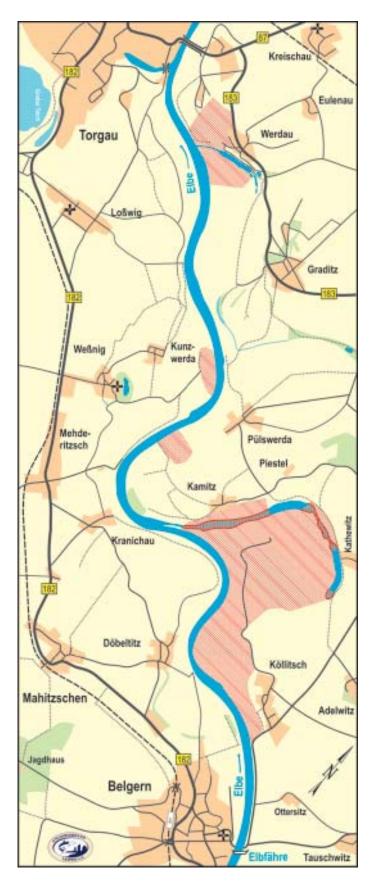
www.angelspezi-torgau.de · elmu@tele2.de

Öffnungszeiten Sommer (01.04. - 30.09.): Mo.-Mi. 9-12 Uhr und 13-18 Uhr Do.-Fr. 9-12 Uhr und 13-19 Uhr · Sa. 9-14 Uhr

Karten 1 und 2

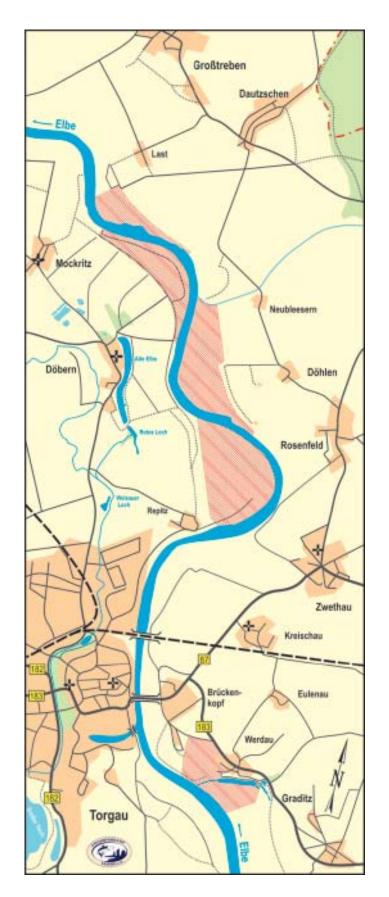
Elbe L04-225 Achtung: Hinweise auf S. 122 beachten!

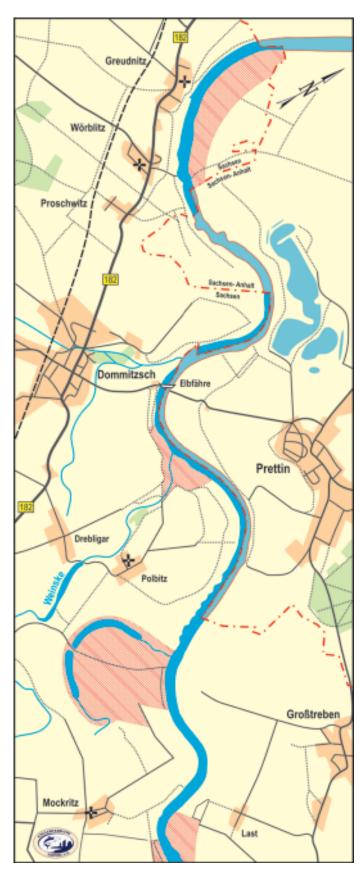




Karten 3 und 4

Elbe L04-225 Achtung: Hinweise auf S. 122 beachten!



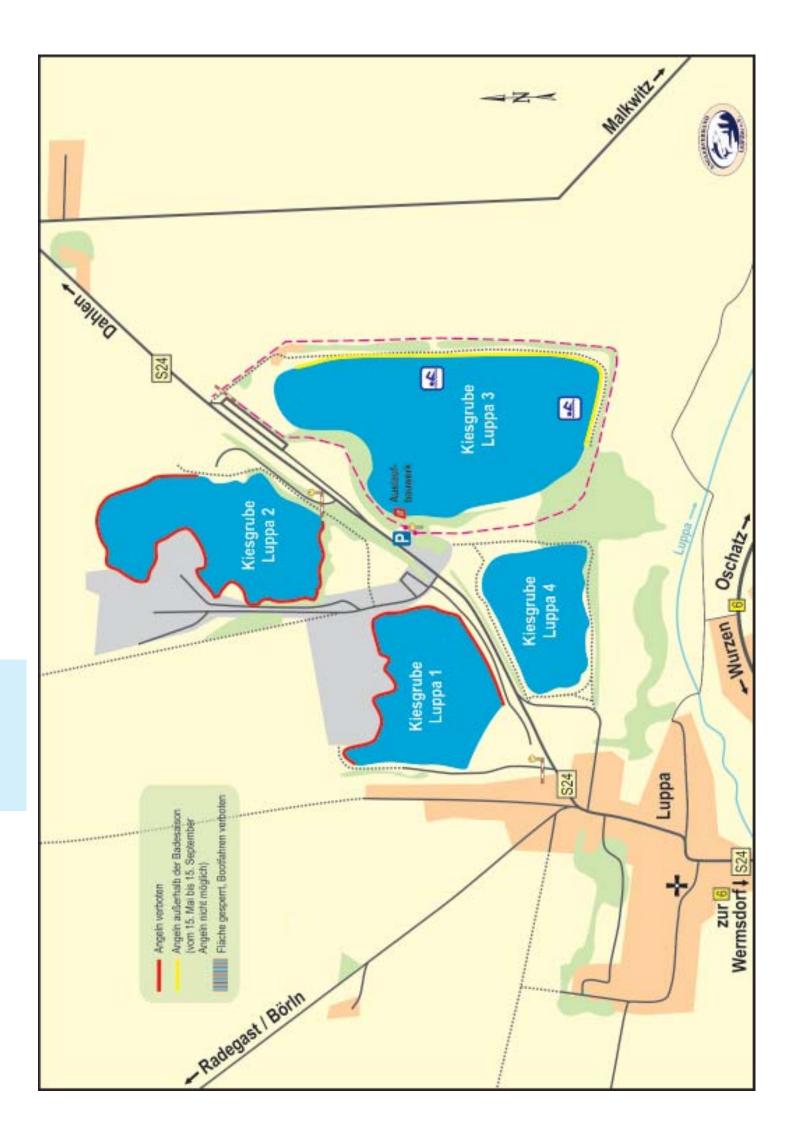


GewNr.	Zusatz	* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
L04-122	H,P	<b>Hölzchenteich Süptitz</b> Ortslage Süptitz, Fischereipachtgewässel	11	H,K,S,W,Wf,Sh
		Angeln nur mit extra Erlaubnisschein zula Angeln nur im Bereich des Dammes zuläs 51°34′06.05″N 12°54′38.75″O	_	
L04-123	В	<b>Hafen Belgern</b> rechts der Fähre gelegen 51°28′37.50″N 13°08′08.70″O	2,0	A,B,H,K,Ra,W, Wf,Z
L04-124		Rotes Loch vor Döbern rechts gelegen 51°35′36.50″N 12°59′40.50″O	0,26	A,H,Wf
L04-215		Ellergraben	2,0 ha	H,Wf
		(Südumfluter Großer Teich Torgau) zwischen Verteilerbauwerk und Hälteran 51°32′20.80″N 12°59′26.80″O	4,0 km lage Torga	u
L04-216		Weinske/Schwarzer Graben von Brücke S 20 in Schöna bis Striehmühl	23,41 ha le 39 km	A,B,H,K,S,Wf
		Neiden und Straßenbrücke Torgau/Döbe Elbe; Fischereirechte Dritter beachten, zw Torgau-Döbern bis Striehmühle Neiden c 51°37′48.00″N 12°55′10.60″O	vischen Stro	
L04-225	В	km 123,80 bei Außig bis km 179,35 nördlich Dommitzsch, Kart Achtung: In Grenzbereichen Beangelung gestattet! Achtung: Hinweise auf S. 122 be siehe hierzu auch die Elbekarten auf S. 14	en siehe S. nur auf sä eachten!	H,K,Ra,W,Wf,Z 144-145.

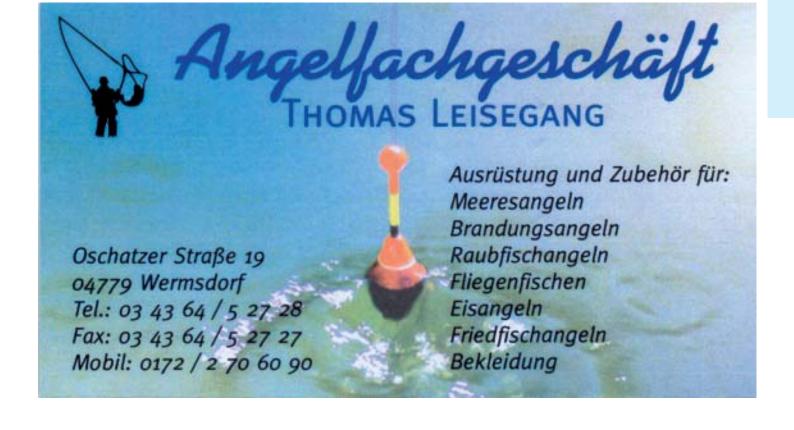
### **Region Oschatz**

L05-101		Zöschauer Mühlteich	8,76	A,B,H,K,S,Wf,Z
		B 6 hinter Ortsausgang Oschatz Richtung	g Riesa re	echts nach
		Rechau, Achtung: Verweildauer am Gewo	ässer ma	ximal 24 Stunden
		51°16′49.80″N 13°08′56.40″O		
L05-102	S	<u>Kiesgrube Luppa 1</u>	17,3	A,B,H,K,S,Wf
		von Luppa kommend Richtung Dahlen, e	erstes Ge	wässer links,
		Angeln nur Ostseite am Steilhang, Badev	erbot!	
		Angelbereiche siehe Karte S. 148		
		51°20′30.06″N 12°58′07.87″O		

GewNr.	Zusatz	* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
L05-103	S	Kiesgrube Luppa 2	10	A,B,H,K,S,Wf
		von Luppa kommend Richtung Dahlen zw	veites Gev	vässer links,
		Angeln nur Straßenseite, Badeverbot!		
		Angelbereiche siehe Karte S. 148		
		51°20′30.06″N 12°58′07.87″O		
L05-104		Kiesgrube Luppa 3	25	A,Am,B,H,K,S,
		von Luppa kommend Richtung Dahlen zu		W,Wf
		Gewässer rechts, Angeln am Badestrand		
		nicht gestattet, Anfütterungsverbot! Zuge		gler
		durch Schlupftür am Südzipfel des Parkpl	atzes,	
		Angelbereiche siehe Karte S. 148 51°20′30.06″N 12°58′07.87″O		
L05-105		Kiesgrube Luppa 4	5,25	A,B,H,K,S,Wf
LU3-103		von Luppa kommend Richtung Dahlen ei	•	
		Badeverbot!	sies devia	isserreerits,
		51°20′30.06″N 12°58′07.87″O		
L05-106		Dorfteich Borna	2,09	A,B,H,K,Wf,Z
		Ortslage Borna / Wadewitz	_,	. , _ , . , . , , _
		51°18′22.15″N 13°10′51.70″O		
L05-107		Teich in Bornitz	1,0	A,B,H,K,S
		von Borna nach Bornitz rechts		
		51°18′22.15″N 13°10′51.70″O		
L05-108		Feuerlöschteich Ablaß	0,44	A,B,K,Wf
		Ortslage Ablaß		
		51°13′38.60″N 12°56′44.30″O		
L05-109	Н	<u>Kleinspeicher Calbitz</u>	10,81	A,B,H,K,S,Wf,Z
		rechts der B 6 von Calbitz Richtung Oscha		
		Achtung: auf dem Damm keine Erdspieße	e verwende	en!
		Eisangeln verboten!		
LOE 110		51°19′30.10″N 13°01′39.10″O	1.50	4 D I I K C W.
L05-110	Н	Anglerparadies Oschatz	1,56	A,B,H,K,S,Wf
		in Oschatz Nähe HHeine-Str. (ehemalige 51°17′32.25″N 13°05′33.80″O	er Steirioru	CH)
L05-111		Dorfteich Altoschatz	0,5	H,K,Wf
LU3-111		Ortslage Altoschatz (direkt an der Straße)	•	11,17,001
		51°17′21.15″N 13°05′45.45″O		
L05-112		Dorfteich Striesa	0,88	H,K,Wf
		Ortslage Striesa	-,	,,
		51°18′10.00″N 13°04′01.20″O		



GewNr.	Zusatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
L05-113	Steinbruch Lampersdorf	0,8	A,K,S,Wf
	aus Lampersdorf Richtung Oschatz ai 51°17′16.90″N 13°02′37.60″O	m Ortsausgang	
L05-114	<b>Quellenteich</b> <i>im Dahlener Schlosspark 51°22′01.90″N/ 12°59′48.50″O</i>	0,13	K,S,Wf
L05-115	Halbmondteich im Dahlener Schlosspark 51°22′01.90″N/ 12°59′48.50″O	0,22	K,S,Wf
L05-116	<b>Springbrunnenteich</b> <i>im Dahlener Schlosspark 51°22′01.90″N 12°59′48.50″O</i>	0,15	K,S,Wf
L05-117	Ziegeleiteich Mahlis Wermsdorf Richtung Oschatz am 2. A nach Mahlis rechts, dann hinter Kopp der kleinere zum Haus liegende Gewä darf nicht beangelt werden, Nordseite darf nicht beangelt werden 51°16′09.90″N 12°58′49.00″O	el links; sserteil (westlic	
L05-118	P <b>Freibad Schirmenitz</b> nördlich der Ortslage Schirmenitz, Fis Angeln nur mit extra Erlaubnisschein 51°23′40.15″N 13°10′46.70″O		H,K,Wf wässer,



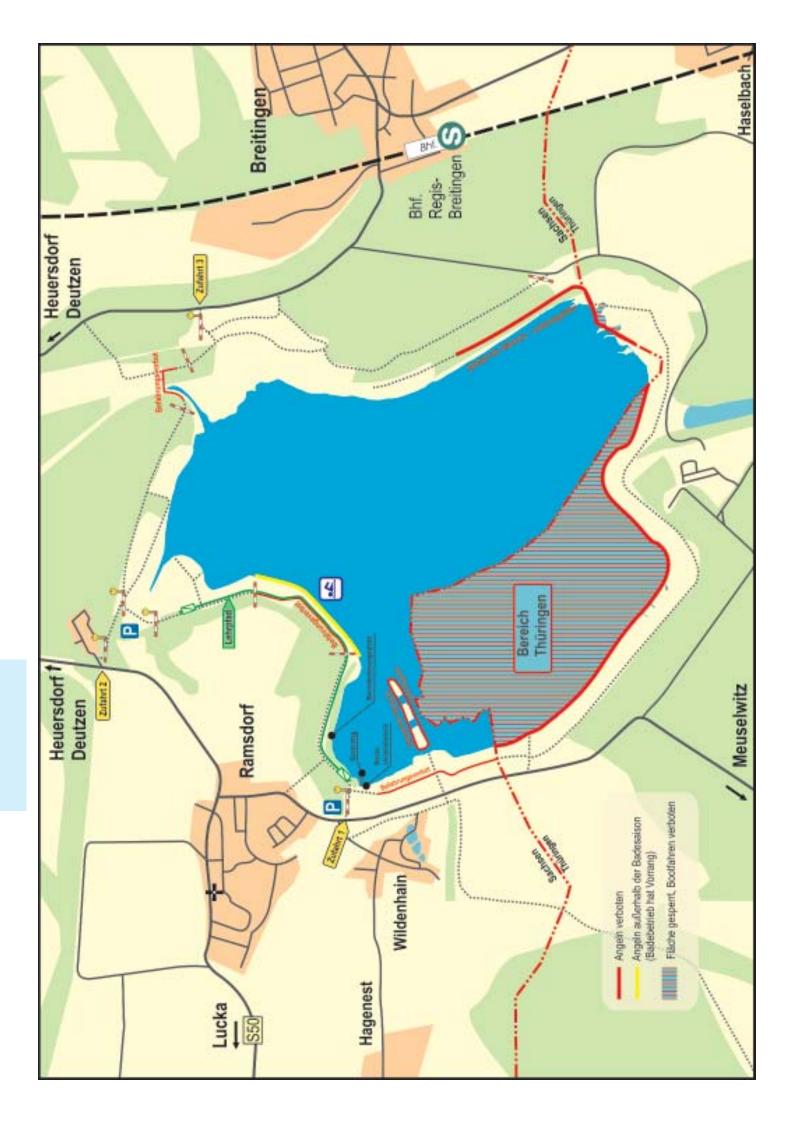
GewNr.	Zusat	z* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	•
L05-119	P,H	Vorsperre Döllnitzsee	10	H,K,S,Sh,Wf
		Anfahrt über Mutzschen Richtung Werm	sdorf	
		am Abzweig nach Göttwitz rechts und de	ann gleich	links
		Angelbereiche: Parallel zur Straße nach G	Göttwitz u	nd Dammseite
		(Damm nicht mit Auto befahren), andere	Seiten ge	sperrt.
		ca. Okt./Nov. teilweise wegen Niedrigwa	sser gespe	errt, wird
		ausgeschildert. Verwendung von Erdspie		
		(einschließlich Wetterschutz) auf dem Da	ımm verb	oten,
		Watangeln verboten		
		Fischereipachtgewässer,		
		Angeln nur mit extra Erlaubnisschein zul	ässig	
105.400		51°15′43.30″N 12°55′12.60″O	0.24	17.14.11
L05-120		Dorfteich Limbach	0,34	K,Wf
		Ortslage Limbach		
LOE 131	C	51°15′47.20″N 13°03′30.60″O	0.6	A D L/ \/ \/
L05-121	S	<b>Tagebau Frieden</b> <i>am südöstlichen Ortsrand von Kemmlitz</i>	8,6	A,B,K,Wf,Z
		51°13′41.90″N 12°59′48.60″O		
L05-122		Teich am Wüsten Schloss	0,52	K,Wf
LUJ-122		von Oschatz Richtung Wermsdorf,	0,32	17,771
		ca. 2 km nach Oschatz links abbiegen		
		51°17`24.50″N 13°04`14.30″O		
L05-123		Dorfteich Schweta	0,8	A,B,H,K,S,Wf
		Ortslage Schweta (Ecke Oschatzer Str. /So	•	
		51°14′50.25″N 13°05`04.20″O		,
L05-124	S	Kaolinsee Tagebau Glückauf	3,56	B,H,K,Wf
		westlich Querbitzsch,		
		Angeln nur mit Sondergenehmigung für	die	
		ortsansässigen Mitglieder des AVL,		
		Info über die Geschäftsstelle		
		51°13′43.90″N 12°58′31.20″O		
L05-125	S	Silbersee Kemmlitz	5,5	A,B,H,K,S,Wf
		von Ablass kommend in Börtewitz hinter 51°13′19.80″N 12°59′24.00″O	Volksban	k links
L05-217		Dahle	7,8 ha	A,B,H,K,S,Wf,Z
		kurz vor Mündung Elbe	26 km	
		bis Waldgraben Schmannewitz		
		Im Mündungsbereich reicht Brandenburg		rium
		bis kurz vor Seydewitz auf westelbisches	Gebiet.	

GewNr. Zusatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)		Größe	Hauptfisch-
		(ha/km)	arten
L05-218	Döllnitz	10,5 ha	A,B,H,K,Wf
	von Grenze Landesdirektion Dresden zwischen Wadewitz und Canitz bis Straßenbrücke Brücke Wermsdorf-Li	35 km	
L05-219	<b>Jahna</b> von Brücke B 169 bei Hof bis Grenze Landesdirektion Dresden bei	1,2 ha 4 km	B,H,Wf

## 12. Landkreis Leipzig

### Region Borna

<u>L06-101</u>	S,B	Haselbacher See siehe Karte S. 152	233,77	A,B,GM,H, K,S,Wf,Z
		Anfahrt über Ramsdorf oder Wildenhain,	nur sächs	sischer Teil,
		Steilufer aus bergrechtlichen Gründen ge	sperrt,	
		für die Inseln besteht Betretungsverbot,		
		Angler dürfen Parkplätze kostenlos nutze		
		Achtung: Nutzung E-Motor fürs Bootsang		extra
		Genehmigung zulässig, Schleppangeln e 51°05′39.70″N 12°23′59.20″O	rlaubt.	
L06-102	S,B	Tagebaurestloch Kraft I	10.61	A,B,H,K,Rf,Wf,Z
<u>LUO-1UZ</u>	3,0	Neukirchen Richtung Thräna, vor Thräna	•	
		51°04′03.95″N 12°28′49.90″O	relaweg	IIIIKS
L06-103		Lehmgrube Neukirchen	6,0	H,K,S,Wf
200 105		B 95 Borna Richtung Chemnitz, in Wyhra	,	, , ,
		gegenüber Disco Cult abbiegen, dann an		
		der ehemaligen Kohlebahn entlang bis zu		
		51°05′17.30″N 12°31′15.70″O		
<u>L06-104</u>		<u>Lehmgrube Zedtlitz</u>	1,66	A,B,H,K,S,Wf,Z
		von Leipzig kommend in Zedtlitz kurz voi	_	_
		abbiegen, dann links halten und Weg bis	durch die	Bahnbrücke
		folgen		
		51°05′40.40″N 12°31′04.05″O		
<u>L06-105</u>	S	Rotes Meer	•	A,B,H,K,S,Wf,Z
		von Lobstädt nach Großzössen vor dem (	_	_
		dann am Wegekreuz geradeaus, an der V 51°08′50.70″N 12°27′45.70″O	Vа <i>іаеске</i> і	inks abbiegen
		31 00 JU./U IN 12 Z/ 4J./U U		



GewNr.	Zusatz	Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
L06-106	S	Wilhelmsschacht	4,84	A,B,H,K,S,Wf,Z
<u> </u>	J	von Borna in Richtung Thräna (B 93), ca. 51°06′17.50″N 12°29′05.90″O	,	
<u>L06-107</u>	В	Lache Großzössen	9,7	B,H,K,Wf
		von Lobstädt nach Großzössen vor dem G dann am Wegekreuz links bis über die W Beim Bootsangeln Ausschilderung beach 51°09′02.20″N 12°27′49.20″O	yhra.	ng rechts,
<u>L06-108</u>		Alter Bagger (Zwenkau - Imnitzer Lachen) B 186 von Zwenkau nach Markranstädt,	6,97	A,B,H,K,S,Wf,Z
		nach der alten Elster links (gegenüber vo 51°12′29.30″N 12°18′27.90″O	n Anglerpa	ırkplatz)
<u>L06-109</u>		Neuer Bagger (Zwenkau - Imnitzer Lachen)	5,61	A,B,H,K,S,Wf,Z
		B 186 von Zwenkau nach Markranstädt, nach der alten Elster rechts am Anglerpa 51°12′29.30″N 12°18′27.90″O	rkplatz	
<u>L06-110</u>		Pappelteiche (Imnitzer Lachen) B 186 von Zwenkau nach Markranstädt,	2,77	A,B,H,K,S,Wf,Z
		vor der alten Elster rechts (Anglerparkpla 51°12′29.30″N 12°18′27.90″O	tz nutzen)	
<u>L06-111</u>		Tiefe Wiese Zwenkau (Imnitzer Lachen) hinter den Pappelteichen gelegen	3,48	A,B,H,K,S,Wf,Z
<u>L06-112</u>		51°12′29.30″N 12°18′27.90″O  Rießbecks Lache  B 186 von Zwenkau nach Markranstädt, vor Pappelteichen und alter Elster rechts	1,83	A,H,K,S,Wf
		(Anglerparkplatz nutzen oder von Ortsla 51°12′26.60″N 12°18′46.40″O	ge Zwenka	ıu aus)
<u>L06-113</u>		Kiesgrube Zauschwitz vor Ortseingang Weidenroda rechts 51°10′37.15″N 12°15′28.30″O	1,2	A,H,K,S,Wf
L06-114	S,B	<b>Markkleeberger See</b> Angelbereiche siehe Karte S. 154 beachte		A,B,GM,H, K,KM,S,Wf
		Hegene und Elektromotor zugelassen, Sc 51°16′14.21″N 12°23′56.00″O	chleppange	eln erlaubt.



GewNr.	Zusatz <sup>*</sup>	Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
L06-115	В	Tagebaurestloch Werben	61,4	A,B,GM,H,K,
		Ortsrand Werben, Rundweg darf nicht b Hegene zugelassen,	efahren wer	den, S,Wf
		Bootsangeln mit E-Motor nur mit Sonde 51°11′55.00″N 12°14′05.85″O	ergenehmigu	ing
L06-116		Stausee Rötha	69,77	A,B,H,K,S,
		Ortsrand Rötha. Von wasserwirtschaftli ein Mindestabstand von 50 m einzuhalt Zelten und Lagerfeuer verboten! Die ausgewiesenen Parkflächen sind zu Eisangeln verboten! 51°11′33.00″N 12°24′55.90″O	en; Bootsber	
L06-117		Landschaftssee Großstolpen zwischen Großstolpen und Drosskau, Anfüttern verboten! Ausgewiesene Ange	30,5 elstrecken be	A,B,H,K,S,Wf achten!
		51°08′20.90″N 12°19′40.00″O		
L06-118		Försterloch Thräna von Wyhra nach Thräna ca. 1,2 km, Weg links bis Waldkante, dann links 51°03′54.00″N 12°30′14.50″O	1,65	A,B,H,K,S,Wf





### Unsere Leistungen:

⇒ Begrünungen aller Art

⇒ Wege- und Parkplatzbau

⇒ Dachbegrünung

⇒ Fassadenbegrünung

⇒ Grünanlagenpflege

⇒ Baumpflege- und Rodungsarbeiten

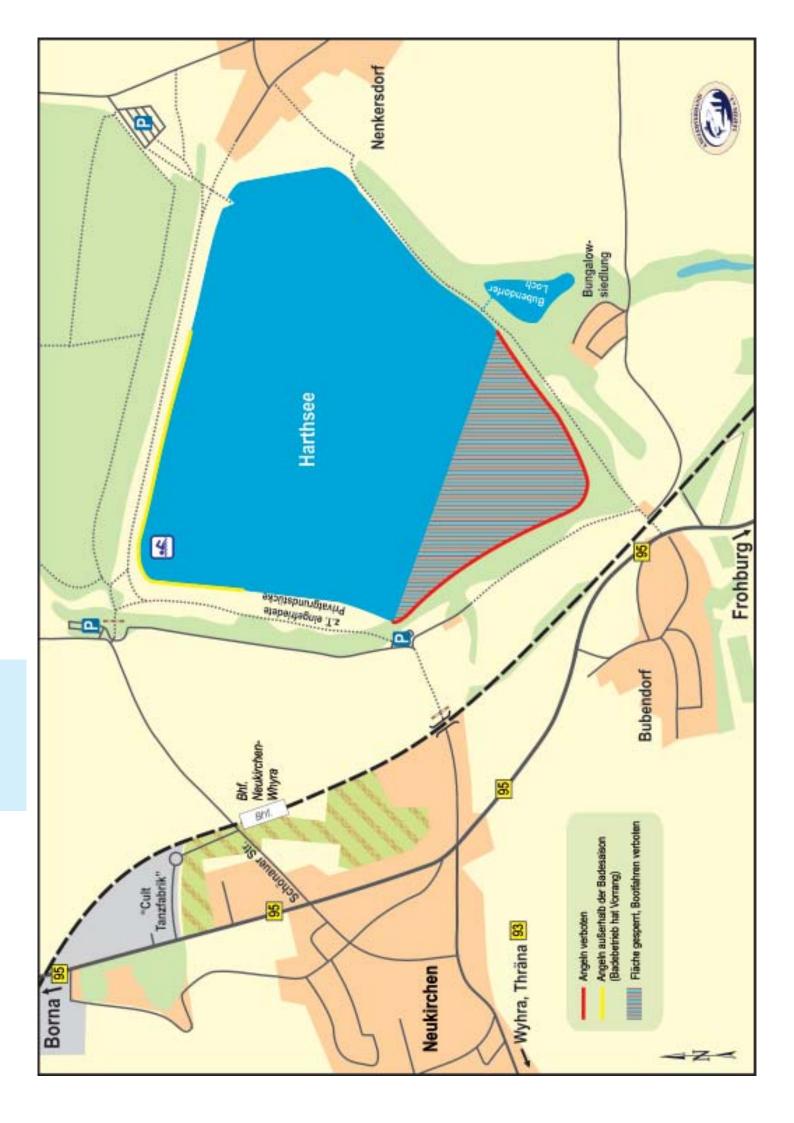
⇔ Holzbau im Garten

⇒ Teichbau

GRÜNBAU Tietze GmbH ◆ Auenhainer Straße 11 ◆ 04416 Markkleeberg Telefon (0341) 3 38 31 68 ◆ Fax (0341) 3 38 56 38 ◆ Mobil (0172) 3 98 72 39 e-Mail: gruenbautietze@freenet.de

GewNr.	Zusat	z* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe	Hauptfisch-
			(ha/km)	arten
L06-119		Kallenbach	4,0	A,B,H,K,S,Wf
		an der B 2 vor Bahnübergang Pegau rec	hts	
104400		51°10′04.20″N 12°16′07.20″O		4 5 11 17 6 1476
L06-120		Angelteiche Carsdorf	5,2	A,B,H,K,S,Wf
		Ortslage Pegau (Carsdorf in Richtung Zo 51°10′27.45″N 12°15′13.95″O	iuschwitz)	
L06-121		Kiesgrube Audigast	2,92	A,B,H,K,S,Wf,Z
L00 121		an der B 2 hinter Audigast rechts	2,72	71,0,11,11,3,111,2
		51°10′34.50″N 12°16′46.40″O		
L06-122		Großer Agra-Teich	1,8	A,B,H,K,S,Wf,Z
		im Markkleeberger Agraparkgelände vo	,	
		Parkordnung einhalten!		,
		51°17′02.95″N 12°22′43.80″O		
L06-123		Lehmgrube Altranstädt	0,84	A,B,H,K,Wf
		Großlehna, Ortslage Altranstädt		
		51°18′52.70″N 12°10′20.03″O		
L06-124		Alter Elsterarm Alberthain	3,0	H,K,Wf
		B 2 Richtung Zeitz, 500 m hinter Tankste	lle Pegau lii	nks
		51°09′39.90″N/ 12°15′23.90″O		
L06-125		Schloßteich Rötha	0,74	A,H,K,Wf
		im Röthaer Volkspark		
		51°11′55.60″N 12°24′23.90″O		
L06-126	P,B	Speicherbecken Witznitz	240	A,B,GM,H,K,
		Von fischereilichen- und wasserwirtscha		Rf,S,W,Wf,Z
		Anlagen ist einMindestabstand von 50 r		en.
		Die ausgewiesenen Parkflächen sind zu		ula va i a a a la a i va
		Fischereipachtgewässer, Angeln nur mit		
		zulässig; B* – Die Bootsangelberechtigu Etzold erhältlich.	ng ist im Fi	scriereibetrieb
		51°09′00.60″N 12°28′49.90″O		
L06-127	Р	Speicherbecken Borna Deutzen (Adria	305	A,B,GM,H,K,
L00 127		Von fischereilichen- und wasserwirtscha		Rf,S,W,Wf,Z
		Anlagen ist ein Mindestabstand von 50 i		
		ausgewiesenen Parkflächen sind zu ben		
		Rutschungsgefahr gesperrt. Fischereipa		_
		Angeln nur mit extra Erlaubnisschein zu	_	-
		51°06′59.20″N 12°26′29.70″O	-	

GewNr.	Zusat	z* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe	Hauptfisch-
			(ha/km)	arten
L06-128		Elsterarm Löbschütz	0,83	A,B,H,K,Wf
		B 186 von Zwenkau nach Markranstäd	t, alte Elster l	links,
		Anglerparkplatz nutzen		
		51°12′29.30″N 12°18′27.90″O		
L06-129		Biotop Ziegelei Zauschwitz	2,8	H,K,S,Wf
		vor Ortseingang Weidenroda rechts,		
		noch vor der Kiesgrube gelegen		
		51°10′44.15″N 12°15′37.95″O		
L06-200	В	Weiße Elster	37,2 ha	A,B,Ba,H,K,
		von Greitschütz	22,6 km	W,Wf,Z
		bis Gefällestufe Hartmannsdorf		
L06-201		Eula	3,6 ha	A,B,Ba,H,K,Wf
		Mündung Wyhra	14 km	
		bis Straßenbrücke Flößberg		
L06-202	В	Pleiße	35,0 ha	A,B,Ba,H,K,
		Landesgrenze Thüringen bei Thräna	24,9 km	S,W,Wf,Z
		bis Straßenbrücke Goethesteig, Markkl	eeberg	
L06-203		Wyhra und Mühlgraben Borna	15,0 ha	A,B,Ba,H,K,Wf
		von Straßenbrücke in der Ortslage Wył		
		bis zur Mündung in die Pleiße bei Groß		
L06-204		Schnauder	3,3 ha	A,H,K,Wf
		Mündung Weiße Elster	11 km	
		bis Landesgrenze bei Lucka		
L06-208		Schwennigke	10,16 ha	A,B,H,K,S,W,Wf
		Gemarkung Groitzsch	6,27 km	
L06-223		Profener Elstermühlgraben	7,2 ha	A,H,K,Wf
		Mündung Weiße Elster	13 km	, , ,
		bis Landesgrenze bei Greitschütz		
L06-232		Kleine Pleiße Rötha	1,25	A,H,K,Wf
L06-233		Gösel	0,19 ha	A,H,K,Wf
- <del>-</del>		Mündung Pleiße bis B 95 bei Rötha	0,63 km	, -,,
L06-234		Floßgraben	0,8 ha	Wf
		Landesgrenze bis Schkölen,	9 km	
		nur sächsische Teile		



GewNr.	Zusatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe	Hauptfisch-
		(ha/km)	arten

### **Region Geithain**

<u>L07-101</u>		<u>Kaolinenteich</u>	1,35	A,B,H,K,Wf
		Stadtrand Bad Lausick, südlich vom Beuc	haer Oberwe	29
		51°08′59.00″N 12°37′34.60″O		
L07-102	S	Wüstungssteiner Löcher 1, 2, 3	1,95	A,B,H,K,Wf
		von Beucha nach Bad Lausick ,		
		in Wüstungsstein rechts durch Bungalow	siedlung	
		51°08′56.00″N 12°36′02.00″O	3	
L07-103		Turbine	1,25	A,B,H,K,Wf
		von Geithain in Richtung Frankenhain,	,	, , , ,
		rechts in den Kalkweg, später links einbie	aen	
		51°04′00.40″N 12°40′41.70″O	9	
L07-104		Kalkbachstau	1,16	A,B,H,K,Wf,Z
207 .0 .		von Geithain in Richtung Tautenhain, 1. S	,	, ,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,
		hinter den Kleinaärten rechts: oder 2. Stra		h 500 m links

# ANGELN UND JAGD

### **Udo Tränkner**

Benndorfer Weg 4 ♦ 04654 Frohburg Telefon (034348) 5 30 53

51°03′51.90″N 12°41′03.60″O

Angelgeräte und Zubehör

Köder und Futter

Erlaubnispflichtige Waffen und Munition

Freie Waffen und Munition

Optik ● Messer ● Jagdzubehör

Bekleidung für Angler und Jäger

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-12 Uhr und 14-18 Uhr, Sa 9 bis 12 Uhr

GewNr. Zusa	tz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	•
L07-105 B	Harthsee von Borna kommend, in Neukirchen lin oder über Nenkersdorf; Angelbereiche siehe Karte S. 158 Südostbereich gesperrt!		A,B,H,K,S,Sb,Wf auer Straße
	An den Strandbereichen am Nordufer h der Badebetrieb Vorrang. Schleppangel zugelassen, Bootsmotore 51°05′26.60″N 12°32′31.10″O		
L07-106	Bubendorfer Loch östlich des Harthsees,	2,5	A,B,H,K,S,Sb,Wf
	nur ohne Kfz von Nenkersdorf oder But oder Anfahrt über Neulandsiedlung un 51°04′53.20″N 12°33′04.00″O		*
L07-107	Alte Grube Narsdorf Ortsrand Narsdorf (westlich der B 175) 51°00′30.95″N 12°42′07.40″O	3,5	A,B,H,K,S,W,Wf
L07-108	Schenkenteich Wyhratal B 95 Richtung Chemnitz hinter Ortsaus dann hinter Parkplatz Weg rechts und v Achtung: Flächennaturdenkmal! 51°05′53.90″N 12°32′19.80″O		
L07-109	<b>Oberfürstenteich</b> Stadtgebiet Geithain, Bruchheimer Str. 51°03′00.50″N 12°41′48.70″O	0,8 vor Freibad	A,B,H,K,Wf,Z
L07-110	Schmiedeteich (Rothengrund Teich 1)		H,K,S,Wf
	Frohburg, OT Streitwald, Richtung Gna Betretungsverbot für Nordufer 51°02′13.50″N 12°34′02.00″O	ndstein 1. Te	eich rechts,
L07-111	<b>Mittelteich (Rothengrund Teich 2)</b> über Schmiedeteich gelegen, Zugang ü 51°02′13.50″N 12°34′02.00″O	1,48 iber Waldwe	H,K,S,Wf,Z eg (ohne Kfz)
L07-112	Försterteich Benndorf neben Walteich 51°04′00.00″N 12°31′57.30″O	0,5	A,H,K,S,Wf
L07-113	Walteich Benndorf Ortslage Benndorf, um ehemalige Guts 51°04′00.00″N 12°31′57.30″O	0,74 shofanlage l	A,K,S,Wf,Z nerum

GewNr.	Zusatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
L07-114	Tongrube Prießnitz	(Ha/KHI) 0,35	A,H,K,S,Wf
	von Prießnitz nach Schönau, 500 m hin	•	
	links auf Feldweg, nach 500 m rechts ab	biegen,	
	Gewässer liegt an Waldkante		
	51°05′38.30″N 12°35′17.80″O		
L07-115	Kalksteinbruch (Schlauch)	0,45	H,K,S,Wf
	von Geithain Richtung Tautenhain ,		
	nach dem Abzweig Ottenhain liegt das		
	links neben der Straße (tief im Gelände	eingeschnitte	en)
	51°04′20.00″N 12°41′23.10″O		
<u>L07-116</u>	<u>Talsperre Königsfeld einschl. Vorsperr</u>		A,B,H,K,S,Wf,Z
	Zufahrt am Tage über Naturschutzstati		_
	direkt an der B 107, je nach Witterung g	ibt es Zutahri	ten
	über Doberenz oder Schwarzbach.	A.I.I. CI	1
	Betreten der Dammböschungen und de	es Abiautbau	werkes
	verboten! Eisangeln verboten! 51°04′36.50″N 12°46′44.90″O		
L07-201	Eula	2,3 ha	Wf
LU7-201	Straßenbrücke Flößberg	2,3 Ha 17 km	VVI
	bis Quelle bei Wickershain	17 KIII	
L07-203	Wyhra	15,4 ha	A,B,H,K,Wf
207 203	Straßenbrücke Ortslage Wyhra	15,8 km	7 (70)1 1/1 (700)
	bis Staumauer Talsperre Schömbach	,	

## <u> Angelshop – Räthel</u>

- \* Angelgeräte + Zubehör
- Fischereischein Lehrgänge
- Wintersaison Speisefisch

Inh. Heidrun Räthel Dresdener Str. 32 04643 Geithain

Tel. 034341 / 43371

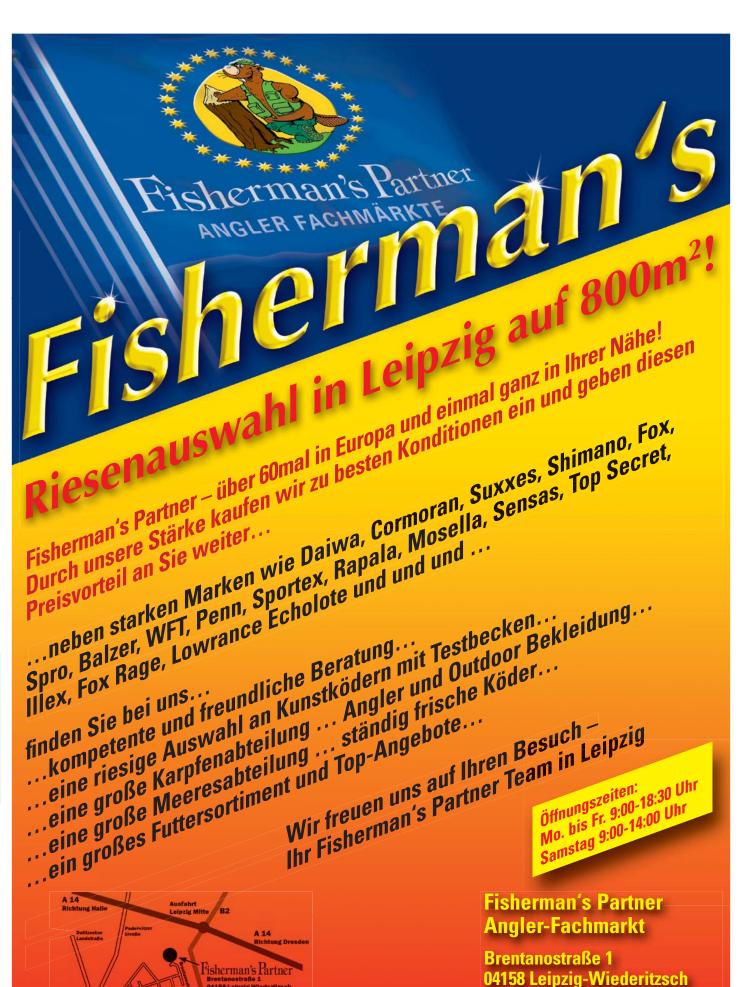
angelshop-raethel@t-online.de

----- www.angelshop-raethel.de

Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Do.: 9.00 - 13.00 und 15.00 - 18.00 Uhr, Di.: 15.00 - 18.00 Uhr

Fr.: 9.00 - 18.00 Uhr, Sa.: 9.00 - 12.00 Uhr





04158 Leipzig-Wiederitzsch Telefon 0341/52045-51 Telefax 0341/52045-53

leipzig@fishermans-partner.de www.fishermans-partner.de

GewNr. Zu	ısatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
Region W	urzen		
<u>L08-101</u>	<u>Dögnitzer Mulde</u> von Dögnitz Richtung Lübschütz, vor de dem Abzweig Püchau rechts 51°23′29.65″N 12°39′59.60″O	•	A,B,H,K,S,Wf,Z ndgraben und
<u>L08-102</u>	<u>Dreiecksteich</u> 1. Teich links der B 6 vor Deuben 51°21`40.50″N 12°41`13.22″O	1,07	A,H,K,Wf
<u>L08-103</u>	Tongrube Wenigmachern ca. 300 m hinter Ortsausgang Machern Achtung: maximale Verweildauer am G 51°21′48.27″N 12°39′33.78″O		
<u>L08-104</u>	Biberteich Altenbach in Altenbach auf der Pausitzer Straße on links in die Straße "Waldsiedlung", Gew 51°20′58.70″N 12°41′07.75″O	,	
<u>L08-105</u>	<u>Tiergartenteich Püchau</u> Ortsrand Püchau, Richtung Dögnitz red 51°23′53.15″N 12°39′12.75″O	5,17 :hts	A,B,H,K,S,Wf,Z
<u>L08-106</u>	Mühlteich Lübschütz von B 6 auf B 107 Richtung Eilenburg, in der Kurve vor Lübschütz rechts 51°23′02.00″N/ 12°39′15.30″O	1,51	A,B,H,K,S,Wf,Z
<u>L08-107</u>	Ziegeleiteich Machern hinter Sportpark und Neubaugebiet 51°21′53.48″N 12°37′15.45″O	0,5	K,Wf
<u>L08-108</u>	Siedewitzstau (Lossa-Aushub Thallwit von Thallwitz Richtung Lossa links 51°25′36.18″N 12°41′56.01″O	<u>tz</u> ) 1,94	H,K,S,Wf,Z
<u>L08-109</u>	Pausitzer Lache B 107 von Wurzen Richtung Grimma, Ol 51°19′47.33″N 12°44′34.92″O	3,51 rtsausgang	H,K,S,Wf,Z Pausitz links
<u>L08-110</u>	Rothersdorfer Lache B 107 von Wurzen Richtung Grimma, in 51°18′26.86″N 12°44′37.42″O	1,5 Rothersdor	H,K,S,Wf f links

GewNr. Zu	satz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
L08-111	<b>Autobahnsee Albrechtshain</b> <i>Ortsrand Beucha (nahe Autobahn),</i>	15,87	A,B,H,K,S,Wf,Z
	das Angeln am Badestrand ist während gestattet, Anfütterungsverbot	d der Badesa	ison nicht
	51°18′51.60″N 12°34′17.25″O		
L08-112	Kirchbruch Beucha	3,32	B,H,K,Wf
	Ortslage Beucha, an der Kirche		
	51°19′22.50″N 12°34′02.15″O		
L08-113	Spittelbruch Kleinsteinberg	1,74	H,Wf
	Ortslage Kleinsteinberg		
	51°18′54.20″N 12°34′49.80″O		
L08-114	Hausbruch	1,7	A,H,K,S,Wf
	Ortslage Beucha, neben L08-111		
	51°18′51.65″N 12°34′33.65″O		
L08-115	Ostbruch	0,06	K,Wf
	südlich Brandis (am Wald)		
1.00 116	51°19′01.10″N 12°36′36.60″O	2.02	A 1117 C W/S
L08-116	Waldbad Brandis  Prandis Dishtung Polonz rochts in den	2,93	A,H,K,S,Wf
	Brandis Richtung Polenz, rechts in den 51°18′51.85″N 12°37′38.00″O	vvaia rein	
L08-117	Kleinspeicher Cunnersdorf	4,5	A,B,H,K,S,Wf,Z
LUO-117	Ortsrand Cunnersdorf, nur zugelassen	•	
	(siehe Internet-Seite des AVL),	erarknacher	TOCHULZEH
	Wiesen nicht befahren		
	51°21′49.87″N 12°33′49.63″O		
L08-118	Totes Männchen bei Püchau	5,24	A,B,H,K,Wf
	von Püchau Richtung Mulde, dann link	*	,_ ,,,
	Betretungsverbot für Ostufer (flache Se		
	51°24′20.20″N 12°40′21.70″O	•	
L08-119	Lehmgrubenteich	0,5	K,S,Wf
	Machern Richtung Lübschütz, Ortsaus	gang rechts	
	51°21′47.98″N 12°37′35.85″O		
L08-120	Mühlwasser Püchau	0,89	H,S,Wf
	schlecht beangelbar		
	51°24′01.97″N 12°39′40.48″O		
L08-121	<b>Gemeindewasser Püchau</b>	1,65	H,K,Wf
	nördlich von Püchau in der Muldenaue	2	
	51°24′48.59″N 12°39′10.34″O		

GewNr.	Zusatz	Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
L08-122		Dehnitzer Lache	2,43	A,B,H,K,S,W,
		zwischen Ortslage Dehnitz und der Mula 51°20′58.35″N 12°43′57.70″O	le, Weg zur F	Fähre Wf,Z
L08-123	В	Lache bei Schmölen	3,0	A,B,H,K,S,W,
		B 107 Wurzen Richtung Grimma,		Wf,Z
		hinter Ortsausgang Schmölen links den I	Feldweg run	ter
		51°20′24.75″N 12°44′09.80″O		
L08-124		Schachtloch	5,4	A,B,H,K,Wf,Z
		von Zeititz kommend Ortseingang Alten 51°20′53.51″N 12°40′30.44″O	bach rechts	
L08-125		Denkmalsteich	0,8	A,H,K,S,Wf
		Ortslage Altenbach		
		51°20′53.51″N 12°40′30.44″O		
L08-126		Hechtteich	0,7	A,H,K,S,Wf
		Ortslage Altenbach	,	
		51°20′48.31″N 12°40′12.09″O		



GewNr.	Zusa	tz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
L08-127		6. Tonschacht Zeititz	1,71	A,H,K,S,Wf
L00 127		hinter 5. Tonschacht, im abgesperrten Bo	,	
		51°20′52.14″N 12°39′49.67″O	creienzungen	veroot
L08-128		5. Tonschacht Zeititz	1,06	A,H,K,S,Wf,Z
200 120		links Ortsausgang Zeititz Richtung Alter		7 (7 1) 1 (7 3) 1 1 1 1
		51°20′47.37″N 12°39′56.13″O	0.01	
L08-129		Badeteich/Gemeindeteich Altenbach	0,88	A,H,K,S,Wf
		Ortsrand Altenbach, nur von der Straßer	nseite beang	
		51°21′01.30″N 12°41′00.12″O		
L08-130		3 Tongruben Altenbach	2,28	H,K,Wf
		2., 3. und 4. Tongrube Altenbach		
		51°21′01.41″N 12°40′11.82″O		
L08-131	S	1. Tongrube Altenbach	3,06	A,H,K,S,Wf,Z
		Ortslage Altenbach		
		51°21′00.92″N 12°40′19.64″O		
L08-132		Steinbruch Schmölen	0,6	K,Wf
		Ortslage Schmölen		
		51°20′56.16″N 12°43′37.52″O		
L08-133		Schwanenteiche Borsdorf	0,92	H,K,S,Wf
		2 Teiche im Borsdorfer Park (südlicher Oi	rtsrand an de	er Parthe)
100 124		51°20′29.49″N 12°32′20.77″O	2.12	1117746
L08-134		Schlossteich Thammenhain	3,12	H,K,Wf
		Teich am Schloss Thammenhain, Ostufe		_
		gesperrt. Zufahrt zum Schloss nur bis zu 51°25′14.47″N 12°51′38.95″O	r brucke für A	Angier irei.
L08-135		Wiesenteich Thammenhain	1,17	H,K,Wf
LUO-133		andere Straßenseite gegenüber vom Sch	*	11,17,771
		51°25′14.47″N 12°51′38.95″O	11033161011	
L08-136		Schusterbusch	4,23	A,H,K,S,Wf
200 150		hinter Nepperwitz Richtung Dögnitz rec	•	
		51°24′05.51″N 12°40′31.97″O	into r crain eg	errenen 19
L08-137		Kollmsche Wasser	1,25	H,K,S,Wf
		bei Püchau in der Muldenaue	, -	, , , , ,
		51°24′07.27″N 12°39′36.95″O		
L08-138	S	Wurzener Kanal	5,59	A,H,B,K,Wf,Z
		zwischen Wurzen und der Mulde gelege	n, unterquer	
		zwischen Mulde und Wurzen,		
		Dammkrone nicht befahren! (Hochwass	erschutzdar	mm)
		51°22′37.10″N 12°42′43.92″O		

GewNr.	Zusat	z* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
L08-139		<b>Küchenwasser Thallwitz</b> in Thallwitz Richtung Kollau, vor Kollau	2,58	A,H,K,S,Wf
		51°25′33.19″N 12°40′01.68″O		
L08-140	B,S	Tongrube Mitoko	8,7	A,H,K,S,Wf
		Ortslage Brandis, Zugang von der Polen		
		Beangelung nur am Nord- und Westufer 51°19′43.25″N 12°36′49.65″O	(bis Verkipp	ung) zulässig
L08-141		Gura-See	1,2	A,H,K,S,Wf
		Ortslage Wurzen, nahe Keksfabrik 51°22´10.68″N 12°43´34.84″O		
L08-142		Waldbad Mark-Schönstädt	1,9	A,H,K,S,Wf
		Ortslage Mark-Schönstedt-Freibad		
		51°21′17.81″N 12°52′40.22″O		
L08-143		Falkenhainer Steinbrüche	2,0	A,H,K,Wf
		von Falkenhain noch Dornreichenbach 51°22′46.90″N 12°52′04.12″O	rechts im Wa	ıld
L08-145	J	Dorfteich Kollau	0,32	K,Wf
		Ortslage Kollau		
		51°25′37.95″N 12°39′39.00″O		
L08-146		Teich am Oberen Anger (Nemt)	0,5	K,S,Wf
		Ortsausgang Nemt Richtung Burkhartsl 51°20′26.80″N 12°46′11.35″O	nain links	
L08-147		Herrenteich	1,7	A,H,K,Wf,Z
		Ortslage Thallwitz (Aufstau der Lossa) 51°25′58.06″N 12°41′08.85″O		
L08-148	Р	Wagelwitzer Teich	5,0	K,Wf
		von Wagelwitz Richtung Roda, am Ortsi Fischereipachtgewässer,	rand links,	
		Angeln nur mit extra Erlaubnisschein vo 51°16′23.30″N 12°51′48.40″O	m 15.5. bis 30	0.9. zulässig;
L08-205		Parthe	7,2 ha	H,Wf
		BAB 14 bei Albrechtshain bis Straßenbrücke Panitzsch	14 ha	
L08-210	В	Mulde	267 ha	A,B,Ba,H,K,
		Ortslage Walzig bis Kollauer Wehr	26,5 km	W,Wf,Z
L08-231		Lossa	1,69 ha	A,H,K,Wf
		Mündung Mulde	21 km	
		bis Straßenbrücke Heyda		

GewNr.	Zusatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
Region	Grimma	(,	
<u>L09-101</u>	Speicher Schönbach zwischen Leisenau und Schönbach recht	5,2	A,B,H,K,S,Wf,Z
	Betretungsverbot für Ablassbauwerk und	*	nken!
	Befahren des Dammweges verboten! Eise		
100 100	51°09′20.29″N 12°45′43.60″O	4.60	4 D LLV C MC 7
L09-102	<u>Mühlteich Pomßen</u> Ortslage Pomßen, Richtung Großsteinbe	4,69	A,B,H,K,S,Wf,Z
	Wegnutzung bis Absperrung Höhe Insel 2	_	
	Abstellen der Pkw am Wegrand wasserse	_	
	Befahren der Wiese verboten.	<i>3</i> ′	
	51°14′37.70″N 12°37′07.60″O		
<u>L09-103</u>	<u>Mühlteich Trebsen</u>	3,04	A,B,H,K,S,Wf,Z
	Ortslage Trebsen, an der B 107,		
	Befahren der Wiese verboten! 51°17′03.00″N 12°45′14.00″O		
L09-104	Harthteich	2,32	A,B,H,K,S,Wf,Z
<u> </u>	von Grethen Richtung Grimma,	2/32	, 1,0,1,1,1,0,0,11,1,2
	an der Baumreihe links auf Feldweg abbi	iegen,	
	Befahren des Teichdammes verboten, Ab	sperrung v	rorgesehen
100 105	51°14′21.00″N 12°40′47.40″O	1.15	A 1/ C \A/C 7
<u>L09-105</u>	Stabsteich (Seelingstädt)	1,15	A,K,S,Wf,Z
	von Seelingstädt nach Trebsen rechts, nach Teilsanierung ab 1.6.2012 zum Ang	eln freinen	ehen
	51°16′45.90″N 12°43′45.30″O	cirrireigeg	cocii.
L09-106	Tongrube Leisenau (Inselteich)	1,79	A,H,K,Wf,Z
	von Grimma kommend rechts vom Ortse	eingang Lei	isenau,
	das Betreten der Insel ist verboten.		
100.407	51°10′14.80″N 12°45′43.80″O	101	A 1114 C 1445 7
<u>L09-107</u>	Tongrube an den Eichen (Leisenau)	1,84	
	von Grimma kommend in Leisenau recht an der Straßenmeisterei rechts runter 51°10′20.80″N/ 12°45′15.10″O	s avoiegei	Ι,
L09-108	<b>Großteich Kössern</b>	1,6	A,H,K,S,Wf
	von Kössern Richtung Böhlen dann links auf dem Damm ist das Parken verboten! 51°10′53.90″N 12°47′52.30″O	Feldweg (1	00 m),

GewNr.	Zusat	z* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
L09-109		Schwemmteich Kössern	1,2	A,H,K,Wf
<u> </u>		von Kössern Richtung Böhlen, dann links	,	
		auf dem Damm ist das Parken verboten!		
		Nach Sanierung ab 1.6.2012 zum Angeln		en.
		51°10′51.00″N 12°47′43.40″O		
L09-110		Tongrubenwasserloch Colditz	0,6	A,H,K,S,Wf
		am Ortsrand Colditz Richtung Hartha (B	176) rechts	
		51°07′23.90″N 12°48′51.20″O		
<u>L09-111</u>		Rummelbad Trebsen	0,74	K,Wf,Zw
		neben Hertasee, Anfahrt feldseitig am M	ühlteich Tr	ebsen vorbei
		bis über die Bahngleise		
		51°16′44.00″N 12°44′41.00″O		
<u>L09-112</u>		Schwemmteich (Hohnstädt)	1,14	A,H,K,Wf,Z
		von Grimma nach Beiersdorf links (Straß	e Am Rinde	erkombinat)
		51°15′16.00″N 12°42′56.30″O		
L09-113		Autobahnsee Ammelshain (Moritzsee)	48	A,B,H,K,S,Wf,Z
		an der Autobahnabfahrt Naunhof		
		Anfütterungsverbot! An den Strandberei	chen hat	
		während der Saison das Baden Vorrang		
100 44 4		51°18′06.50″N 12°35′58.60″O	1.00	11166746
L09-114		Schlossteich Mutzschen	1,09	H,K,S,Wf
		Ortslage Mutzschen (am Schloss)		
I 00 11F		51°15′41.60″N/ 12°53′04.90″O  Däberitz Teich Mutzschen	0.15	IZ \A/ <b>£</b>
L09-115			0,15	K,Wf
		Ortslage Mutzschen 51°15′33.50″N 12°53′22.80″O		
L09-116		Tongrube Keiselwitz	1,41	A,H,K,S,Wf
L09-110		Straße von Schkortitz nach Kössern links	•	A, N, N, 3, VVI
		51°12′00.00″N 12°47′40.00″O	IIII VVAIA	
L09-117	Р	Thümmlitzsee	6,0	A,B,H,K,S,Sh,Wf,Z
LU9-117	1	zwischen Kössern und Keiselwitz links, Ar	•	
		Angelverbot im Bereich des Badestrande		_
		bis zum Campingplatz.	3 VOITI DATI	1111
		Fischereipachtgewässer,		
		Angeln nur mit extra Erlaubnisschein zul	'ässia	
		51°11′22.75″N 12°47′57.15″O	0.5519	
L09-118		Teich Leisenau	0,65	H,K,S,Wf
-		Ortsausgang Leisenau, Richtung Colditz	*	, -,-,-

GewNr.	Zusat	z* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
L09-119		Wasserturmteich Leisenau	1,81	A,H,K,S,Wf
		von Grimma kommend links vom Or	*	
		51°10′13.90″N 12°45′36.80″O	3 3	
L09-120		Wasserflächen in Hohnstädt	0,63	H,K,S,Wf
		(nur Brille und Krautloch)		
		ehemalige Tongruben nördlich der B	AB 14 bei Grimr	ma
		51°15′35.00″N 12°45′16.60″O		_
L09-121		Steinbruch Restloch	0,75	B,K,S,Wf
		Großer Spitzberg Grethen		
		von Grethen nach Großbardau, danr	rechts Feldwe	g Richtung
		Wald, Steilufer gesperrt!		
1.00.122		51°13′25.80″N 12°39′25.00″O	2.7	A D I I I V VA/6
L09-122		Steinbruch Ammelshain	3,7	A,B,H,K,Wf
		am Haselberg, von Ammelshain nach		
		in der ersten Rechtskurve geradeaus ( 51°17′38.70″N 12°39′17.90″O	aem vveg folge	n
L09-123			<b>orf</b> ) 0.76	$\Lambda D \sqcup V \setminus Mf$
L09-123		<b>Steinbruch Neues Tausend (Beiersd</b> <i>Anfahrt über Autobahn von Beiersd</i>		A,B,H,K,Wf
		51°16′14.60″N 12°41′00.40″O	TI NICITUING ITE	COSETTTECTICS
L09-125		Grillensee	35,42	A,B,H,K,Wf
		ehemalige Kiesgrube Naunhof, von N	launhof aus no	och vor dem
		Moritzsee gelegen; ab 1.6.2012 zum A 51°17′44.90″N 12°35′40.90″O	Angeln freigege	eben
L09-205		Parthe	5,8 ha	A,H,Wf
L07 203		Quelle Glastner Forst	3,6 Hd 32 km	/    1, v v
		bis BAB 14 bei Albrechtshain	JZ KIII	
L09-206	В	Zwickauer Mulde	42 ha	A,B,Ba,H,K,Wf
		Zusammenfluss bei Sermuth	9,3 km	, ,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,
		bis ca. 100 m oberhalb der Eisenbahr		
L09-207	В	Freiberger Mulde	30 ha	A,B,Ba,H,K,Wf
		Zusammenfluss bei Sermuth	5 km	
		bis Tanndorf		
L09-210	B,S	Vereinigte Mulde	168 ha	A,B,Ba,H,K,W,
		Zusammenfluss bei Sermuth	22 km	Wf,Z
		bis Ortslage Walzig		
		Der Weg an der Ostseite der Mulde zv	vischen Höfger	n und Förstgen
		ist mittels Schranken mit unserem Sci	hließsystem vei	rsperrt.
		Pkws dürfen nur auf der vom Wasser	abgewandten .	Seite am
		Wegesrand abgestellt werden.		

### 13. Stadt Leipzig

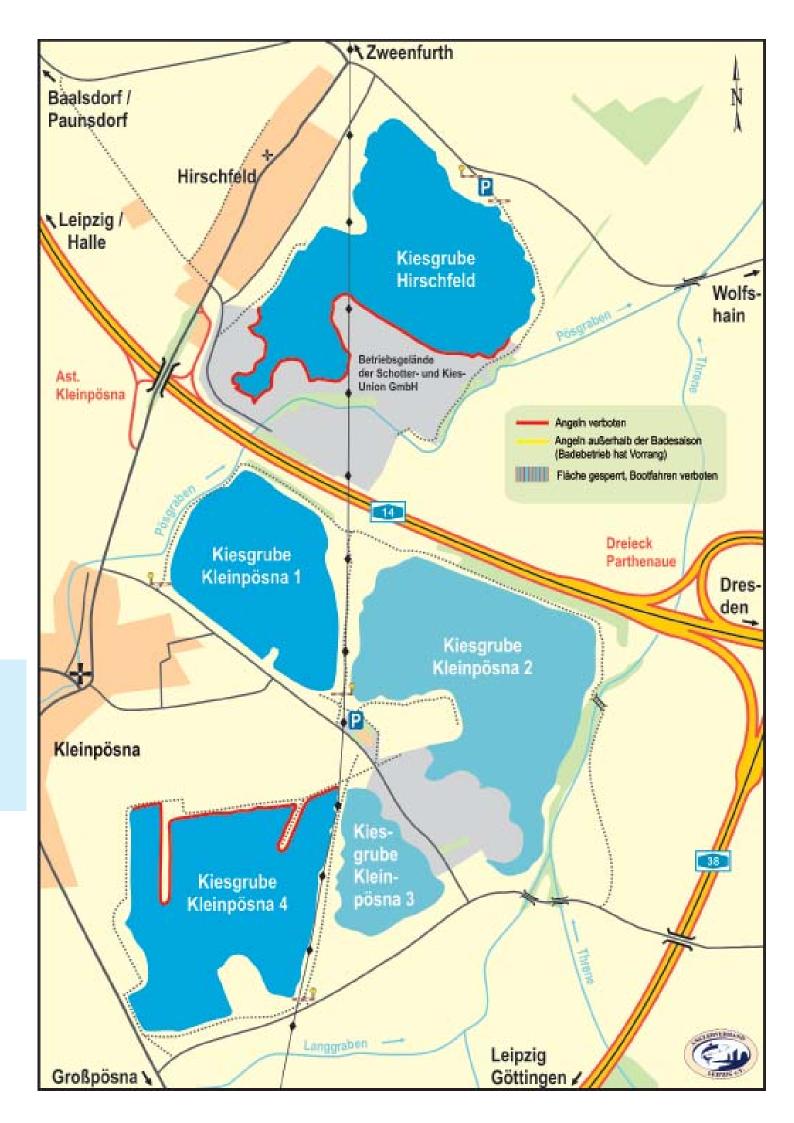
GewNr.	Zusatz	Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größ (ha/km	
<u>L10-101</u>	S	Baggersee Holzhausen von Holzhausen nach Seifertshain, vor ei rechts, Befahren der Uferbereiche mit Kfz	2,88 hemalige	A,B,H,K,S,W,Wf,Z er Mülldeponie
		51°17′37.90″N 12°29′29.20″O		
<u>L10-102</u>	S,B,H	Kiesgrube Kleinpösna I 40,21 A,B,H,K,Rf,S,Wf,Z BAB 14, Abfahrt Kleinpösna, am Ortseingang Kleinpösna links in die Kiesgrubenstraße, dann 1. Kiesgrube links vor der Hochspannungsleitung; Parkmöglichkeiten unter Hochspannungsleitung, Zufahrt über Schranke. Der Badestrand darf nicht befahren werden. siehe Karte S. 172 51°18′45.35″N 12°31′15.45″O		
L10-103	S	Kiesgrube Kleinpösna See 4 Straße Kleinpösna Richtung Seifertshain Durchstich mit Schranke, dort der links lie Angelbereiche siehe Karte S. 172 51°17′59.50″N 12°31′15.30″O		

## Reifen-Service Reiche

## Inhaber Andreas Meißner

Freiligrathstraße 5 • 04425 Taucha • Telefon/Fax: (034298) 68 242 Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7.30 bis 12 und 13 bis 17.30 Uhr, Außerhalb dieser Öffnungszeiten nur nach Vereinbarung.

Neureifen für alle Fahrzeuge vom Moped bis zum Truck – auch für Ihren Pkw
 Reifenreparaturen vom Fachmann
 Industriereifen und Sonderformate
 Einlagerung von Kompletträdern
 umfangreiches Sortiment an Leichtmetallfelgen
 Werkstattarbeiten, z.B. Bremsen



### 13. Stadt Leipzig

GewNr.	Zusatz	Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten	
L10-104		Kiesgrube Rehbach	4,5	A,H,K,Wf	
		zwischen Knautnaundorfer und Rehback	her Straße,		
		keine Zufahrt mit Kfz, ab 1.6.2012 zum Angeln freigegeben, Betreten des Werksgeländes verboten!			
		51°16′06.00″N 12°16′54.90″O			
L10-105	S	Kiesgrube Rückmarsdorf	9,8	A,B,H,K,S,Wf	
		Horburger Straße, am Wiesengewässer v dann vor Einfahrt Gewerbegebiet rechts 51°20′14.95″N 12°16′39.60″O	rorbei,		
L10-106		Bagger Thekla	3,97	A,B,H,K,S,Wf,Z	
		(Naturbad Nordost) an der Theklaer Stra Abtnaundorf, Betretungsverbot für Steilu 51°22′26.51″N 12°25′47.81″O		ichtung	
L10-107		<b>Kiesgrube Großzschocher</b> (Naturbad Südwest)	3,83	A,B,H,K,S,Wf,Z	
		zwischen Leipzig Großzschocher und Knowestlich der Dieskaustraße, Betretungsve 51°17′15.95″N 12°18′47.30″O		_	





## 13. Stadt Leipzig

GewNr.	Zusatz	* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
L10-108		Stapelbecken Lößnig (fälschlich auch Silbersee) am Rand des Neubaugebietes Lößnig, Schilfbereiche dürfen nicht betreten wer Das Befahren des NEG mit Kfz ist verbote 51°17′56.70″N 12°23′54.00″O	*	A,B,H,K,S,Wf, Z,Zw
L10-109	В	<b>Auensee</b> Anfahrt über Gustav-Esche-Straße gesperrter Bereich: Bucht an der alten Br	11,1 ücke,	A,B,H,K,Wf,Z
		Bootsangeln vom 1.2. bis 30.4. verboten: Bleie und Güstern sind immer mitzunehr 51°22′06.12″N 12°18′52.93″O		
L10-110	В	Waldbad Lauer links der Brückenstraße von Markkleebe nach Großzschocher (Wolfswinkel) 51°17′21.30″N 12°21′23.45″O	8,12 rg	A,B,H,K,S,Wf
L10-111	S,B	Cospudener See  Zufahrt über Schranke am Elsterstausee zulässig. Es darf nicht bis zum Rundweg Hegene und Schleppangel zugelassen. Im Hafengelände besteht vom Anglerbo Taucher Angelverbot. In den Badebereichen haben Badegäste Im Schutzgebiet darf geangelt werden, o Achtung: Nutzung E-Motor fürs Bootsan Genehmigung zulässig, siehe Karte S. 174 51°16′01.15″N 12°19′17.35″O	gefahren wortssteg bis Vorrang. Taber nicht v	verden. Einstiegsstelle vom Boot aus.
L10-112		Hafenbecken Lindenau Anfahrt z.B. über Lyoner Straße, Angeln von der Hafenmauer ist nicht ges 51°20′14.50″N 12°17′38.30″O	9,04 stattet	A,B,H,K,S,Wf,Z
L10-113	В	Karl-Heine-Kanal in Leipzig Plagwitz bis Lindenau 51°19′29.75″N 12°19′48.90″O	5,8 ha 2,9 km	A,B,H,K,S,Wf,Z



GewNr.	Zusatz <sup>3</sup>	Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe	
			(ha/km)	arten
L10-114	В	<b>Kulkwitzer See</b>	159	A,B,H,K,S,W,Wf,Z
		zwischen Leipzig-Grünau und Markrans	tädt,	
		Angeln vom Zeltplatzgelände aus mögli	ich,	
		Infos im Internet oder an der Rezeption		
		Während der Saison nicht am Badestran	nd angeln,	
		Anfütterungsverbot! Schleppangel zuge	_	
		siehe Karte S. 176		
		51°18′56.80″N 12°15′17.45″O		
L10-115	В	Saale-Leipzig-Kanal	29 ha	A,Am,B,H,K,S,
	_	auch Elster-Saale-Kanal;	7,75 km	W,Wf
		km 11,21 bis 18,76 , von Lyoner Straße in	,	,
		und Burghausen bis zur Landesgrenze vo		
		51°21′12.60″N 12°15′48.00″O	or acr brib	
L10-116	1	Vorderer Rosentalteich	0,52	⊔ V C \N/f
L10-110	J		0,32	H,K,S,Wf
		neben Emil-Fuchs-Straße im Rosental		
		51°20′49.25″N 12°22′00.90″O		

# **ANGLERBEDARF-LEIPZIG**

Angelkarten Leipzig + Küste MV



Zubehör + Köder - modernes Karpfenangeln

Top Köder für amerikanische Angelmethoden

Verleih Echolot, GPS, Kartenplotter mit Seekarten

professionelle Köder - Beratung Bodden + Ostsee / Norwegen - Spezial

Reparatur - Service Räucheröfen und Zubehör

ständig Sonderangebote: Rute, Rolle + Schnur zum Vorteilspreis

Fishing-web-d

Forumpartner von Fishing Web Forum

04129 Leipzig, Berliner Str. 121 / Ecke Hamburger Str.

Tel.: 0341-4011560 / Fax: 0341-6515015 / www.anglerbedarf-leipzig.de

GewNr.	Zusatz	* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe	Hauptfisch-
			(ha/km)	arten
L10-117		Hinterer Rosentalteich	0,95	H,K,Wf
		im Rosental zwischen Marienweg und Pa	rthe	
		51°21′34.20″N 12°20′37.60″O		
L10-118		Fortunabad (3 Teiche)	2,54	A,H,K,S,W,Wf,Z
		an der Weißen Elster in Leipzig Knauthair	n, von der S	Seumestraße
		in Straße Am Krummen Graben abbieger	٦.	
		Anglerparkplatz nutzen!		
		Befahren der Wiese verboten!		
		51°16′55.70″N 12°19′14.70″O		
L10-119		Teich Meusdorf	1,35	A,H,K,S,Wf,Z
		Chemnitzer Str. stadtauswärts, an der Jus	stizvollzug	sanstalt links
		in die Schwarzenbergstraße, nach ca. 50	m links Zu	fahrt zum Teich.
		Damm nicht befahren!		
		Gelegezonen am Ostufer nicht betreten!		
		51°17′12.85″N 12°25′50.20″O		
L10-120	S	Tensa	1,5	A,H,K,S,Wf
		Holzhausen Richtung Seifertshain vor Wo	_	"Zur Höhe"
		links, Sperrbereiche an der Westseite bea	chten.	
		51°17′43.45″N 12°30′10.30″O		
L10-121		Teich im Bretschneiderpark	0,5	H,K,S,Wf
		an der Coppistraße, zwischen Kleist- und		
		auf der östlichen Seite (Geibelstraße) ist d	as Angeln	verboten.
		51°21′58.30″N 12°22′49.95″O		
L10-122		Staubecken Liebertwolkwitz	1,3	A,H,K,S,Wf
		von Liebertwolkwitz in Störmthaler Straß		
		später rechts auf dem Betonplattenweg b	ois ans Gev	wässer fahren
		51°15′59.30″N 12°27′44.50″O		
L10-123		Angerteich	0,5	H,K,S,Wf
		in Liebertwolkwitz vor der Schule (Am An	ger/Zum \	Nasserturm)
		51°17′00.95″N 12°27′41.10″O		
L10-124		Wiesengewässer	4,0	A,H,K,S,Wf
		Leipzig-Grünau an der Horburger Str. vor	Gewerbeg	gebiet rechts,
		nur Straßenseite darf beangelt werden		
		51°19′54.00″N 12°17′00.70″O		
L10-125	Н	Dorfteich Plaußig	0,96	A,H,K,S,Wf,Zw
		Seegeritzer Weg, am Gewerbegebiet,		
		nur im betonierten Bereich zu beangeln,		
		Nachtangeln von 22 bis 6 Uhr verboten!		
		51°23′36.50″N 12°27′35.14″O		

GewNr.	Zusatz	z* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe	Hauptfisch-
			(ha/km)	arten
L10-126	J	Dorfteich Rückmarsdorf	0,4	K,S,Wf
		Ortslage Rückmarsdorf, Angeln nur für a	ngemeldete	
		Jugendangelveranstaltungen, Schlüssel ( 51°20′38.25″N 12°15′11.86″O	über die Gesc	häftsstelle
L10-128		<b>Dorfteich Gundorf</b> Ortslage Gundorf, Lützschenaer Straße 51°21′47.90″N 12°16′03.25″O	0,39	K,S,Wf
L10-129		Parkteich Stünz	0,95	H,K,S,Wf
		Teich im Volkspark Stünz,		
		Anfahrt über Theodor-Neubauer-Straße (51°20′14.60″N 12°25′48.90″O	oder Pflaume	enallee
L10-130	J	<b>Rittergutsteich Stötteritz</b> im Stötteritzer Wäldchen 51°19′20.65″N 12°25′31.55″O	0,23	K,S,Wf
L10-131		Palmengartenteich	1,1	A,H,K,S,Wf
		im Palmengarten zwischen Lützener Stra	ße und	
		Palmengartenwehr, Angeln nur an ausge	ewiesenen Be	reichen
110 122		51°20′06.60″N 12°20′41.00″O	1.16	A 1117 C \A(C)
L10-132		Inselteich im Clara-Zetkin-Park	1,16	A,H,K,S,Wf
		im Clara-Zetkin-Park neben Max-Reger-A Angeln nur an ausgewiesenen Bereichen 51°19′50.15″N 12°21′21.10″O		
L10-133	ı	Bassin Anton-Bruckner-Allee	0,59	A,H,K,S,Wf
210 133	,	im Clara-Zetkin-Park in der Anton-Brucki Angeln nur an den Treppenbereichen 51°19′55.10″N 12°21′38.25″O	•	7 (1 1)1 (3), (1)
L10-134		Teich Johannapark	0,93	K,Wf
		im Johannapark (zwischen Karl-Tauchnit Ferdinand-Lassalle-Straße), Angeln nur an ausgewiesenen Bereichen 51°20′02.20″N 12°21′47.75″O		
L10-135	S	<u>Schönauer Lachen</u>	7,73	A,H,K,S,Wf
		Horburger Straße, am Wiesengewässer von dann vor Einfahrt Gewerbegebiet rechts, Betreten der Inseln verboten! 51°20′19.00″N 12°17′00.40″O	orbei,	
L10-136		Teich am Schönauer Ring	0,75	H,K,S,Wf
		andere Straßenseite gegenüber Wiesenge 51°19′49.80″N 12°17′18.95″O	ewässer am S	Steilufer

Ihr starker Partner rund um's Angeln 🕟 Direkt an der B2



Hauptstraße 101 - 04416 Leipzig - Markkleeberg - Tel. 03 41 - 35 87 620

- Angelgeräte und Zubehör
- Markenprodukte z. B. Penn, Shimano....
- Ständig Sonderangebote
- Angelkartenverkauf für alle Gewässer
- Frische Köder zu Superpreisen
- Verleih von Echoloten und Meeresruten
- Reparaturservice
- Kostenloser Katalog
- Kostenlose Parkplätze direkt vorm Haus
- Anbindung an A38 nur 1km entfernt

# Meeresandelzentrum

- EXPERTEN BERATENSIE

mit Norwegen Reiseveranstalter **DIN TUR** 



Kostenloser Reisekatalog www.dintur.de

# A C H T U N G !

Bis zu 20% Rabatt für Ihren Ersteinkauf als Fischereischeinneuinhaber!

Was auch immer Sie zum Angeln benötigen ... wir sind für Sie da

www.angel-domaene.de

GewNr.	Zusatz	* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
L10-137		2 Schönungsteiche	1,23	A,H,K,S,Wf,Z
		Nähe Nordstrand Cospudener See, neber	n Rundweg	<b>7</b> ;
		Achtung: Angeln nur mit Sondergenehm	igung	
L10-138	Н	Zuckelhäuser Teich	0,41	H,K,Wf
		Ortslage Holzhausen am Zuckelhausene 51°18′12.75″N 12°27′05.20″O	r Ring	
L10-141	J	Gartenteich	0,4	H,K,Wf
		Angeln nur für beim AV Lipsia Süd e.V. angemeldete Jugendangelveranstaltung 51°17′12.20″N 12°24′17.95″O	gen	
L10-142	J	Leinegrabenteich	0,4	H,K,Wf
		Angeln nur für beim AV Lipsia Süd e.V.		
		angemeldete Jugendangelveranstaltung 51°17′12.20″N 12°24′17.95″O	gen	
L10-143		Theklagraben mit Standgewässer	3,63	A,H,K,S,Wf
		Gewerbegebiet Nordost Nähe Braunstr. o	am Bahnda	amm,
		Achtung: nur an ausgewiesenen Plätzen 51°22′16.20″N 12°25′48.10″O	angeln!	
L10-144	J	Teich im Schönauer Park	0,26	H,K,Wf
		im Schönauer Park (Nähe Lützener Straß 51°19′39.20″N 12°17′27.70″O	•	
L10-145	S	Kiesgrube Hirschfeld	30,42	A,B,H,K,S,Wf,Z
		östlich der Ortslage Hirschfeld.	•	
		Für das Betriebsgelände und die Anlager	n des Kiesw	erkes besteht
		Betretungsverbot, Angelstrecke umfasst und Nordostufer. siehe Karte S.	das gesam	te Nordwest-
		51°19′24.00″N 12°31′44.20″O		
L10-146		Silbersee	0,74	K,S,Wf
		(auch Kleiner Silbersee) im östlichen Bere auch als Große Senke bezeichnet 51°17′42.00″N 12°24′29.00″O	ich des NE	G Lößnig-Dölitz,
L10-200	В	Weiße Elster	104 ha	A,B,Ba,H,K,
		Gefällestufe Hartmannsdorf	12,4 km	W,Wf,Z
		bis Stadtgrenze Leipzig bei Straßenbrück nach Gundorf einschließlich Elsterbecker	e	, ,
L10-202	В	Pleiße	12 ha	A,B,Ba,H,K,
	5	Straßenbrücke Goethesteig bis zur Mündung in das Elsterflutbett am Schleu	10 km	W,Wf,Z

GewNr.	Zusatz	Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe	Hauptfisch-
			(ha/km	<u>arten</u>
L10-205		Parthe	13 ha	A,H,Wf
		BAB 14 bei Leipzig-Thekla	12 km	
		bis zur Mündung in die Weiße Elster in Go	hlis	
L10-220	В	Elstermühlgraben	7 ha	A,B,H,K,W,Wf,Z
		von Beginn am Palmgartenwehr	6 km	
		bis Mündung Elster im hinteren Rosental		
L10-221	В	Elsterflutbett	12 ha	A,B,Ba,H,K,
		Palmgartenwehr	3 km	W,Wf,Z
		bis Teilungswehr Großzschocher		
L10-222		Kleine Luppe Nahle	3,2 ha	A,H,K,W,Wf
			8 km	
L10-226		Pleißemühlgraben	2,7 ha	A,H,K,Wf,Z
		Mündung in den Elstermühlgraben	3 km	
		(Goerdelerring) bis Connewitzer Wehr, nu	ır offenge	elegte Teile
L10-227	В	Floßgraben	1,0 ha	A,B,H,K,S,Wf
		Mündung in die Pleiße bis Waldbad Laue	r 2 km	
L10-228	В	Luppe	14 ha	A,B,Ba,H,K,W,
			7 km	Wf,Z
L10-229		Mühlpleiße	2 ha	A,H,K,W,Wf,Z
		vom agra-Wehr in Markkleeberg bis zur	5 km	
		Mündung in die Pleiße nahe der Hakenbr	rücke	
		am Wildpark Connewitz		
L10-230		Knauthainer Elstermühlgraben	0,8 ha	A,Wf

## 14. Freistaat Thüringen

# Landkreis Altenburger Land

L11-101	Talsperre Schömbach	50	A,H,K,S,Wf,Z		
	von Leipzig aus in Altmörbitz rechts	abbiegen,			
	dann links an der Staumeisterei vorbei,				
	Beangelung ist nur innerhalb der ausgeschilderten Uferbereiche				
	gestattet, das Betriebsgelände der Talsperrenmeisterei und die				
	Waldseite sind nicht zu betreten,	•			
	Bootsbenutzung, Zelten und Feuer v	erboten! Eisai	ngeln verboten!		
	50°59′36.70″N 12°33′58.70″O		J		

## 14. Freistaat Thüringen

GewNr. Z	usatz* Bezeichnung (Ort, Grenzen, Hinweise)	Größe (ha/km)	Hauptfisch- arten
L11-102	Badeteich	1,5	A,H,K,S,Wf
	südlich der Ortslage Langenleuba-Nied 50°57′12.60″N 12°35′04.00″O	derhain	
L11-203	Wyhra (auch Wiera)	3,72 ha	H,K,Wf
	Einmündung Talsperre Schömbach	12,4 km	
	bis Landesgrenze Sachsen südlich Heie	rsdorf	
L11-235	Leuba	0,8 ha	H,K,Wf
	von Landesgrenze Sachsen	4 km	
	bis Einmündung Wyhra (Wiera)		

## 15. Bundesland Sachsen-Anhalt Burgenlandkreis

L12-101 B Penkwitzer See (Restloch Spora) 33,19 A,Am,B,H,K,S, von Meuselwitz nach Spora, in Spora rechts zum See, Wf,Z Parkmöglichkeiten vor Vereinsgelände, ausgeschilderte Betretungsverbote beachten, das Betreten der Süd- und Südwestböschung ist grundsätzlich untersagt. 51°01′50.00″N 12°16′05.33″O

# Angelberechtigungen für die Beangelung der Fischereipachtgewässer des Anglerverbandes Leipzig e.V.

L08-148 P	WagelwitzerTeich	5,0 ha	Jahreskarte 30 Euro/Jahr
L09-117 P	Thümmlitzsee	6,0 ha	Jahreskarte 30 Euro/Jahr
L04-122 P	Hölzchenteich Süptitz	11,0 ha	Jahreskarte 30 Euro/Jahr
L05-119 P	Vorsperre Döllnitzsee	10,0 ha	Jahreskarte 30 Euro/Jahr
L05-118 P	Freibad Schirmenitz	1,6 ha	für Mitglieder AVL kostenfrei
L06-126 P	Speicherbecken Witznitz	240 ha	Jahreskarte 50 Euro/Jahr
L06-127 P	Speicherbecken Borna Deutzen	305 ha	Jahreskarte 50 Euro/Jahr

An den Fischereipachtgewässern ist das Angeln nur mit zusätzlicher Angelberechtigung möglich, außer Freibad Schirmenitz, hier können Mitglieder des AVL kostenfrei angeln.

Die Ausgabe erfolgt über die Vereine. Eine Jahresangelberechtigung für alle oben genannten Gewässer, einschließlich Speicherbecken Witznitz und Speicherbecken, Borna kostet 50,00 €/ Jahr

# Auszüge aus den Gewässerordnungen der Landesanglerverbände Sachsen/Anhalt und Brandenburg

#### **BITTE BEACHTEN:**

- 1. Der LVSA übernimmt keine Gewähr für nachstehende Auszüge
- 2. Die jeweils gültige Gewässerordnung des jeweiligen Landesanglerverbandes ist zu beachten!
- 3. Fangergebnisse sind in unser Fangbuch einzutragen!
- 4. Die vollständigen Gewässerordnungen des LAV Brandenburg (www.lav-bdg.de) und des LAV Sachsen-Anhalt (www.lav-sachsen-anhalt.de) sind im Internet einsehbar.

## Gewässerordnung LAV Sachsen-Anhalt e.V. (Auszüge)

#### 5.2 Fangverbote

Es ist verboten, Fischen folgender Arten nachzustellen, sie absichtlich zu fangen und zu töten:

Bachneunauge, Bitterling, Elritze, Finte, Flußneunauge, Groppe, Lachs, Maifisch, Meerforelle, Meerneunauge, Moderlieschen, Nase, Schlammpeitzger, Schmerle, Schneider, Steinbeißer, Stör, Nordseeschnäpel, Weißflossengründling und Zährte.

Dies gilt nicht für Lachse und Meerforellen, wenn sie in das Gewässer als Besatz eingebracht worden sind. Es ist verboten, Krebsen, Muscheln und Fischnährtieren der besonders geschützten Arten (siehe § 10 des Bundesnaturschutzgesetzes) nachzustellen oder sie absichtlich zu fangen oder zu töten.

#### 5.3 Mindestmaße

Beim Angeln sind die nachstehenden Mindestmaße (gemessen vom Kopf bis zum letzten Schwanzflossenstrahl) einzuhalten:

Fischart	Mindestmaße in cm
Aal (Anguilla anguilla)	45
Äsche (Thymallus thymallus)	30
Bachforelle (Salmo trutta fario)	25
Barbe (Barbus barbus)	45
Große Maräne (Coregonus lavaretus)	30

Fischart	Mindestmaße in cm
Hecht (Esox lucius)	50
Karpfen (Cyprinus carpio)	35
Lachs (Salmo salar)	50
Meerforelle (Salmo trutta)	40
Quappe (Lota lota)	30
Rapfen (Apius aspius)	40
Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss)	25
Schleie (Tinca tinca)	25
Wels (Silurus glanis)	70
Zander (Stizostedion lucioperca)	50
Zährte (Vimba vimba)	30
Amerikanischer Flusskrebs (Orconectes limosus)	8 (Maß ohne Schere)

#### **5.4 Schonzeiten**

Es ist verboten, Fischen nachstehender Arten während folgender Zeiten nachzustellen oder sie absichtlich zu fangen oder zu töten. Darunter fällt auch das Verwendungsverbot bestimmter Fanggeräte.

Fischart	Schonzeit	
Äsche	01.12 15.05.	
Bachforelle	15.09 31.03.	
Barbe	01.04 30.06.	
Hecht	15.02 30.04.	
Lachs	01.10 31.03.	
Meerforelle	01.10 31.03.	
Regenbogenforelle	15.09 31.03.	(nur in Salmonidengewässern)
Zander	15.02 31.05.	
Wels	15.02 30.06.	

#### 5.5 Fangbegrenzungen

## 5.5.1 Regelung für allgemeine Angelgewässer

Beim Angeln in den allgemeinen Angelgewässern des LAV Sachsen-Anhalt e.V. dürfen je Angeltag insgesamt 3 Fische nachstehender Arten gefangen und behalten werden, von diesen Arten aber höchstens:

3 Stück: Hecht, Karpfen, Quappe, Regenbogenforelle, Schleie, Zander

2 Stück: Barbe, Rapfen 1 Stück: Äsche, Bachforelle

#### 5.5.2 Regelung für Salmonidengewässer

In den Salmonidengewässern des LAV Sachsen-Anhalt e.V. dürfen je Angeltag insgesamt 3 Salmoniden gefangen und mitgenommen werden, sofern dies nicht durch die Fischereierlaubnisscheine anders bestimmt ist

## Hinweise zum Angeln im Freistaat Thüringen

Für Verbandsgewässer in Thüringen bitte die Regelungen, Mindestmaße etc. der Thüringer Fischereiverordnung bzw. des Thüringer Fischereigesetzes beachten (weitere Informationen unter: http://landesrecht.thueringen.de): Im Freistaat Thüringen sind u.a. weitere Fischarten ganzjährig geschützt: Aland, Barbe, Lachs, Meerforelle, Rapfen

## Auszug aus der Thüringer Fischereiverordnung:

§ 2

Befristete Schonzeiten

Nachfolgend genannte Arten von Fischen dürfen dem Wasser nur außerhalb der festgeschriebenen Zeiten (befristete Schonzeiten) entnommen werden:

Äsche Thymallus thymallus 1. Februar bis 31. Mai Bachforelle Salmo trutta fario 1. Oktober bis 31. März Salvelinus fontinalis 1. Oktober bis 31. März Bachsaibling Hasel Leuciscus leuciscus 1. April bis 31. Mai 15. Februar bis 30. April Hecht Esox lucius Regenbogenforelle Oncorhynchus mykiss 1. Februar bis 31. März Stizostedion lucioperca 1. April bis 31. Mai. Zander

Bei gemeinsamem Vorkommen von Bach- und Regenbogenforelle in einer Fließgewässerregion gilt für die Regenbogenforelle die Schonzeit der Bachforelle (1. Oktober bis 31. März).

## Gewässerordnung LAV Brandenburg e.V. (Auszüge)

#### **3.2.3.3. Anfüttern**

Bei der Ausübung bestimmter Angelmethoden ist der verantwortungsvolle Einsatz von Locksubstanzen zulässig. Anfüttern ist eine Methode, mit der Fische durch den Angler an den Fangplatz gelockt werden. Um die Gewässer nicht übermäßig biologisch zu belasten, ist dem Angler gestattet, insgesamt nicht mehr als 2 kg Trocken- oder Nassfutter pro Angeltag an den Angelplatz mitzunehmen bzw. als Lockmittel in das Gewässer einzubringen. Bei Hegefischmaßnahmen entscheidet der Veranstalter über die Art, Form und Menge des Lockfutters.

#### 4.3.1. Mindestmaße und Schonzeiten

Fischart	lat. Name	Mindestmaß	Schonzeit
Aal	Anguilla anguilla	50 cm	-
Aland	Leuciscus idus	30 cm	-
Äsche	Thymallus thymallus	30 cm	01.12. – 31.05.
Bachforelle	Salmo trutta f. fario	30 cm	16.10. – 15.04.
Barbe	Barbus barbus	40 cm	01.05. – 31.07.
Gr. Maräne	Coregonus nasus und Coregonus lavaretus	30 cm <sup>1</sup> 30 cm <sup>2</sup>	- 01.10. – 31.12.
Hecht	Esox lucius	45 cm	01.02. – 31.03.
Karpfen	Cyprinus carpio	35 cm	-
Kl. Maräne	Coregonus albula	15 cm	-
Quappe	Lota lota	30 cm	-
Rapfen	Aspius aspius	40 cm	01.04. – 30.06.
Regenbogenforelle	Onchorhynchus mykiss	25 cm <sup>1</sup> 25 cm <sup>2</sup>	16.10. – 15.04. -
Schleie	Tinca tinca	25 cm	-
Seeforelle	Salmo trutta f. lacustris als Satzfisch eingebrachte Seeforellen	60 cm 60 cm	ganzjährig 16.10. – 15.04.
Zander	Sander	45 cm	01.04. – 31.05.
Zope	Abramis ballerus	20 cm	01.03. – 31.05.
Amerikan. Krebs	Orconectes limosus Raf.	8 cm	-

<sup>1</sup> FGW = in Fließgewässern, 2 s.GW = in stehenden Gewässern

## 4.3.2. Ganzjährige Schonzeit und somit Fangverbot haben:

Fischart	lat. Name
Bachneunauge	Lampetra planeri
Binnenstint	Osmerus eperlanus f. spirinchus
Bitterling	Rhodeus sericeus amarrus
Edelkrebs	Astacus astacus
Elritze	Phoxinus phoxinus
Finte	Alosa fallax
Flussneunauge	Lampetra fluviatilis
Goldsteinbeißer	Sabanejewia balcanica
Gr. Maräne	Coregonus nasus, Coregonus lavaretus
Gründling	Gobio gobio
Kl. Stichling	Pungitius pungitius
Lachs	Salmo salar
Maifisch	Alosa alosa
Meerforelle	Salmo trutta
Meerneunauge	Petromyzon marinus
Moderlieschen	Leucaspius delineatus
Nase	Chondronstoma nasus
Nordseeschnäpel	Coregonus oxyrhynchus
Schlammpeizker	Misgurnus fossilis
Schmerle	Barbatula barbatula
Schneider	Alburniodes bipunctatus
Steinbeißer	Cobitis teania
Weißflossengründling	Romanogobio belingi
Westgroppe	Cottus gobio
Zährte	Vimba vimba
Ziege	Pelecus cultratus

## 4.4. Fangbegrenzungen je Kalendertag

### 4.4.1. Allgemeine Angelgewässer

#### 4.4.1.1. Fangbegrenzung für *Aale*

In Gewässern, denen es an einer für den Fischwechsel geeigneten Verbindung mit anderen Gewässern fehlt, darf der Angler je Fangtag bis zu fünf Aale fangen und sich aneignen. In allen übrigen Gewässern beträgt die Fangbegrenzung je Fangtag drei Aale.

## 4.4.1.2. Fangbegrenzung für *Feinfisch*

Der Angler darf täglich bis zu drei Feinfische der Arten Hecht, Zander, Karpfen und Regenbogenforelle, maximal zwei Rapfen sowie nicht mehr als eine Bachforelle, Seeforelle und Äsche fangen und sich aneignen, insgesamt aber nicht mehr als drei Exemplare der genannten Arten.

### 4.4.2. In Salmonidengewässern

In Salmonidengewässern darf der Angler täglich nicht mehr als fünf Exemplare der Arten Bachforelle, Regenbogenforelle, Bachsaibling und Äsche fangen und sich aneignen, pro Jahr bzw. Saison aber nicht mehr als 100 Fische der genannten Arten.

### Anschriften:

## Deutscher Anglerverband e.V.

Weißenseer Weg 110, 10369 Berlin

Telefon: (030) 97 10 43 79 · Telefax: (030) 97 10 43 89

Internet: www.anglerverband.com

### Landesanglerverband Sachsen-Anhalt e.V.

Mansfelder Straße 33, 06108 Halle/Saale Telefon (0345) 8 05 80 05 · Telefax (0345) 8 05 80 06

Internet: www.lav-sachsen-anhalt.de

#### Landesverband Sächsischer Angler e.V.

Rennersdorfer Straße 1, 01157 Dresden Telefon (0351) 4 27 51 15 · Telefax (0351) 4 27 51 14 Internet: www.landesanglerverband-sachsen.de

#### Anglerverband "Elbflorenz" Dresden e.V.

Rennersdorfer Str. 1, 01157 Dresden Telefon (0351) 43 87 84 90 · Telefax (0351) 43 87 84 91

Internet: www.anglerverband-sachsen.de

### Anglerverband Leipzig e.V.

Engelsdorfer Straße 377, 04319 Leipzig Telefon (03 41) 65 23 57-0 · Telefax (03 41) 65 23 57-20 Internet: www.anglerverband-leipzig.de

## Anglerverband "Südsachsen Mulde/Elster" e.V.

Augsburger Straße 38, 09126 Chemnitz Telefon (03 71) 53 00 77-0 · Telefax (03 71) 53 00 77-59

Internet: www.anglerverband-chemnitz.de

## Verband für Angeln und Naturschutz Thüringen e.V.

Lauwetter 25, 98527 Suhl Telefon/Telefax (0 36 81) 30 88 76

Internet: www.anglertreff-thueringen.de

## Landesanglerverband Brandenburg e.V.

Hauptgeschäftsstelle: Fritz-Zubeil-Str. 72-78, 14482 Potsdam

Telefon (03 31) 74 30-110 · Telefax (03 31) 74 30-111

Internet: www.landesanglerverband-bdg.de

# Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, Fischereibehörde

Zentrale & Besucheradresse Außenstelle Köllitsch & Besucheradresse

Gutsstraße 1, 02699 KönigswarthaAm Park 3, 04886 KöllitschTelefon: (035931) 296-10Telefon: (034222) 46-2011Telefax: (035931) 296-11Telefax: (034222) 46-2099

Außenstelle Chemnitz & Besucheradresse Altchemnitzer Str. 41, 09120 Chemnitz

Telefon: (0371) 53218-44 Telefax: (0371) 53218-19

## Danksagung

Ein besonderer Dank für die Erstellung der Gewässerordnung sowie des Gewässerverzeichnisses gilt den Präsidien der Regionalverbände und des Landesverbandes Sächsischer Angler e.V., den Kommissionen zur Überarbeitung der Gewässerordnung und zur Novellierung des Maßnahmenkataloges. Gedankt sei auch Dr. Friedrich-Wilhelm Tesch sowie den Herren Thomas Wendt und Joachim Eilts für die Bereitstellung der Längen-Gewichtsskalen.

## *Impressum*

Herausgeber: Landesverband Sächsischer Angler e.V. Sitz: Rennersdorfer Straße 1 · 01157 Dresden

Telefon: (03 51) 4 27 51 15 Telefax: (03 51) 4 27 51 14

E-Mail: info@landesanglerverband-sachsen.de Internet: www.landesanglerverband-sachsen.de

Satz und Anzeigen: Pressebüro Peter Salden

Drosselweg 41 · 04451 Borsdorf Tel./Fax: (03 42 91) 2 00 41

E-Mail: Peter.Salden@t-online.de

Druck: Stoba-Druck GmbH

Am Mart 16 · 01561 Lampertswalde

Telefon: (03 52 48) 8 14 68
Telefax: (03 52 48) 8 14 69
E-Mail: info@stoba-druck.de

Internet: www.stoba-druck.de

Quellenabgabe: Titelbild "Pixelio.de / Matthias Pätzold",

Media Verlagsgesellschaft mbH